



DER MÜNSTERLÄNDER • FRIESOYTHON NACHRICHTEN

NWZ  
Online

Lesen Sie uns auch online und in der App

UNABHÄNGIG - ÜBERPARTEILICH

Freitag, 29.11.2024 | 79. Jahrgang, Nr. 279, 48. KW | 2.00 €

## DAS SOLLTEN SIE WISSEN

Alexander Will,  
Mitglied der  
Chefredaktion

## Kampf um Weltherrschaft

Die Zeit der Ruhe ist vorbei: Fünf Mächte stehen heute im Wettbewerb um Einfluss, Macht und Herrschaft in der Welt. Demokratien setzen sich da mit Autokratien auseinander, aber konkurrieren auch untereinander. Der Krieg in der Ukraine ist nur eine Front, an der sich diese Auseinandersetzungen abspielen.

Unser Autor Dr. Sighart Nehring hat einen Blick auf die Lage geworfen und kommt zu beunruhigenden Schlüssen. Das gilt vor allem für Europa – und auch Deutschland. Zu viel wurde in der Vergangenheit versäumt, um konkurrenzfähig zu bleiben. Zu viele Fehler werden heute angesichts der verschärften Lage noch immer gemacht.

→ MEINUNG, SEITE 4

→ Diskutieren Sie mit unter [leserforum@nwzmedien.de](mailto:leserforum@nwzmedien.de)

## WETTER

	Heute 6°		Morgen 5°
20% Regenwahrscheinlichkeit			Süd Stärke 3

Die Börse wird präsentiert von der: **OLB**

	<b>DAX + 0,85 %</b>	19425,73 19261,75 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR		
	<b>TECDAX + 0,18 %</b>	3396,83 3390,67 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR		
	<b>DOW JONES - 0,31 %</b>	44722,06 44860,31 (Vortag)
STAND: 22.00 UHR		
	<b>EURO (EZB-KURS)</b>	1,0542 \$ 1,0531 \$ (Vortag)

## AUCH DAS NOCH

**WIE BEI „HOMELAND“:** Inspiriert von der TV-Serie wollte er als Doppelagent für seine Heimat Großbritannien arbeiten, nun ist ein 23-jähriger aber wegen Geheimnisverrats verurteilt worden. Das Gericht in London sah es als erwiesen an, dass der damalige britische Soldat geheime Informationen an iranische Kontaktleute weitergegeben hatte. Der Fall hatte schon 2023 für Aufsehen im Land gesorgt, als der Mann filmreif aus U-Haft entflohen war: Er hatte sich mit Kleidungsstücken an die Unterseite eines Lieferwagens angebunden. Erst nach drei Tagen konnte er gefasst werden.

## KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333  
[NWZonline.de/kundenkonto](http://NWZonline.de/kundenkonto)  
Anzeigen ☎ 0441/99884444



## Sie glänzen mit hervorragenden Ausbildungsideen

Zum 15. Mal wurde am Donnerstag der Preis für Innovative Ausbildung (PIA) der Nordwest Mediengruppe für das Oldenburger Land im NWZ-Medienhaus in Etzhorn vergeben. Ausgezeichnet werden Unternehmen, die in puncto Ausbildung

mehr tun als gewöhnlich. Die diesjährigen Preisträger sind J. Müller aus Brake (1. Preis) mit Luka Alter (Mitte), Hüppé aus Bad Zwischenahn (2. Preis) mit Melissa Schülke (rechts) sowie L.I.T. aus Brake (3. Preis) mit Meryem Yapici

(links). Die Preisträger aus Ostfriesland werden am Donnerstag, 5. Dezember, in Aurich geehrt.

BILD: NICLAS HAFEMANN

→ IM NORDWESTEN

→ @ Mehr Bilder von der Feier finden Sie unter [www.NWZonline.de](http://www.NWZonline.de)

## Niedersachsen-Ticket wird im Dezember teurer

**NAHVERKEHR** Preis steigt auf 28 Euro – Das ändert sich bei anderen Tickets

VON JÖRG SCHÜRMAYER



**HANNOVER** – Das Niedersachsen-Ticket wird mit dem Fahrplanwechsel am 15. Dezember teurer. Der Basispreis für die erste Person steigt um einen Euro auf künftig 28 Euro, teilte die Niedersachsen-Tarif GmbH (Nitag) am Donnerstag in Hannover jetzt mit. Der Preis für die zweite Person soll den Angaben zufolge unverändert bei sieben Euro bleiben. Für die dritte bis fünfte Person steigt er von bisher sechs Euro auf jeweils sieben Euro.

Mit dem Niedersachsen-Ticket sowie deren Ablegern „plus Groningen“ und „plus Ostharz“ können bis zu fünf Personen einen Tag lang rund um die Uhr alle Nahverkehrszüge, Busse, Straßen- und U-Bahnen in Niedersachsen, Bremen und Hamburg nutzen.

Das Niedersachsen-Ticket für Fahrten in Nahverkehrszügen wird ab Mitte Dezember teurer.

BILD: FRANKENBERG/DPA

Die Nitag teilte mit, dass sich die vor einem Jahr umgesetzte Streichung der zeitlich eingeschränkten Gültigkeit an Werktagen ab 9 Uhr bewährt habe und fortgesetzt werde.

Auch im Vorjahr war der Preis für das Niedersachsen-Ticket bereits angehoben worden – und zwar um zwei Euro auf 27 Euro.

Neben dem Niedersachsen-Ticket wird auch das im Juni 2020 eingeführte Spar-Ticket einen Euro teurer und kostet nach Nitag-Angaben künftig sieben Euro. Mit der Fahrkarte können Nahverkehrszüge für Strecken bis zu 50 Kilometer genutzt werden – und zwar von Montag bis Freitag ab 9 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen in Niedersachsen ab 0 Uhr. Auch die einmalige Weiterfahrt am Start- und Zielort mit Bussen, Straßen- und U-Bahnen ist inklusive.

Eine leichte Preiserhöhung um 50 Cent gibt es laut Nitag bei der U21 Freizeitkarte Niedersachsen. Diese Monatskarte teilt, mit der Reisende unter 21

Jahren alle Nahverkehrszüge in Niedersachsen, Bremen und Hamburg nutzen können (aber keine Busse), kostet künftig 29,50 Euro beziehungsweise 25,50 Euro im Jahres-Abo.

Als Grund für die Preiserhöhungen verwies Nitag-Geschäftsführer Marcel Puppa darauf, dass die Kosten der Eisenbahnunternehmen für Betrieb und Personal auch 2025 hoch sein würden. Zugleich wolle man Gelegenheitsnutzern, für die das Deutschlandticket nicht infrage komme, ein attraktives Angebot bieten. „Wir denken, dass uns dieser Spagat gelungen ist und vor allem das Niedersachsen-Ticket für Tagesausflüge preislich weiterhin sehr attraktiv ist“, so Puppa.

Im Durchschnitt erhöhen sich die Fahrkartenpreise laut Nitag um 5,3 Prozent.

## Polizei stellt bei Razzia 200.000 Euro sicher

DELMENHORST/OLDENBURG/AMMERLAND/LR

Einsatzkräfte der Polizei haben am Mittwoch 13 Objekte in Delmenhorst, Bremen, Oldenburg und dem Ammerland durchsucht. Die Razzien fanden in Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Aurich als Zentralstelle für Betäubungsmittelstrafsachen statt. Ermittelt wird wegen des Verdachts des bandenmäßigen Drogenhandels. Beschlagnahmt wurden Betäubungsmittel und erhebliche Vermögenswerte. Dazu gehörten mindestens 150.000 Euro Bargeld, ein Bankkonto mit 50.000 Euro Guthaben und ein hochwertiges Fahrzeug. Das Bargeld war in Umzugskartons, Kinderbekleidung und Tischbeinen versteckt und wurde von einem Spürhund entdeckt. Gegen einen 35-jährigen Beschuldigten wurde ein Haftbefehl erlassen. Die Ermittlungen richten sich gegen insgesamt zehn Personen, die überwiegend miteinander verwandt sind.

## Bünting ruft Brennessel-Tee zurück

LEER/DPA

Das Teehandelshaus Bünting ruft einen Bio-Tee mit Brennesseln zurück. Der Tee könnte zu gesundheitlichen Problemen führen und sollte nicht getrunken werden, teilte das Leeraner Unternehmen am Donnerstag mit. Betroffen seien alle Packungen mit 20 x 2g Teebeuteln mit den Chargennummern L2435 27, L2435 28, L2435 29 Mindesthaltbarkeit August 2027 und mit den Chargennummern L2438 16, L2438 17, L2438 18 sowie L2438 19 Mindesthaltbarkeit September 2027.

Bei Stichproben war ein erhöhter Wert an Pyrrolizidinalkaloiden festgestellt worden. Das sind Inhaltsstoffe, die einige Pflanzenarten bilden, um sich vor Fressfeinden zu schützen. Wer diese Stoffe regelmäßig konsumiere, könne gesundheitliche Beschwerden bekommen.

## 2,87 Millionen Studierende an den Hochschulen

WIESBADEN/DPA

Die Zahl der Studierenden in Deutschland ist konstant geblieben. Nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamts sind im Wintersemester 2024/2025 rund 2,87 Millionen Studierende an den Hochschulen eingeschrieben – 0,1 Prozentpunkte mehr als 2023/2024. Damit sei der Rückgang der Studierendenzahlen seit dem bisherigen Höchststand von 2,95 Millionen im Wintersemester 2021/2022 zunächst gestoppt.

## Krankenstand im Land steigt weiter

**GESUNDHEIT** Erwerbstätige Versicherte haben 2024 schon im Schnitt 17,22 Fehltage

VON JÖRG NIELSEN

demie seien die Menschen noch deutlich seltener krankgeschrieben worden. So seien die Versicherten der Techniker-Krankenkasse im Jahr 2019 nur an 13,37 Tagen arbeitsunfähig gemeldet worden.

Hauptursache für den hohen Anstieg sind laut Mitteilung der Krankenkasse Erkrankungen wie Grippe, Bronchitis sowie Corona-Infectionen. „In den ersten zehn Monaten des Vorjahrs seien es hingegen nur 16,76 Fehltage gewesen. Vor der Corona-Pan-

einer Erkrankungsdiagnose krankgeschrieben. Damit haben sich diese zum Vergleichszeitraum im Jahr 2019 mehr als verdoppelt“, berichtete die kommissarische Leiterin der Landesvertretung Niedersachsen, Sabrina Jacob. Damals habe der Wert noch bei 1,87 Fehltagen bei solchen Diagnosen gelegen.

Mit durchschnittlich 3,41 Fehltagen lagen die psychischen Erkrankungen laut Techniker-Krankenkasse an zweiter Stelle der häufigsten

Gründe für eine Krankschreibung. An dritter Stelle folgten Muskelskeletterkrankungen wie Rückenschmerzen mit 2,56 Fehltagen.

Die Krankenkasse berief sich bei ihren Angaben auf Zahlen ihres bundesweiten „TK-Gesundheitsreports“. Grundlage dafür bilden die bundesweit rund 5,7 Millionen bei der Techniker-Krankenkasse versicherten Erwerbspersonen, von denen insgesamt 457.000 in Niedersachsen leben.

# Minister-Karussell dreht sich bereits

**BUNDESREGIERUNG** Wer was nach der vorgezogenen Bundestagswahl werden könnte

von HAGEN STRAUß und BIRGIT MARSCHALL, BÜRO BERLIN

**BERLIN** – Es wird kräftig spekuliert im Berliner Politik-Betrieb. Und es ist die Zeit der großen Hoffnung, nach der Bundestagswahl am 23. Februar etwas zu werden – möglichst Ministerin oder Minister. „Manch einer sitzt bereits im Dienstwagen“, wird auf den Fluren des Bundestages gewitzelt. Welche Varianten mit Blick auf aktuelle Umfrageergebnisse möglich wären.

## ■ NOCH KEINE LISTE BEI DER CDU

Noch gibt es aber keine fertige Kabinettliste, die etwa Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU) in der Schublade hat. Das versichert sein Umfeld. Aber das Personalkarussell dreht sich. In internen Runden, hinter den Kulissen.

Vor allem Merz muss aufpassen, dass er nicht in eine Falle tappt – in eine landsmännische nämlich, die viele Parteifreunde verärgern könnte. Das Merz-Problem: Es gibt zu viele potenzielle Kandidaten aus Nordrhein-Westfalen. Und es gibt auch einige Anwärter, die gut bekannt sind aus der Merkel-Zeit.

## X Bundestagswahl 2025

Spricht man mit Unionisten, fällt ein Name sofort: Jens Spahn. Der frühere Bundesgesundheitsminister hat ein bemerkenswertes Polit-Comeback als Wirtschaftspolitiker hingeklegt. Vor Talkshow-Anfragen kann er sich kaum retten. Nicht jeder hat ihm das zugetraut – aber in der Union glaubt fast jeder, dass Spahn wieder was werden könnte. Vielleicht nicht Minister, aber ein starker Fraktionschef.

Doch Spahn kommt wie Merz aus NRW. So wie auch



Wenn es nach den derzeitigen Umfragewerten geht, wird er wohl der neue Bundeskanzler: Unionskanzlerkandidat Friedrich Merz (CDU). Aber wer könnte an seiner Seite regieren?

DPA-BILD: NIETFELD

## CDU-Generalsekretär Carsten Linnemann. Traditionell ist es so: Legt ein General einen erfolgreichen Wahlkampf hin, wird er auch mit einem Regierungamt belohnt. Linnemann wird als Bundeswirtschaftsminister gehandelt. Die Union plant, das Ressort ganz oder teilweise mit dem Bundesarbeitsministerium zu verschmelzen. Das wäre eine Herculesaufgabe.

Thorsten Frei kommt aus Baden-Württemberg, das NRW-Problem hat er nicht. Der Mann, der Merz im Parlament den Rücken freihält, gilt als gesetzt für ein Regierungamt – Kanzleramtschef oder Bundesinnenminister wird spekuliert. Dann muss Merz aber auch die Frauenfrage bedenken. Namen fallen wie der der hessischen Fraktionsvorsitzenden Ines Claus oder der beiden Parteivize Silvia Breher aus Niedersachsen und Karin Pries aus Schleswig-Holstein, ebenso der von NRW-Bauministerin Ina Scharrenbach. Und auch die frühere Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner wird genannt. Ein Gerücht besagt, die Rhein-

land-Pfälzerin könnte Bundespräsidentin werden. Aber alles reine Spekulation.

## ■ DIE CSU LEGT SICH BEREITS FEST

Überdies muss CDU-Chef Merz auch die Schwesterpartei CSU bedenken. Alexander Dobrindt, früher schon Bundesverkehrsminister, jetzt Landesgruppenchef und Spitzenkandidat der CSU für die Bundestagswahl, gilt als gesetzt für ein „wichtiges Ministerium“, wie es aus CSU-Kreisen heißt. Für das Amt des Bundeslandwirtschaftsministers hat die CSU bereits den Präsidenten des bayerischen Bauernverbands, Günther Felßner, nominiert. Die frühere Digital-Staatsministerin Dorothée Bär wird ebenso gehandelt – für das Bildungsressort.

## ■ BLICK AUF DIE SPD IM FALL VON SCHWARZ/ROT

Wer Kanzler werden will, muss aber auch in Koalitionen denken. Sollte es also zu Schwarz/Rot kommen, dürfte

die SPD aus der Erfahrung mit der Ampel-Koalition die Lehre ziehen, dass sie ohne das Bundesfinanzministerium deutlich weniger Einfluss in der neuen Regierung hätte. Dass ihr Kanzlerkandidat Olaf Scholz vom Kanzleramt zurück ins Finanzministerium wechselt, gilt als ziemlich ausgeschlossen. Scholz dürfte bei einer Niederlage bei der Wahl von der politischen Bühne abtreten. Damit wäre der Weg frei für SPD-Chef Lars Klingbeil ins Finanzministerium und auf den Posten des Vizekanzlers. Sein parteiinterner Konkurrent Boris Pistorius kann sich indes Hoffnungen auf eine zweite Amtszeit als Bundesverteidigungsminister machen – oder auch als Innenminister, ein Amt, das er schon in Niedersachsen innehatte. Unter den amtierenden SPD-Ministern steht Hubertus Heil hervor, der gern eine dritte Amtszeit als Bundesarbeitsminister antreten würde. Er wäre aber der dritte Ministerkandidat neben Klingbeil und Pistorius aus Niedersachsen. Da die SPD unbedingt auch Frauen nominie-

ren muss, fällt der Name der saarländischen Ministerpräsidentin Anke Rehlinger, die nach Berlin wechseln könnte.

## ■ BLICK AUF DIE GRÜNEN BEI SCHWARZ/GRÜN

In einer schwarz-grünen Koalition wäre hingegen der grüne Kanzlerkandidat Robert Habeck gesetzt. Er würde erneut den Posten des Vizekanzlers anstreben, dieses Mal aber das Finanzressort wählen, das er schon 2021 eigentlich haben wollte. Annalena Baerbock möchte „sehr, sehr gern“ Bundesaußenministerin bleiben, was wohl gut möglich wäre. Chancen auf ein Ministeramt werden auch der neuen Grünen-Chefin Franziska Brantner eingeräumt oder dem baden-württembergischen Finanzminister Danyal Bayaz, der nach Berlin wechseln könnte. Da die Grünen auch ihren linken Parteiflügel bedienen müssen, hätte Bundesumweltministerin Steffi Lemke eine Chance im Amt zu bleiben – oder aber durch Ex-Parteichefin Ricarda Lang ersetzt zu werden.

# FDP-Papier zeigt „D-Day-Szenario“ zu Bruch der Koalition

**BERLIN/DPA** – Die FDP-Spitze hat einen Ausstieg aus der Ampel-Koalition detailliert durchgespielt. Das macht ein Papier deutlich, das die Partei jetzt selbst veröffentlicht hat, um nach eigenen Angaben Transparenz herzustellen. Das achtseitige Dokument – offensichtlich eine Powerpoint-Präsentation – ist überschrieben mit „D-Day Ablaufszenarien und Maßnahmen“.

Darin ist davon die Rede, dass der „ideale Zeitpunkt“ und ein „avisierte Ausstieg“ aus der Ampel zur Mitte der 45. Kalenderwoche zwischen dem 4. und 10. November liegen könnte. Am 6. November kam es mit der Entlassung von FDP-Chef Christian Lindner als Bundesfinanzminister durch Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) tatsächlich zum Bruch der Koalition.

Festgehalten wird auch ein „Kernnarrativ“ – also die Hauptbotschaft, mit der der Ausstieg verknüpft werden könnte: Fundamentale Gegenstände in der Wirtschaftspolitik zwischen Rot/Grün und der FDP seien nicht zu überbrücken. Auch ein vorbereitetes Statement von Lindner ist bereits enthalten und Szenarien, wann, wo und über welche Kanäle man den Ampel-Bruch am besten verkünden könnte.

Die FDP bezeichnet das Dokument als „Arbeitspapier“, das vom Bundesgeschäftsführer der Partei zum ersten Mal am 24. Oktober erstellt worden sei, veröffentlicht nun in der letzten Version vom 5. November. Generalsekretär Bijan Djir-Sarai kritisierte Medien-Recherchen zu dem Papier als „Skandalisierung der Vorbereitung auf Szenarien“.

→ Das FDP-Papier unter [www.fdp.de/erklaerung-des-bundesgeschaeftsfuehrers-der-fdp](http://www.fdp.de/erklaerung-des-bundesgeschaeftsfuehrers-der-fdp)

## WAS SONST NOCH WICHTIG IST

### ANSCHLAGSPLÄNE

Jugendlicher baute an Rohrbombe

### ABZUG AUS KABUL

Maas führt Chaos auf Trump zurück

### FALL SHARMAHD

Botschafter Potzel zurück im Iran

### SABOTAGE-VERDACHT

Erneut Löcher im Kasernen-Zaun

### NEUSEELAND

Polizeiauto rammt Premier-Limo

### WAHL IN RUMÄNIEN

Gericht ordnet Neuauszählung an

**BINGEN/EPD** – Ein Jugendlicher aus Rheinland-Pfalz – laut SWR aus Bingen – steht unter dringendem Tatverdacht, mit selbst gebauten Rohrbomben einen islamistischen Terroranschlag vorbereitet zu haben. Er sei bereits am Dienstagabend von Beamten der Kriminalinspektion Mainz 2 verhaftet worden, teilte die Generalstaatsanwaltschaft Koblenz am Donnerstag mit. Der deutsche Staatsbürger habe sich im Internet radikalisiert, über soziale Netzwerke den bewaffneten Kampf der Terrormiliz „Islamischer Staat“ verherrlicht und zum Krieg gegen „Ungläubige“ aufgerufen.

Der Behörde zufolge wurde im November die Wohnung des Jugendlichen durchsucht. Dabei seien neben zwei Bajonetten auch vier mit Verschlüssen versehene Rohrstücke sichergestellt worden.



DPA-BILD: KAPPELER

**BERLIN/DPA** – Ex-Bundesaussenminister Heiko Maas (SPD) führt das Chaos beim deutschen Abzug aus Afghanistan 2021 im Wesentlichen auf die einseitige Entscheidung des damaligen US-Präsidenten Donald Trump zurück. Die damalige US-Regierung habe den mit den islamistischen Taliban ausgehandelten Termin für einen US-Abzug zum 11. September 2021 nicht mit der afghanischen Regierung rückgängig gemacht, sagte er im Untersuchungsausschuss.

**BERLIN/TEHERAN/DPA** – Vor vier Wochen wurde der deutsche Botschafter im Iran nach der Hinrichtung des deutschen Staatsangehörigen Djamshid Sharmanz zu Konsultationen nach Berlin zurückbeordert. Jetzt ist Markus Potzel nach Teheran zurückgekehrt, „um unseren Anliegen vor Ort hochrangig Nachdruck zu verleihen“, wie ein Sprecher des Auswärtigen Amts am Donnerstag sagte. „Das schließt insbesondere die Überführung des Leichnamen von Djamshid Sharmanz wie auch unsere anderen Haftfälle ein.“

Irans Justiz hatte Sharmanzs Hinrichtung Ende Oktober bekannt gegeben. Er war im Frühjahr 2023 wegen umstrittener Terrorvorwürfe zum Tode verurteilt worden. Auch die Bundesregierung hatte die Anschuldigungen vehement zurückgewiesen.

**KÖLN/DPA** – An der Bundeswehr-Luftwaffenkaserne in Köln-Wahn sind erneut mehrere Löcher im Zaun entdeckt worden. Die Polizei habe dazu Ermittlungen aufgenommen, bestätigten Sprecher der Polizei sowie der Bundeswehr. Die Löcher waren nach Auskunft der Polizei am Montagabend aufgefallen, die Bundeswehr schaltete die Ermittler ein. Nähere Auskünfte auch zur Frage, ob die Entdeckung besondere Vorkehrungen nach sich gezogen habe, wurden zunächst nicht gemacht.

Am Donnerstag waren erneut Spurensicherung, Polizei und Militärischer Abschirmdienst vor Ort, teilte ein Sprecher des Territorialen Führungskommandos der Bundeswehr mit. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt seien die Ermittlungen nicht abgeschlossen, hieß es am Nachmittag.

**WELLINGTON/AP** – Ein Polizeiauto ist mit dem Dienstwagen des neuseeländischen Premiers Christopher Luxon kollidiert. Der 54-Jährige sagte am Donnerstag, der Unfall sei ein „kleiner Schock“, aber es gehe ihm „gut“. Luxon war mit Finanzministerin Nicola Willis in Richtung des Flughafens von Wellington unterwegs, als das Polizeiauto mit seiner Limousine zusammenprallte. Der Heck wurde beschädigt. Verletzt wurde niemand. Die Polizei untersucht den Unfall.

AP-BILD: PHIBBS

**BUKAREST/DPA** – Rumäniens Verfassungsgericht hat die Neuauszählung aller Stimmzettel verfügt, die in der ersten Runde der Präsidentenwahl am vergangenen Sonntag abgegeben wurden. Zugleich wies es einen von zwei Anträgen auf Annulierung dieses Wahlgangs zurück, weil er die Frist verpasst habe, hieß es am Donnerstag. Der nächste Gerichtstermin wurde für diesen Freitag angesetzt.

Zwei in der ersten Runde unterlegene Kandidaten hatten die Annulierung der Wahl beantragt mit der Begründung, dass der dabei erstplatzierte prorussische Rechtsradikale Calin Georgescu die Finanzquellen für seinen Wahlkampf nicht offenlegte und zudem Geld aus dem Ausland erhalten habe. Beide Tatbestände würden gegen rumänische Gesetze verstößen.



Christopher Luxon

## SO GESEHEN

### URTEIL DES VERFASSUNGSGERICHTS

## Enge Grenzen für Übergewinnsteuer

VON ANTJE HÖNING, BÜRO BERLIN

Auf den ersten Blick scheinen die Verfassungsrichter ganz im Sinne von Grünen und Linken entschieden zu haben: Sie billigen die Gewinnabschöpfung bei Stromerzeugern, mit der der Staat die Strompreisbremse für Verbraucher finanzierte. Die damalige Grünen-Chefin Ricarda Lang war 2022 eine der Ersten, die nach einer Übergewinnsteuer für die Strombranche rief. Es störe ihr Gerechtigkeitsempfinden, wenn Betriebe mit hohen Gewinnen ihre Kosten früh auf Verbraucher umlegen.

Nun wünscht sich die Linkspartei, dass aus der Übergewinnsteuer eine Dauereinrichtung wird. Doch die Fans des übergriffigen Staates sollten genau lesen.

Die Richter betonen ausdrücklich, dass ein solcher Eingriff in die verfassungsrechtlich geschützte Berufsfreiheit nur in Ausnahmesituationen zulässig ist. Ein Ausnahmezustand herrschte 2022 zweifellos: Russland überfiel die Ukraine, drosselte die Gaslieferungen und ließ die Energiepreise durch die Decke gehen. Nur in einer solchen Lage und nur eng befristet ist eine Abschöpfung erlaubt, betonen die Richter ausdrücklich. Das Gerechtigkeitsempfinden einer Parteichefin, so möchte man ergänzen, kann natürlich keine Basis für einen solchen massiven Eingriff sein – zumal unklar ist, wann ein Gewinn überhaupt ein „Übergewinn“ ist. Klar ist, dass Unternehmen, die keine Gewinne machen, auch nichts investieren können.

Dass die Preisbremse ökonomischer Unsinn war, da sie Hilfen per Gießkanne auch an Gutverdiener verteilte, ist ein anderes Thema. Eines, das in Karlsruhe nicht verhandelt wurde. Es ging nur um die Abschöpfung.

Und hierzu zeigen die Richter enge Grenzen auf. Die gerupfte Bundesregierung dürfte erleichtert sein: Hätten die Richter die Abschöpfung für verfassungswidrig erklärt, hätte sie nun Hunderte Millionen Euro an die klagenden Ökostrombetreiber zurückzahlen müssen. Das hätte die Haushaltsskrise weiter verschärft.

© Die Autorin erreichen Sie unter [forum@infoautor.de](mailto:forum@infoautor.de)

## KOMMENTARE ANDERER ZEITUNGEN

Zu Strompreisen schreibt die

**Magdeburger Volksstimme**

Das Bundesverfassungsgericht hat die Verfassungsbeschwerden von 22 Ökostromanbietern gegen die Strompreisbremse abgewiesen. Die Karlsruher Richter haben damit ein Signal gesetzt, dass der Staat Profiteuren außergewöhnlicher Notlagen in begrenztem Umfang in die Tasche greifen darf, um krisenhafte Auswirkungen auf Wirtschaft und Gesellschaft abzumildern. Auch die Kläger setzen ein Zeichen, ein fatales: Die Ökostrom-Branche nimmt gern sprudelnde Extra-Gewinne mit und nutzt den Koppungs-Mechanismus des Strompreises an den Gaspreis, obwohl sie gar nicht von ihm abhängig und ihr wirtschaftliches Risiko ohnehin eher gering ist. Lichtblick und Co. hätten auch ein anderes Signal setzen können – mit Preissenkungen. Das hätte der Branche ein positives Ansehen eingebracht und sie vorm Image eines Abzockers in Krisenzeiten bewahrt.

Zu den von mehreren Wohnungsfirmen in der kommenden Zeit geplanten deutlichen Mieterhöhungen kommentiert das

**Handelsblatt**

Wenn nun die größten Immobilienkonzerne in Deutschland kräftige Mieterhöhungen ankündigen, dann wird klar: Wohnen ist längst ein gewaltiges Problem vieler Menschen. Vor allem in den Ballungsbieten erreicht der Wohnungsmangel enorme Ausmaße. Es gibt praktisch kaum noch freie Wohnungen. Die Preise schwingen sich in immer neue Höhen. Längst bekommt die Mittelschicht die Probleme zu spüren. Der Wohnungsmangel gefährdet auch den Standort Deutschland und wird zur Belastung für die Unternehmen. Wenn Fachkräfte keine Wohnung finden, wandern sie in andere Länder ab. Ob eigene vier Wände oder bezahlbare Mieten: Die persönliche Frustration und Not des Einzelnen sind zu einem der größten sozialen Probleme in unserem Land geworden.

## ZITAT DES TAGES



Allgemein denke ich, dass der Dialog auch künftig möglich ist.

**Vladimir Putin**, Russlands Präsident, über das Telefonat mit Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD)

BILD: DPA

## SO SIEHT ES JÜRGEN JANSON



Weihnachtsmarkt im Wandel

ZEICHNUNG: JÜRGEN JANSON

## Es geht um weltweite Macht

**ANALYSE** Warum Europa im Kampf um die neue Weltordnung schlechte Karten hat

S päterstens mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine ist offensichtlich, dass es um mehr als um eine verheerende kriegerische Auseinandersetzung geht: Es ist die „Schlacht um die künftige Weltordnung“ (russischer Außenminister Lawrow, 2022). Mithin geht es um Machtpolitik und Weltherrschaft. Macht kann aber nur ausüben, wer über die notwendigen Resourcen verfügt. Das heißt, politische und militärische Macht braucht eine starke wirtschaftliche Basis/Macht, sie bedingen einander. Diese Wechselbeziehung ist bei den fünf großen weltpolitischen Akteuren Indien, Russland, USA, China und EU-Europa unterschiedlich ausgeprägt:

■ **Indien**, eine Demokratie, ist mit 1,3 Milliarden Menschen das weltweit bevölkerungsreichste Land, das mit hohen Wachstumsraten mitteilt in einer geo-ökonomischen Aufholjagd ist. Politisch verfolgt Indien seit jeher eine Politik der „Blockfreiheit“/Neutralität, eine „strategische Autonomie“. Handel wird je nach Interesse systemunabhängig mit allen betrieben. Neuerdings wird russisches Öl importiert, werden russische Waffen gekauft. Militärisch sichert sich Indien als Atomwaffe ab. Indien hat schon aufgrund schieterer Größe und technologischer Potenz geopolitisches Gewicht.

■ **Russland**, eine Autokratie, ist zwar reich an Rohstoffen (Gas, Öl), wirtschaftlich aber eher unterentwickelt (Oligarchie) und kompensiert dies mit militärischer Macht (Ukraine-Überfall) einschließlich der Drohungen mit Atomwaffen. Der kriegs- und sanktionsbedingte Wegfall von Gas- und Ölexporten insbesondere nach Deutschland konnte durch Exporte vor allem nach China ersetzt werden. Mit den Einnahmen wird die Kriegswirtschaft finanziert, doch hat sich Russland damit in Abhängigkeit von China manövriert.

■ **USA**, eine Demokratie, mit

immer wieder hoher Wirtschaftsdynamik, ein Verfechter des wohlstandsfördernden Freihandels sowie das Land mit den weltweit höchsten Militärausgaben und globaler Militärpräsenz einschließlich atomarer Abschreckung. Seit der ersten Präsidentschaft des Rechtspopulisten Trump 2017 hat sich das mit der „America-First“-Politik geändert. Die USA sehen sich in einem feindseligen Systemwettbewerb mit dem realen Sozialismus/Kommunismus. China will die USA technologisch überholen, die USA wollen sich wirtschaftlich entkoppeln – mit hohen Schutzzöllen. Auch militärisch war/ist Trump nicht mehr bereit, den kostspieligen Weltpolizisten zu spielen und den Europäern

(Hongkong). Diese hat das kommunistische System so lange nicht zu fürchten, wie es der chinesischen Staatsführung gelingt, den Wohlstand der 1,2 Milliarden-Bevölkerung weiter zu mehren. Dazu braucht China offene Weltmärkte, um seine vielfältigen und mittlerweile hochwertigen Produkte zu exportieren – vor allem in die großen Absatzmärkte USA und EU.

Je mehr der US-Markt jedoch von Trump versperrt wird, umso stärker drängen kostengünstige chinesische Waren (E-Autos, Solaranlagen, Stahl etc.) auf den europäischen, insbesondere deutschen Markt. Hohe Abwehrzölle der EU würden unweigerlich zu einem Handelskrieg führen, den keiner wirklich gewinnen kann.

**Dr. Sigmar Nehrung**. Er war unter Helmut Kohl Leiter der Wirtschafts- und Finanzabteilung des Kanzleramtes.  
© Den Autor erreichen Sie unter [forum@infoautor.de](mailto:forum@infoautor.de)

Deutschen Wiedervereinigung weitgehend für Soziales ausgegeben – Bundeswehr, Bildung und Infrastruktur vernachlässigt, unkontrollierte Migration toleriert und damit auch hier nationalistische Parteien befördert. Schlimmer noch: Das uneinige Europa hat keine Strategie, wie es den globalen Herausforderungen begegnen soll – weder wirtschaftlich noch militärisch. Europa/Deutschland sind gegenüber USA und China wirtschaftlich schwach, weil es nicht gelungen ist, die alten Industrien durch moderne Hochtechnologien zu ersetzen.

Statt alles zu tun, damit über das vehement Eintreten für eine wohlstandssteigernde liberale Welthandelsordnung und innere Reformen das geopolitisch notwendige Wirtschaftswachstum generiert wird, verzettelt sich die EU in bürokratischen Einzelmaßnahmen zugunsten von gut gemeinten Klimazielen („Verbrenner-Aus“), Schutzzöllen gegen unliebsame chinesische Konkurrenz (E-Autos), überstürztem Einhegen von Zukunftstechnologien wie Künstlicher Intelligenz oder teuren, moralisierenden Produktionsvorschriften (Lieferketten-Richtlinie).

Militärisch ist es grob fahrlässig, dass sich die EU ange-sichts der russischen Bedrohung immer noch 27 nationale Armeen leistet, sich weiter auf die Atommacht USA verlässt. Der amerikanische Schutzhirm ist nicht mehr sicher. Deutschland, Frankreich und Polen sollten daher schleunigst die Führerschaft für eine effektive gesamteuropäische Verteidigung und Abschreckung übernehmen.

■ **Fazit**: Nur wer in diesem globalen Ringen um Macht geschlossen wie strategisch auftritt, kann die neuen Spielregeln mitbestimmen. Voraussetzung ist und bleibt eine starke Wirtschaft. Denn nur sie erlaubt auch globale wie militärische Macht.



Autor dieses Beitrages ist **Dr. Sigmar Nehrung**. Er war unter Helmut Kohl Leiter der Wirtschafts- und Finanzabteilung des Kanzleramtes.  
© Den Autor erreichen Sie unter [forum@infoautor.de](mailto:forum@infoautor.de)

innerhalb der Nato einen kostenlosen Schutzschirm zu gewähren. Noch tragen die USA dort fast 70 Prozent/970 Milliarden Dollar. Trump will sich nach seinem erneuten Amtsantritt am 20. Januar 2025 nicht mehr in Kriege hineinziehen lassen und Verteidigungslasten auf „Freunde“ abwälzen.

■ **China**, eine Autokratie, ist geduldig dabei, ihren beispiellosen (markt-)wirtschaftlichen Aufstieg in geopolitische wie militärische Macht umzumünzen. Strategisch wird weltweit gezielt in die Infrastruktur jener Länder investiert, die Chinas Handelswege („Seidenstraße“) und Rohstoffzugänge, insbesondere in Afrika, absichern sollen. So werden über Marktanteile auch wirtschaftliche Abhängigkeiten in Wohlverhalten der Länder gegenüber China transformiert, etwa bei internationalem Gremienabstimmungen (UNO). Demokratie stört

dürfte die aufrüstende Atommacht China sehr genau beobachten, wie der Ukrainekrieg ausgeht. Zugleich ist sie mit der neuen russischen Abhängigkeit indirekt zum Mitspieler für eine Friedenslösung im Ukrainekrieg geworden.

Präsident Xi Jinping soll in einem Gespräch mit Bundeskanzler Olaf Scholz Anfang 2024 deutlich gemacht haben, dass er keinen atomaren Einsatz im Ukrainekrieg wünscht. Das erscheint aus chinesischer Sicht nur konsequent, weil sonst auch noch der europäische Absatzmarkt für Chinas Exportprodukte ausfallen würde. Fraglich bleibt, ob Putin sich an diese Maßgabe hält.

■ **EU-Europa**, mit 27 demokratischen Ländern, ist wirtschaftlich noch ein (schrumpfender) Riese, geopolitisch aber ein Zwerg und militärisch nicht verteidigungsfähig. Zu lange hat man gerade im größten EU-Land Deutschland die „Friedensdividende“ nach der

# Stromausfälle nach Angriffswelle

**KONFLIKT** Russland nimmt vor drittem Kriegswinter erneut ukrainische Energie-Anlagen ins Visier

VON ANDREAS STEIN

**KIEW/ASTANA** – Russlands Präsident Wladimir Putin hat mit neuen Einsätzen seiner neuen Mittelstreckenrakete gegen Ziele in der Ukraine gedroht, darunter auch die Hauptstadt Kiew. Derzeit sei Moskau dabei, die Ziele für weitere Schläge auszuwählen. „Das können Militärobjekte, Unternehmen der Rüstungswirtschaft oder Entscheidungszentren in Kiew sein“, sagte er auf einer Sitzung des von Russland dominierten Militärbündnisses Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit in Kasachstans Hauptstadt Astana.

Putin bezeichnete den Schlag gegen die ukrainische Industriestadt Dnipro mit der neuen Oreschnik genannten Rakete vergangene Woche als notgedrungene Maßnahme. „Wir waren gezwungen, die Erprobung unter Kriegsbedingungen durchzuführen, als Antwort auf die Schläge gegen die Gebiete Brjansk und Kursk mit westlichen Waffen, mit Raketen der Typen ATACMS und Storm Shadow“, sagte er.

Auch die jüngsten massiven Angriffe mit Drohnen und Raketen anderer Bauart bezeichnete Putin, der selbst im Februar 2022 den Angriffskrieg gegen die Ukraine befohlen hatte, als Reaktion auf die westlichen Waffenlieferungen. Nach Angaben des Kremlchefs hat Russland allein in den letzten beiden Tagen 100 Raketen und 466 Kampfdrohnen auf die Ukraine abgefeuert.

## Notstrom abgeschaltet

Infolge russischer Raketenangriffe sind inzwischen in der Westukraine Millionen Menschen ohne Strom. Im Gebiet Riwne sei in mehr als 280.000 Haushalten die Energieversorgung ausgefallen, teilte Gouverneur Alexander Kowal mit. Es gebe zudem Probleme bei der Wasserversorgung. Im benachbarten Gebiet Wolhynien an der polnischen Grenze waren mehr als 200.000 Haushalte von der



Stromausfall auch in Kiew: Kunden dieses Supermarktes nutzen ihre Smartphones als Lichtquelle.

IMAGO-BILD: KLYMENKO

## Energieversorgung abgeschnitten. Zudem waren im südlicher gelegenen Gebiet Lwiw über eine halbe Million Abnehmer ohne Strom. Auch im Gebiet Iwano-Frankiwsk waren mehr als 300.000 Abnehmer ohne Strom.

Energieminister Herman Haluschtschenko schrieb von gezielten russischen Angriffen auf Energieanlagen. Der Netzbetreiber „Ukernerho“ musste demnach Notstromabschaltungen durchführen. Das russische Militär greift seit Kriegsbeginn regelmäßig das ukrainische Energiesystem

auch in westlichen Regionen nahe der Grenze zur EU an.

## 90 Raketen abgefeuert

Der ukrainischen Luftwaffe zufolge sind vom russischen Militär in der Nacht zu Donnerstag unter anderem von Langstreckenbombbern und Schiffen im Schwarzen Meer über 90 Raketen und Marschflugkörper abgefeuert worden. Knapp 80 seien abgefangen worden, hieß es. Davor habe die russische Armee zudem fast 100 Kampfdrohnen gegen Ziele in der Ukraine einge-

setzt. Alle seien entweder abgeschossen oder mit elektronischen Mitteln abgewehrt worden. Militärbeobachter zogen die offiziellen Angaben allerdings in Zweifel. Explosio-

nen wurden aus fast allen Landesteilen gemeldet, unter anderem im ostukrainischen Charkiw und dem zentralukrainischen Kropywnykyj.

## Gefangene erschossen

Die Ukraine wirft der russischen Armee zudem erneut Kriegsverbrechen vor. Im süd-ukrainischen Gebiet Sapo-

rischschja sollen bei der Ortschaft Nowodariwka fünf von sechs ukrainischen Soldaten nach ihrer Gefangennahme erschossen worden sein, teilte die Staatsanwaltschaft in Kiew mit. Der Vorfall habe sich bereits am Sonntag zugetragen. Internationale Menschenrechtsorganisationen werfen vor allem der russischen Seite Verstöße gegen die Genfer Konventionen vor. In den vergangenen Wochen häuften sich Berichte von ukrainischer Seite über Erschießungen ukrainischer Kriegsgefangener durch russische Soldaten.

## SCHUTZ DER NATO-OSTFLANKE

# Deutschland stationiert erneut Flugabwehr in Polen

**BERLIN/RZESZOW/DPA** – Deutschland bereitet erneut eine vorübergehende Verlegung des Luftverteidigungssystems Patriot nach Polen vor. Der Einsatz der Bundeswehr soll nach dpa-Informationen im Januar beginnen. Geplant ist demnach die zeitweise Stationierung von Soldaten und Waffensystemen im Raum Rzeszow im Südosten Polens.

Bereits von Januar bis November 2023 waren deutsche Patriot-Einsatzstaffeln in

Polen im Einsatz. Rund 320 Männer und Frauen der Bundeswehr bedienten in dieser Zeit drei Patriot-Systeme an zwei Standorten in der Nähe der Stadt Zamosc, 33 Kilometer westlich der Grenze zur Ukraine. Sie sollten den Luftraum des EU- und Nato-Landes schützen, nachdem Ende 2022 beim Einschlag einer Rakete in einem polnischen Dorf nahe der Grenze zwei Menschen getötet worden waren.

Polen ist ein wichtiger politischer und militärischer Ver-

bündeter der von Russland angegriffenen Ukraine. Es spielt eine wichtige Rolle als logistische Drehscheibe für die Militärhilfe des Westens für Kiew.

Zentral für den Transport von Rüstungsgütern ist hier der Flughafen in der Nähe von Rzeszow. Wichtig für die Logistik ist zudem die Güterbahnstrecke Nr. 65. Sie wurde im kommunistischen Polen in russischer Breitspur gebaut und führt über Zamosc bis Polens Grenze zur Ukraine, die ebenfalls Breitspur hat. Über

die Bahnstrecke rollen Wagons mit schweren Waffen Richtung Osten.

Die Patriot-Systeme der Bundeswehr zählen zu den modernsten: Mit ihnen werden feindliche Flugzeuge, ballistische Raketen und Marschflugkörper bekämpft. Auf eine Entfernung von etwa 100 Kilometern und bis in Höhen von 30 Kilometern können die Abwehrkanonen in einer gedachten Glocke um die Stellung Ziele treffen – abhängig vom Lenkflugkörper.

# Baerbock wirft Russland „Propagandaschlacht“ vor

**KONFLIKT** Berlin reagiert auf Ausweisung zweier ARD-Mitarbeiter – Botschafter Netschajew einbestellt

VON MICHAEL FISCHER UND ANDRÉ BALLIN

**BERLIN/MOSKAU** – Wegen der Ausweisung zweier ARD-Mitarbeiter durch die russischen Behörden hat das Auswärtige Amt am Donnerstag den russischen Botschafter in Berlin, Sergej Netschajew, einbestellt. „Die Ausweisung der ARD-Mitarbeiter durch Russland ist inakzeptabel und die Begründung schlicht falsch und gelogen“, sagte Bundesaußenministerin Annalena Baerbock.

Die Grünen-Politikerin warf dem Kremlin eine „Propagandaschlacht mit falschen Behauptungen“ vor. „Es ist schlicht falsch, dass wir in Deutschland oder in Europa eine Einschränkung der Pressefreiheit haben“, sagte sie. Der russische Präsident Wladimir Putin habe „die Daumen-

schrauben für die Presse“ in Russland weiter angezogen. Er mache dabei auch vor ausländischen Journalisten nicht Halt. „Eine freie Berichterstattung ist aus und in Russland nicht mehr möglich.“

## Deutlicher Protest

Die Einbestellung eines Botschafters gilt als deutliche Form des Protests gegen das Vorgehen eines anderen Staates. Russland hatte am Mittwoch die Ausweisung von zwei ARD-Mitarbeitern – ein Korrespondent und ein Techniker – angeordnet. Sie müssen bis zum 16. Dezember ihre Akkreditierung zurückgeben und Russland verlassen.

Die Sprecherin des russischen Außenministeriums, Maria Sacharowa, erklärte, das sei die Antwort auf eine Aus-

weisung von Korrespondenten des russischen Staatsfernsehens durch deutsche Behörden. Der Sender 1. Kanal hatte berichtet, er sei von deutschen Behörden aufgefordert worden, sein Büro in Berlin zu schließen.

Die deutschen Behörden widersprechen. Das zuständige Landesamt für Einwanderung in Berlin erklärte, dass es fünf Personen von mehreren russischen Medien, davon vier

Journalisten und eine Ehefrau, Aufenthaltserlaubnisse versagt habe. Als eine Begründung für einen der Fälle wurde angeführt, dass das russische Medium Fehlinformationen und Propaganda zur Diskreditierung des Westens verbreite.

Baerbock verwies darauf, dass es sich um ein rechtsstaatliches Verfahren handele und gegen die Entscheidung des Landesamts Rechtsmittel eingelegt werden könnten. „Ge-

nau das ist der Unterschied zu einer Willkürentscheidung.“

## Gefahren für Journalisten

Russland hat ausländischen Journalisten nach Beginn seines Angriffskrieges gegen die Ukraine die Arbeit deutlich erschwert. Die nötigen Akkreditierungen werden für Korrespondenten aus sogenannten „unfreundlichen Ländern“ nur noch für drei Monate vergeben statt für ein Jahr. Zudem sind die Gefahren der Berichterstattung gestiegen: Der Geheimdienst FSB hatte den „Wall Street Journal“-Korrespondenten Evan Gershkovich im März 2023 wegen angeblicher Spionage verhaftet – er wurde zu 16 Jahren Haft verurteilt. Erst diesen Sommer kam er in einem größeren Gefangen austausch frei.

# Trumps Mann für die Ukraine



Keith Kellogg

DPA-ARCHIVBILD: HARLIK

**WASHINGTON/DPA** – Mit der Nominierung von Keith Kellogg zum Sondergesandten für die Ukraine und Russland hat der designierte US-Präsident Donald Trump eine weitere wichtige Personalentscheidung getroffen. Der pensionierte Generalmajor war während Trumps erster Amtszeit von 2017 bis 2021 als Stabschef im nationalen Sicherheitsrat tätig, zudem war er Sicherheitsberater des damaligen Vizepräsidenten Mike Pence.

Trump lobte den 80-Jährigen dafür, dass dieser „von Anfang an“ an seiner Seite gewesen sei und auf eine herausragende Karriere beim Militär und in der Wirtschaft zurückblickte. „Gemeinsam werden wir FRIEDEN DURCH STÄRKE sichern und Amerika und die Welt wieder SICHER machen.“

Bislang ist nicht klar, wie Trump seine Ankündigung wahr machen will, den seit mehr als 1000 Tagen andauernden Krieg in der Ukraine schnell zu beenden. Kellogg hat indes schon Ende 2023 in der Zeitschrift „The National Interest“ aufgeschrieben, wie er beide Seiten zu Verhandlungen zwingen würde. Moskau könnte an den Verhandlungstisch gebracht werden mit der Drohung, der Ukraine wesentlich mehr und stärkere Waffen zu liefern. Kiew wiederum sollte verhandlungsbereit gemacht werden mit der Drohung, Waffenlieferungen zu beschränken. Das Ziel: „Ein Waffenstillstand entlang der gegenwärtigen Front und Verhandlungen im Anschluss würden eine Ukraine erhalten, die im Westen verankert ist und sich selbst verteidigen kann“, schrieb der Ex-General.

# BND-Chef Kahl warnt vor Einflussversuchen Moskaus auf Wahl



Bundesaußenministerin Annalena Baerbock

DPA-BILD: GOLLNOW



Russlands Botschafter Sergei Netschajew

DPA-ARCHIVBILD: GATEAU

**BERLIN/DPA** – Der Präsident des Bundesnachrichtendienstes (BND), Bruno Kahl, rechnet mit Einflussversuchen Russlands auf die Bundestagswahl. Dabei sei der Wahlprozess selbst kaum zu beeinflussen, sagte er. Aber man habe schon bei den bisherigen Wahlen in diesem Jahr „eine Beteiligung Russlands am politischen Meinungsbildungsprozess gesehen“. Im Kreml würden Themen in Deutschland wie Corona oder Klima genau analysiert und gesellschaftliche Konflikte darüber geschürt, erklärte Kahl. Am rechten und linken Rand werde dann „naiv nachgeplappert“, was vorgegeben werde. „Natürlich hat das Auswirkungen auf die Wahlen, auf die Wahlergebnisse.“

# Zugverkehr im Norden massiv eingeschränkt

**UNWETTER** Mehrere Züge kollidieren mit umgestürzten Bäumen – Teils gravierende Folgen für die Fahrgäste

VON THOMAS STRÜNKELNBERG

**SUDERBURG/UELZEN/HANNOVER**

Nach massiven Problemen wegen eines Unwetters hat sich der Bahnverkehr in Norddeutschland normalisiert. Die Einschränkungen seien behoben, konnten die Bahnunternehmen am Donnerstagabend mitteilen. Pendler und Bahnreisende hatten den Tag über nach mehreren Zugkollisionen mit umgestürzten Bäumen in Niedersachsen viel Geduld mitbringen müssen. Vor allem im nördlichen Nordrhein-Westfalen und in Niedersachsen hätten umgestürzte Bäume Schäden an Bahnanlagen verursacht. Das habe sich auf Fern-, Regional- und Güterverkehr ausgewirkt.

In der Nacht auf Donnerstag war etwa ein Regionalzug auf der Strecke Uelzen-Hannover bei Suderburg in der Lüneburger Heide gegen einen umgestürzten Baum geprallt, wie

das Bahnunternehmen Metro nom mitteilte. Auch zwei Züge des Betreibers Erixx fuhren gegen Bäume.

Bei der Deutschen Bahn war nach Angaben des Unternehmens seit Mittwoch jeder zweite Zug im Fernverkehr verspätet. Betroffen waren demnach auch Fahrgäste in anderen Regionen, „weit über Norddeutschland hinaus“, wie der Konzern mitteilte. Einsatzkräfte von Feuerwehr und Reparatur-Teams der Bahn arbeiteten daran, die Strecken wieder befahrbar zu machen. Die Lage habe sich inzwischen stabilisiert, hieß es am Abend von der Bahn. Auf der Strecke zwischen Hamburg und Berlin, wo es am Donnerstagvormittag wie schon am Mittwoch zwischenzeitlich keine Direktverbindungen gegeben hatte, fuhren wieder Züge auf direktem Wege.

Nach Metronom-Angaben wurde bei dem Unfall bei Su-



Nach einem Blitz einschlag am Dienstagabend im Landkreis Lüneburg kam es zu erheblichen Beeinträchtigungen. Bis Donnerstagabend wurden die Schäden behoben. BILD: TNN/DPA

derburg zwar niemand verletzt, aber die Folgen für den Verkehr waren gravierend: Die Oberleitung wurde stark beschädigt und riss, der gesamte Streckenabschnitt Uelzen-Celle-Hannover wurde gesperrt.

„Der Baum lag auf der Strecke Uelzen-Hannover auf den Gleisen, und der Zug ist damit

kollidiert“, sagte ein Metro nom-Sprecher. Der Deutsche Wetterdienst hatte von schweren Sturmböen und Unwetter gesprochen. Im Tagesverlauf ließ der Wind langsam nach.

Der Regionalzugbetreiber Erixx sperrte nach witterungsbedingten Zugunfällen zwei Strecken. Verletzte gab es

nicht. Auf der Strecke des RB 47 zwischen Uelzen und Braunschweig prallte ein Zug bei Wahrenholz im Landkreis Gifhorn gegen einen Baum. Es kam zu einem technischen Defekt an der Zugtechnik, der Zug musste den Angaben zu folge abgeschleppt werden.

Der Zugverkehr zwischen Gifhorn und Wahrenholz wurde zwischenzeitlich eingestellt, ebenso zwischen Dahlenburg und Lüneburg auf der Strecke des RB 32. Dort war ebenfalls ein Zug gegen einen Baum gestoßen. Der Triebwagen blieb laut Erixx fahrbereit und kehrte nach Dahlenburg zurück, die Fahrgäste wurden per Bus nach Lüneburg gebracht.

Zuvor hatte bereits am Dienstagabend ein Gewitter im Landkreis Lüneburg den Bahnverkehr in weiten Teilen Deutschlands massiv beeinträchtigt. Die Folgen eines Blitz einschlags in einen Baum,

der teilweise auf eine Oberleitung kippte, waren in ganz Norddeutschland, aber auch bis in den Süden und nach Basel in der Schweiz zu spüren. Der Blitz war in der Gemeinde Deutsch Evern eingeschlagen. Im gesamten Fernverkehr kam es am Mittwoch und Donnerstag zu Verspätungen und Zugausfällen. Alle Schäden seien inzwischen behoben, sagte eine Sprecherin der Deutschen Bahn am Abend.

Auch bei der S-Bahn Hannover sorgte der nächtliche Sturm für Verspätungen und Ausfälle. Bei Hamburg verursachte ein Blitz einschlag Signalstörungen und Streckensperrungen, die Folge waren Verspätungen auf den S-Bahnlinien S1 und S2, wie der Betreiber Transdev mitteilte. Ausfälle und Verspätungen gab es zwischenzeitlich auch auf der Linie S5, außerdem Verspätungen der Linien S6, S7 und S3.

## Gehaltsaffäre: CDU sieht sich bestätigt

**AUSSCHUSS** Abschlussberichte vorgelegt

VON KILIAN GENIUS UND CHRISTOPHER WECKWERTH

**HANNOVER** – Gut sieben Monate nach Beginn des Untersuchungsausschusses zur Gehaltsanhebung für eine enge Mitarbeiterin von Ministerpräsident Stephan Weil kommen SPD und Grüne sowie die CDU zu unterschiedlichen Ergebnissen. Während die CDU der Regierung ein rechtswidriges Vorgehen und eine „Arroganz der Macht“ vorwirft, erklärt Rot/Grün, die umstrittene Gehaltsanhebung sei ordnungsgemäß gewesen.

Die Bezahlung der Mitarbeiterin, die Anfang 2023 in der Staatskanzlei angefangen hatte, war nach der Probezeit um 1.886 Euro brutto im Monat angehoben worden, also um rund 22.600 Euro im Jahr. Nach Ansicht der CDU geschah das entgegen langjährigen

Gepflogenheiten, um „einer Parteidame eine höhere Vergütung zukommen zu lassen, die niemand anderes in der Verwaltung des Landes Niedersachsen so erhalten hätte“. Rot/Grün betonte dagegen, es sei explizit nicht um die Regelung eines Einzelfalls gegangen, „sondern darum, die als allgemeines Attraktivitätshemmnis verstandene generelle Verwaltungspraxis zu ändern“.

Der AfD-Abgeordnete Peer Lilienthal sagte, Regierungschef Weil und seine Mitarbeiter hätten Transparenz vermissen lassen und sich verwaltungstechnische Fehler zuschulden kommen lassen. „Aber rechtswidriges Handeln glaubt hier allein die CDU ausmachen zu können.“

Die Weil-Mitarbeiterin ist weiterhin auf dem Posten und erhält das höhere Gehalt.

## GEWINNQUOTEN

### 48. WOCHE MITTWOCHSLOTTO

Klasse 1 = 6 und Superzahl:  
unbesetzt

Jackpot: 1.523.146,10 €

Klasse 2 = 6:

6 x 181.049,00 €

Klasse 3 = 5 und Superzahl:

44 x 8.558,60 €

Klasse 4 = 5:

494 x 2.272,20 €

Klasse 5 = 4 und Superzahl:

2.060 x 151,10 €

Klasse 6 = 4:

17.961 x 41,10 €

Klasse 7 = 3 und Superzahl:

32.622 x 19,30 €

Klasse 8 = 3:

292.448 x 10,10 €

Klasse 9 = 2 und Superzahl:

231.533 x 6,00 €

### SPIEL 77

### Klasse 1 = Super 7

unbesetzt

Jackpot: 408.210,70 €

Klasse 2 2x77.777,00 €

Klasse 3 34 x 7.777,00 €

Klasse 4 269 x 777,00 €

Klasse 5 2.886 x 77,00 €

Klasse 6 31.257 x 17,00 €

Klasse 7 243.759 x 5,00 €

(alle Angaben ohne Gewähr)

## Bergwerk Gorleben wird mit Salz verfüllt

**GORLEBEN**/DPA – Der jahrzehntelang als Atommüll-Endlager umstrittene Salzstock Gorleben wird ab diesem Freitag wieder zugeschüttet. „Es geht los“, sagte Monika Hotopp, Sprecherin der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE). Seit dieser Woche würden die 400.000 Tonnen Salz, die in festem Zustand auf einer Halde auf dem Gelände lagern, losgefräst. Danach werde es in einen Container geladen, per Traktor zum Erkundungsbergwerk gefahren und unter Tage transportiert. Wie lange die Prozedur genau dauert, konnte die Sprecherin nicht sagen. Mehrere Monate auf jeden Fall, dann soll das Kapitel Gorleben geschlossen sein.

**Verschenken Sie die Chance auf Glück!**

**Als Los:**

**SILVESTER LOTTERIE**

**RUBBELLOSE**

**Als Geschenk- ABO:**

**BINGO!**

**LOTTO 6 aus 49°**

**EUROJACKPOT**

**Glücksspirale**

**Nach dem Geschenk beginnt die Vorfreude**

- mit Losen der Silvesterlotterie oder unseren Rubbelosen
- mit einer Vielzahl möglicher Geschenk-Abos
- in allen niedersächsischen Annahmestellen

Erlaubter Veranstalter gemäß White-List.  
Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.  
Infos unter [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de) oder der kostenlosen Rufnummer 0800 1372700.

**LOTTO®**  
Niedersachsen

# Warum Gewinne abgeschöpft werden durften

**JUSTIZ** Stromerzeuger profitierten von hohen Preisen – Bund bekommt Rückendeckung vom Bundesverfassungsgericht

VON JACQUELINE MELCHER

**KARLSRUHE** Als durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine die Strompreise zu explodieren drohten, reagierte der Bund Ende 2022 mit einem neuen Gesetz. Mit einer Strompreisbremse sollten Haushalte und Unternehmen vor zu hohen Preisen geschützt werden. Am Bundesverfassungsgericht gingen 22 Betreiber von Ökostromanlagen dagegen vor, dass ihre Übergewinne teils abgeschöpft wurden, um die Preisbremse mitzufinanzieren. Am Ende konnten sie aber keinen Erfolg verbuchen. Die Obersenften Richterinnen und Richter wiesen ihre Verfassungsbeschwerden zurück. In der damaligen Ausnahmelage war die Abschöpfung der sogenannten Überschusserlöse demnach gerechtfertigt.

## Was war noch mal die Strompreisbremse?

Sie sollte Haushalte und

Unternehmen bei damals steigenden Strompreisen entlasten. Ein Teil des Stromverbrauchs wurde dabei zu einem festgelegten, günstigeren Preis angeboten. So erhielten Haushalte und kleinere Unternehmen 80 Prozent ihres bisherigen Stromverbrauchs zu einem garantierten Bruttopreis von 40 Cent pro Kilowattstunde. Für Industriekunden lag die Grenze bei 13 Cent für 70 Prozent des bisherigen Verbrauchs. Mitfinanziert wurde das Ganze auch aus Überschusserlösen – etwa von Ökostrom-Produzenten, die von den hohen Preisen profitiert hatten.

## Und was sind Überschusserlöse?

Mit Zufallsgewinnen oder Überschusserlösen sind Gewinne gemeint, die damals deutlich über den erwartbaren Gewinnen der Unternehmen lagen. Ursache waren die extrem hohen Gaspreise infolge des russischen Angriffskriegs.



Zur Finanzierung der Strompreisbremse ließ der Bund zusätzliche Unternehmensgewinne teils abschöpfen. DPA-BILD: STEIN

Denn nach dem sogenannten Merit-Order-Mechanismus richten sich die Preise aller Stromerzeugungsarten nach den Kraftwerken mit den höchsten Kosten.

Weil Gaskraftwerke oft die teuersten Kraftwerke sind und sich die Preise daher an ihnen

orientierten, profitierten auch die anderen Anlagen von den hohen Gaspreisen, obwohl ihre Kosten in etwa gleich blieben. So konnten etwa Erneuerbare-Energien- oder Braunkohle-Anlagen ihren Strom zu Preisen verkaufen, die weit oberhalb ihrer Produktions-

kosten lagen. Die Überschuss-erlöse mussten vom 1. Dezember 2022 bis 30. Juni 2023 teils abgegeben werden. Nach Angaben der Bundesregierung wurden rund 750 Millionen Euro abgeschöpft.

## Was kritisieren die Unternehmen?

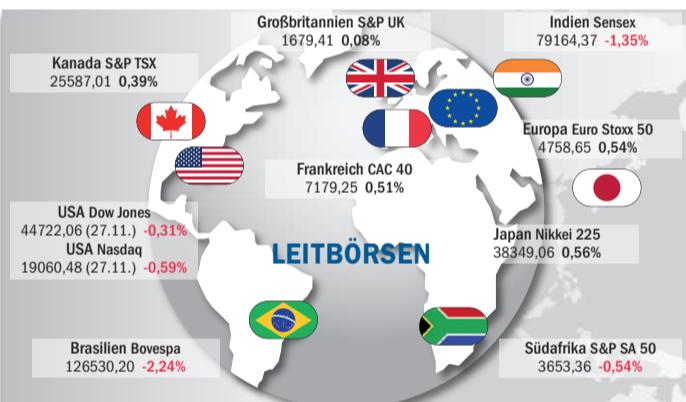
Nach Ansicht der klagenden Betreiber von Windkraft-, Photovoltaik- und Biomasse-anlagen war diese im Strompreisbremsegesetz festgehaltene Abschöpfung ihrer Über-schusserlöse verfassungswidrig. Die Bewältigung der Energiekrise sei Verantwortung des Staates und daher aus Steuermitteln zu finanzieren. Die Stromkosten seien zudem eben nicht wegen der erneuerbaren Energien so hoch gewesen, sondern vor allem durch die Gaskraftwerke verursacht worden, argumentierten die Beschwerdeführer. Ausgerechnet diese seien aber von der Abschöpfung ausgenommen gewesen.

## Wie entschied nun das Gericht?

Der Erste Senat in Karlsruhe folgte der Argumentation der klagenden Anlagenbetrei-ber am Donnerstag allerdings nicht. Verbraucher seien durch die damals steigenden Strompreise erheblich belas-tet, die Betreiber der Öko-stromanlagen gleichzeitig außerordentlich begünstigt worden.

Es habe sich um eine „Krise ganz außergewöhnlicher Di-mension“ gehandelt, so der Senat. In dieser Ausnahmesitu-ation habe die Umvertei-lung der erzielten Überschuss-erlöse einen angemessenen Ausgleich zwischen den be-günstigten Stromerzeugern und den belasteten Stromver-bräuchern hergestellt. Es sei zwar erheblich in die im Grundgesetz geschützte Be-rufsfreiheit der betroffenen Stromerzeuger eingegriffen worden – in der Gesamtabwä-gung sei das aber gerechtfer-tigt gewesen.

## BÖRSE



## Der Kommentar zur Börse: Schaukelbörse setzt sich fort

Der zuletzt schwächelnde Dax zeigte Stärke. Bessere Inflationsdaten als erwartet halfen dabei, so dass eine Zinssenkung der EZB am 12. Dez. nun wahrscheinlich ist. Der Dax stieg über 19.400 Punkte und ist vom Rekordwert (19.674) nur noch rund 1,5% entfernt. Highflyer Siemens Energy stiegen zum ersten Mal über 50 Euro. Airbus profi-tierte von ausgelieferten Triebwerken, so dass das Jahresziel von 700 Maschinen nun möglich erscheint. Und Technologiewerte waren gefragt, weil US-Aus-fuhrschränkungen für Chipanlagen nach China we-niger hart ausfallen könnten als bislang erwartet.



**Carsten Brümstrup (OLB)**  
Chefanalyst

DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 19423,17 + 0,84 %					
DAX	26225,82	0,15 %	▲		
Dividende €	28.11.24	± % VT			
Aixtron	0,40	13,47	0,71		
Aroundtown (LU)	0,07	3,16	0,03		
Aurubis	1,40	74,65	-0,93		
Bechtle	0,70	31,48	0,13		
Befesa (LU)	0,73	20,06	0,6		
Biflinger	1,80	43,15	1,05		
Carl Zeiss Med.	1,10	56,40	-3,75		
CTS Eventim	1,43	83,00	1,9		
Deliv. Hero	0,00	37,99	1,17		
Evonik	1,17	17,32	-0,43		
Fraport	0,00	52,25	1,46		
freenet NA	1,77	29,26	0,76		
Fres. M.C.St.	1,19	41,48	-2,45		
Symrise	1,10	104,45	-0,24		
Vonovia NA	0,90	31,34	+0,38		
VW Vz. °	9,06	80,62	+0,37		
Zalando	0,00	29,00	+1,22		
MDAX	26225,82	0,15 %	▲		
Dividende €	28.11.24	± % VT			
RTL Group (LU)	2,75	24,40	1,24		
Schott Pharma	0,15	27,28	0,37		
Scout24	1,20	85,00	-0,47		
Siltronics NA	1,20	47,28	0,85		
Stabilus S.A.	1,75	32,85	-0,45		
Ströer	1,85	48,90	0,82		
TAG Imm.	0,00	15,97	1,4		
Talanx	2,35	79,05	-0,13		
TeamViewer SE	0,00	11,41	1,44		
thyssenkrupp	0,15	3,90	1,38		
Traton	1,50	28,75	2,31		
Encavis	0,00	17,21	-0,35		
Evotec	0,00	9,07	-0,33		
Fielmann Gr.	1,00	38,85	-0,38		
Grenke NA	0,47	15,78	-1		
Hapag-Lloyd	9,25	154,50	1,64		
Kontroll	0,50	17,03	0,89		
Medigene NA	0,00	1,17	4,1		
Metro St.	0,55	4,47	3,48		
Norma Group	0,45	11,94	0		
ProS.Sat.1	0,05	4,61	-0,56		
Wacker Chemie	3,00	70,74	1		
TEC-DAX	3396,83	0,18 %	▲		
REGIONALE AKTIEN					
artec techn.	0,00	1,80	0		
Berentzen	0,09	4,02	-1,47		
Pfeiffer Vac.	0,45	9,40	0		
CeWe Stift.	2,60	93,50	-1,48		
Energiekontr.	1,20	41,75	-0,24		
thyssenkrupp Biogas	3,00	31,10	4,01		
Frosta	2,00	60,00	-1,64		
H+R	0,10	3,38	-1,17		
MeVis Medical	0,95	24,20	0,83		
OHB	0,60	46,50	-0,21		
PNE	0,08	11,12	0,18		
Reed. Ekkenga	33,00	5,200,00	0		
Trade & Value	0,00	1,21	-9,02		
WEITERE AKTIEN					
AB Inbev (BE) °	51,02	-1,09			
ABB NA (CH)	49,48	0,94			
Alphabet A (US)	160,26	-0,02			
Amazon.com (US)	196,98	0,65			
Cconomy St.	0,00	3,16	3,95		
Apple Inc. (US)	223,05	0,34			
AT&T (US)	2,60	19,38	-0,62		
AUSLANDSAKTIEN					
28.11.24	± % VT				
Devisen					
Geld/Brief					
EZB Referenzk.					
Land/28.11.					
Australien	1,6137/1,6337				
Dänemark	7,4377/7,4777				
England	0,8311/0,8351				
Japan	159,90/160,38				
Canada	1,4719/1,4839				
Norwegen	11,6482/11,6962				
Schweden	11,5153/11,5633				
Schweiz	0,9307/0,9347				
Ungarn	410,98/416,18				
USA	1,0520/1,0580				
Kursiv, wenn nicht in Euro.					
Aktien:	DAX und MDAX sind Xetra Schlusskurse, übrige Aktien sind Kurse der Börse Frankfurt/Main oder Zürich. Kurse in Euro, Schweiz in CHF. Dividenden = letzt gezahlte in Euro (umgerechnet). St. = Stammaktie. NA = Namensaktie; Vz = Vorzugsaktie; ° = auch im EuroStoxx50; Nikkei = © Nihon Keizai Shinbun, Inc.				
Edelmetalle und Münzen:	Quelle Degussa Goldhandel.				
Zinsen:	Quelle FMH-Finanzberatung. * Preise vom Vortag oder letzt verfügbar.				
Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: 28.11./18.11 Uhr ME(S)Z					
Quelle Infront					

## INVESTMENTFONDS

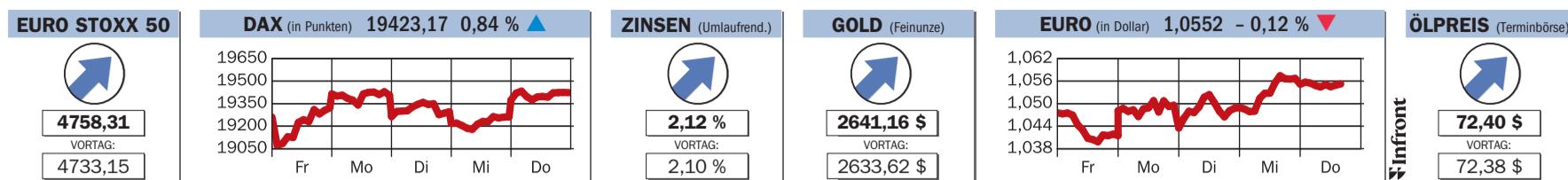
28.11.24 Vortag  
Ausg. Rückn. Rückn.

Allianz Global Investors	933,9	93
--------------------------	-------	----

## NAMEN



DPA-ARCHIVBILD: FRICKE



## Verhandeln

Die Präsidentin der Europäischen Zentralbank (EZB), **CHRISTINE LAGARDE**, hat sich gegen Vergeltungsmaßnahmen im Fall neuer US-Zölle unter dem designierten Präsidenten Donald Trump ausgesprochen. „Wir könnten anbieten, bestimmte Dinge von den Vereinigten Staaten zu kaufen und signalisieren, dass wir bereit sind, uns an den Verhandlungstisch zu setzen“, sagte Lagarde in einem Interview mit der „Financial Times“. Das sei besser als eine reine Vergeltungsstrategie. Sie wiederholte damit Warnungen vor den Folgen eines möglichen Handelskriegs. Mit einem Angebot zum Kauf von Waren aus den USA könnte die europäische Seite signalisieren, dass man bereit zu Verhandlungen sei, um die Möglichkeiten einer Zusammenarbeit auszuloten.

**PREISE** Inflationsrate überschreitet wieder die Zwei-Prozent-Marke – Weitere Steigerung möglich

VON JÖRN BENDER  
UND ALEXANDER STURM

**WIESBADEN** – Das Leben in Deutschland hat sich im November nochmals stärker verteuert. Mit 2,2 Prozent überschritt die jährliche Inflationsrate erstmals seit Juli wieder die Zwei-Prozent-Marke. Das hat das Statistische Bundesamt anhand vorläufiger Daten errechnet. Preistreiber bleiben Lebensmittel und Dienstleistungen. Von Oktober auf November sanken die Verbraucherpreise unterdessen um 0,2 Prozent.

Der Aufwärtstrend bei der jährlichen Teuerungsrate wird nach Einschätzung von Volkswirten in den nächsten Monaten anhalten. Die gute Nachricht für Verbraucherinnen und Verbraucher: Die Inflation dürfte dennoch auf vergleichsweise moderatem Niveau bleiben.

Der erneute Anstieg der Inflationsrate auf 2,2 Prozent dürfe nicht als Wiederaufflammen des Inflationsdrucks missverstanden werden, sagt Ökonom Sebastian Becker von Deutsche Bank Research. Zudem dämpfe die schwache

### Die Inflationsrate

Verbraucherpreisindex, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in Prozent



dpa•108015 Quelle: Statistisches Bundesamt

Konjunktur die Teuerung. Ulrike Kastens, Volkswirtin beim Deutsche-Bank-Fondsanbieter DWS, erwartet eine ähnliche Rate im Dezember.

### Keine Teuerungswelle

Mit einer Teuerungswelle wie im Jahr 2022 rechnet derzeit kein Experte. Seinerzeit hatte sich Energie wegen des russischen Angriffs auf die Ukraine sprunghaft verteuert, in der Folge war die Inflationsra-

te hierzulande bis auf fast neun Prozent geklettert.

Von solchen Werten ist die Teuerung in Deutschland aktuell weit entfernt: Im September hatte die jährliche Inflationsrate mit 1,6 Prozent den tiefsten Stand seit Februar 2021 erreicht. Einen Monat später trieben überdurchschnittliche Preissteigerungen bei Dienstleistungen und Nahrungsmitteln die Rate auf 2,0 Prozent. Hohe Teuerungsrate schmälern die Kaufkraft von

Landesämter berichteten. Dienstleistungen wie Gaststättenbesuche, Pauschalreisen oder Autoreparatur verteuerten sich im November wie im Vormonat um 4,0 Prozent.

### Energie billiger

Günstiger als ein Jahr zuvor waren Tanken und Heizen: Insgesamt verbilligte sich Energie gegenüber November 2023 um 3,7 Prozent. Im Oktober lagen die Preise dafür allerdings um 5,5 Prozent unter dem Niveau des Vorjahresmonats, im September waren es 7,6 Prozent. Somit dämpfte die Preisentwicklung bei Energie die Inflationsrate weniger stark als in den Vormonaten.

Nach Einschätzung der Bundesbank müssen sich die Menschen in Deutschland bis ins neue Jahr hinein vorübergehend auf etwas höhere Inflationsraten einstellen. Zu Beginn des neuen Jahres wirkten zudem Sondereffekte preiserhöhend. Dazu zählten die Preisanhebung beim Deutschlandticket und wohl auch kräftige Anhebungen der Tarife für private Krankenversicherungen.



Hohe Teuerungsrate schmälern die Kaufkraft von Verbrauchern.

DPA-ARCHIVBILD: PLEUL

Verbrauchern, weil sie sich dann für einen Euro weniger leisten können.

Inflationstreiber waren auch im November die Preise für Lebensmittel und Dienstleistungen. Für Nahrungsmittel mussten Verbraucher 1,8 Prozent mehr zahlen als ein Jahr zuvor. Damit schwächte sich hier der Preisauftrieb etwas ab. Überdurchschnittlich teurer wurde Butter – teilweise über 40 Prozent mehr als ein Jahr zuvor, wie statistische

## AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX



### Gewinner

Airbus	145,20	+4,15
Siem.Energy	50,34	+3,64
Atoss Softw.	123,20	+3,36
Lufthansa vNA	6,31	+2,64
Eckert&Ziegler	45,24	+2,63
Daimler Truck	35,52	+2,60
Nordex	12,01	+2,39
Traton	28,75	+2,31
RWE St.	31,85	+2,28
Redcare Ph.	147,60	+2,00



### Verlierer

Hugo Boss NA	33,00	-8,51
Carl Zeiss Med.	56,40	-3,75
Fres. M.C.St.	41,48	-2,45
Fuchs Vz.	42,62	-2,43
Energiekontor	41,90	-1,53
1&1	11,96	-0,99
Aurubis	74,65	-0,93
Qiagen	41,22	-0,91
LEG Immob.	88,12	-0,90
Lanxess	23,72	-0,75

## Unternehmen planen mehr Kurzarbeit und Jobabbau

**IFO-BAROMETER** Krise kommt zunehmend auf dem Arbeitsmarkt an – Wie die Wirtschaft reagiert

VON CHRISTOF RÜHRMAIR

aber das sechste Minus in Folge. „Immer mehr Unternehmen stoppen Neueinstellungen“, sagt der Leiter der Ifo-Umfragen, Klaus Wohlrabe. „Zudem diskutieren sie immer häufiger über einen Abbau von Arbeitsplätzen.“

### Industrie und Handel

Besonders schlecht ist die Lage der Umfrage nach im verarbeitenden Gewerbe. „Die In-

dustrie versucht, der Krise mit einer Mischung aus Kurzarbeit und Arbeitsplatzabbau zu begegnen“, sagt Wohlrabe. Zwar seien es insbesondere die Industrieunternehmen, die verstärkt planten, ihre Belegschaften zu verkleinern, heißt es vom Ifo, doch ähnliches gelte auch für den Handel. Im Dienstleistungsbereich wird nach langem Aufbau von Jobs nun eher mit einer konstanten Entwicklung gerech-

net. Auf dem Bau gebe es wenig Bewegung.

### Negatives Signal

In der Industrie sieht das Ifo zudem Anzeichen für eine weitere Ausweitung der Kurzarbeit. Im November setzten 17,8 Prozent der befragten Firmen dort auf Kurzarbeit, nach 14,3 Prozent im August. Für die kommenden drei Monate erwarten dies 28 Prozent – nach

23 Prozent im August. Die Werte bei dieser Erwartung sind zwar in der Regel höher als die später realisierte Kurzarbeit, der deutliche Anstieg der Erwartung ist aber ein klar negatives Signal für den Arbeitsmarkt. Aktuell gibt es besonders hohe Werte bei den Unternehmen in der Metallherstellung mit 41,7 Prozent gefolgt von den Möbelherstellern mit 33,7 Prozent und der Autobranche mit 27,2 Prozent.



### Eiskunst am IJsselmeer

Do., 16.01.2025

#### Altstadt von Harderwijk und internationales Eiskunstfestival

Die besten Eiskünstler der Welt versammeln sich jedes Jahr in den Niederlanden, wo sie sich in einer großen Halle mit 275.000 Kilogramm Eis und Schnee an die Arbeit machen. Für kurze Zeit entsteht eine magische Welt aus imposanten Schne- und Eisskulpturen. Nach Ihrer Ankunft werden Sie zunächst zu einer Stadtführung durch Harderwijk in Empfang genommen. Anschließend besuchen Sie das Eisskulpturenfestival, das Jahr für Jahr internationale Eiskünstler ans IJsselmeer lockt.

### Lübeck – Königin der Hanse

Mo., 20.01.2025

#### Themenstadt Führung und Europäisches Hansemuseum

Lübeck wurde im Jahr 1143 als erste abendländische Stadt an der Ostsee gegründet und trägt nicht umsonst bis heute den Beinamen „Königin der Hanse“. Die mittelalterliche Altstadt ist eines der bedeutendsten Zeugnisse der Backsteingotik und wurde 1987 zum UNESCO-Welterbe erklärt. Freuen Sie sich zunächst auf eine thematische Stadtführung, ehe Sie im mehrfach prämierten Europäischen Hansemuseum bei einer Führung eine Zeitreise durch 800 Jahre Hansegeschichte unternehmen.



Im Preis enthalten: Stadtführung Lübeck, Eintritt und Führung Europäisches Hansemuseum, Fahrt im Komfortbus, Veranstaltungsbegleitung.

Preis p.P.: 89,90 € mit NWZ-Abo | 99,90 € ohne NWZ-Abo.  
Abfahrt um 7.45 Uhr ab Oldenburg, P+R Weser-Ems-Halle

## Weitere Informationen, Beratung und Buchungsanfragen:

Veranstalter chrono tours GmbH, Ebertplatz 14-16, 50668 Köln

Telefon 0221 / 165 335 13

E-Mail [nwz@chrono-tours.de](mailto:nwz@chrono-tours.de) | Online [www chrono-tours.de/nordwest-zeitung](http://www chrono-tours.de/nordwest-zeitung)

## MENSCHEN



DPA-BILD: WAKE WORD STUDIOS

Comedian **Oliver Polak** (48) und Moderator **Micky Beisenherz** (47) kehren mit ihrem gemeinsamen Podcast „Friendly Fire“ zurück. Nach fast einem Jahr Pause erscheint am kommenden Sonntag wieder eine neue Folge, wie beide in einer Mitteilung erklärten. Anfang Januar hatten sich die Freunde in eine „kleine Winterpause“ verabschiedet und stoppten ihren Podcast. Für die neuen Episoden versprechen sie „eine Mischung aus tiefgründigen Gesprächen, albernem Geplänkel und genau der Dosis Drama, die man von ihnen erwartet“. Polak moderierte unter anderen die ProSieben-Show „Applaus und Raus“. Beisenherz moderiert den „Kölner Treff“ im WDR.



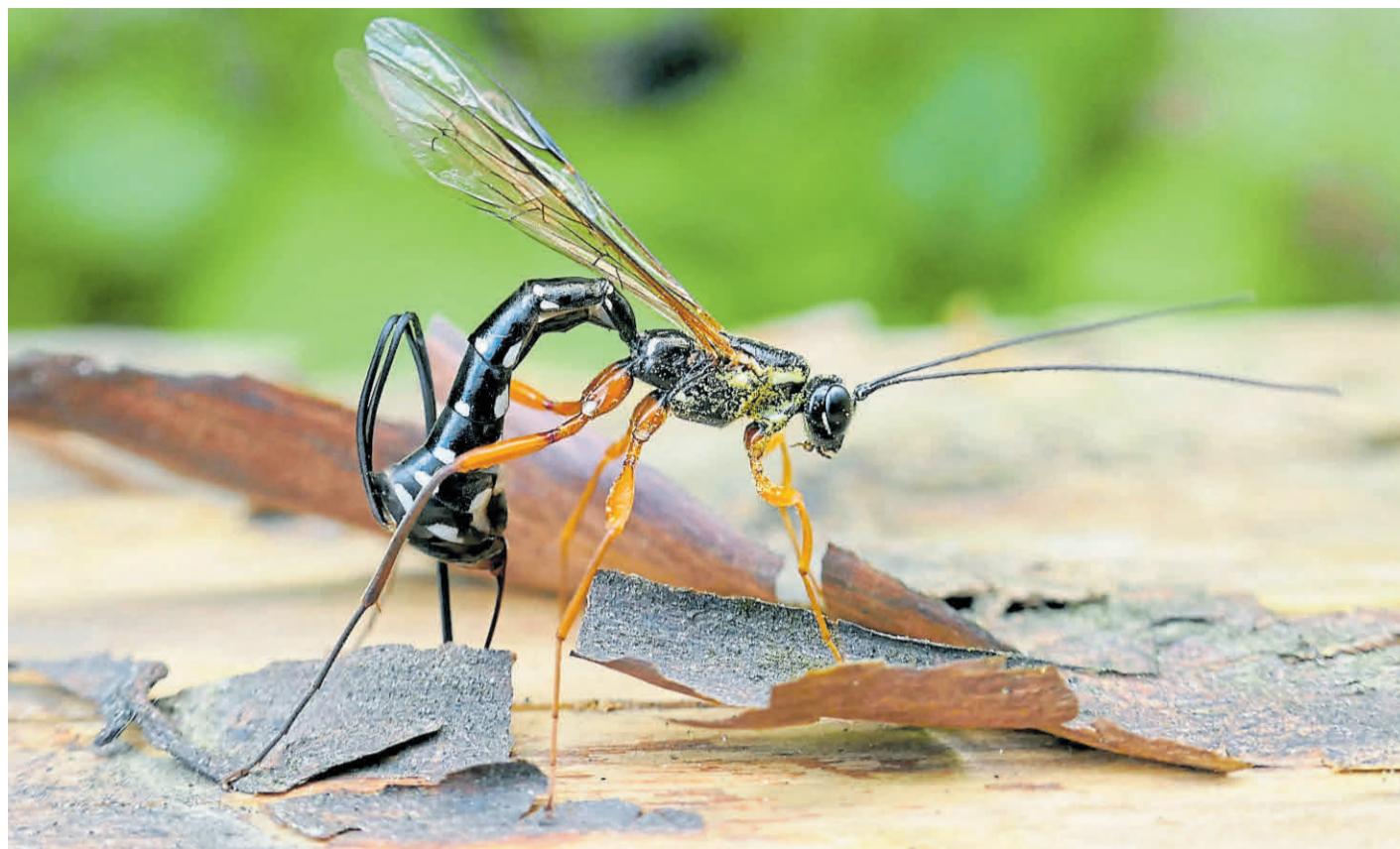
AP-BILD: RYAN GREEN/DISNEY

Hollywoodstar **Ben Stiller** (58) wird immer wieder mit seinem Schauspielkollegen Adam Sandler (58) verwechselt. Sandler habe ihm schon geschrieben und gemeint: „Ich war in Italien und jemand hat gesagt: „Ben Stiller, ich liebe dich!“, erzählte Stiller in der „Tonight Show“ von Jimmy Fallon. Andere würden ihn wiederum darauf ansprechen, dass Sandlers Film „Klick“ ihr Leben verändert habe, erklärte Stiller. „Und dann sage ich: „Ich bin nicht Adam Sandler, ich bin Ben Stiller.“ Und dann sagen die: „Wer?“ Er sei seit vielen Jahren mit Sandler befreundet.



BILD: IMAGO/CORDONPRESS

US-Schauspieler **Richard Gere** berichtet, dass seine Frau **Alejandra Silva** ihn bei ihrer ersten Begegnung für einen anderen Hollywoodstar gehalten habe. „Sie hatte keine Ahnung, wer ich war, als wir uns kennenlernten“, behauptete der 75-Jährige in einem Gespräch mit seiner Frau (41), welches die beiden für die spanische Ausgabe der Zeitschrift „Elle“ führten. Silva habe bis dahin keinen seiner Filme gesehen, „was großartig war“, führt Gere in dem Gespräch aus, wird jedoch von seiner Frau unterbrochen: „Nein, warte einen Moment. Richard, ich wusste, wer du bist.“ Sie habe damals bloß noch nicht viele seiner Filme gesehen.



## Schlupfwespe ist „Insekt des Jahres“

Die Holzwespen-Schlupfwespe wird „Insekt des Jahres“ 2025 in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die zu den Taillenwespen gehörende Rhysa persuasoria ist für die Forstwirtschaft nützlich, wie das Kuratorium berichtet. Der Nachwuchs ernährt sich von Larven der Holzwespen und trägt so dazu dabei, den Bestand dieser für die Forstwirtschaft schädlichen Tiere zu kontrollieren. Die Holzwespen-Schlupfwespe wird etwa 35 Millimeter lang, hat rot-schwarze Beine, einen dunklen Körper mit weißen Tupfen und erkennt die von Holzwespen befallene Bäume am Geruch.

BILD: MATEJ SCHWARZ/SENKENBERG  
GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG /DPA

# Warnung vor Christbaum-Klau

**TRADITION** Harte Strafen möglich – So viel kostet Weihnachtsbaum dieses Jahr

Olaf Scholz hat seinen Baum bereits. Am Mittwochabend wurde im Ehrenhof des Kanzleramtes die sogenannte „Kanzleranne“ übergeben. Diesmal eine Fichte aus Fürstenwalde, 40 Jahre alt, spärlich geschmückt und gestiftet vom Verband der Waldeigentümer. „Es geht um etwas ganz Wichtiges, nämlich diesen Baum und die ganze Zeit, die nun kommt“, meinte der Kanzler.

### 23 Millionen Bäume

Ohne Christbaum kein Weihnachten, so einfach lautet für viele die Gleichung. Alles in allem rechnet der Verband der Weihnachtsbaumerzeuger in diesem Jahr mit 23 Millionen verkauften Tannen. Besonders beliebt ist nach wie



Auch Politiker feiern: Olaf Scholz am Weihnachtsbaum des Bundeskanzleramtes neben einem Kinderchor DPA-BILD: NIETFELD

so Verbandschef Eberhard Hennecke. Er warnt deshalb: „Weihnachtsbaum-Klau ist kein Kavaliersdelikt.“ Hennecke betonte weiter, es gehe richtig ins Geld, wenn Bäume bei Händlern oder

der Experten zu unserer Redaktion. Was viele vermutlich nicht wissen, die Strafen können empfindlich sein: Für unerlaubtes Baumfällen zum Beispiel liegen je nach Bundesland und je nach Menge der Bäume die Bußgelder zwischen 50 und 50.000 Euro.

Teuer wird es insbesondere dann, wenn man in ein Naturschutzgebiet vordringt, um einen Weihnachtbaum selber zu schlagen. Dann können sogar 100.000 Euro fällig werden. Außerdem drohen Strafen für Hausfriedensbruch und Diebstahl. Eine gravierende Zunahme, so Hennecke, beim Baum-Klau habe sein Verband allerdings nicht festgestellt.

### Ein Euro mehr

In diesem Jahr bewegt sich laut Erzeuger der Preis für den Weihnachtsbaum zwischen 22 Euro bis 30 Euro pro Meter Nordmannanne. Dies sei ein Euro mehr als im Vorjahr. Allerdings sind die Preise abhängig von der Region, der Lage und der Größe der Betriebe und des Standortes, an dem die Bäume verkauft werden. Der Verbandschef betonte, dass trotz Wirtschaftskrise nicht beim Baum-Kauf gespart werde. Auch zur Corona-Zeit sei das so gewesen. „Ganz im Gegenteil. Wirtschaftliche und andere Schwierigkeiten führen dazu, dass gerade an Weihnachten die Leute sagen, jetzt auf jeden Fall. Der Weihnachtsbaum gehört zum Fest dazu“, erläuterte Hennecke.

Die Gefährdungslage durch islamistischen Terror sei anhaltend hoch, erklärte das Bundesamt für Verfassungsschutz dem RND. Demnach steht Deutschland „unverändert im unmittelbaren Zielspektrum unterschiedlicher terroristischer Organisationen, insbesondere des Islamischen Staates“.

## Schuldspruch nach Tod eines Safari-Umlauers

KABOKWENI/DPA – Im Prozess um den gewaltsamen Tod eines deutschen Urlaubers in Südafrika ist der Angeklagte wegen Mordes schuldig gesprochen worden. Das Gericht verurteilte den 37-Jährigen am Donnerstag in Kabokweni auch wegen versuchten bewaffneten Raubüberfalls sowie illegalen Waffenbesitzes. Das Strafmaß wurde bei der Urteilsverkündung am Donnerstag in der südafrikanischen Kleinstadt Kabokweni noch nicht genannt. Es soll an diesem Freitag bekannt gegeben werden. Mit dem SchuldSpruch findet der gewaltsame Tod eines 67 Jahre alten Urlauers aus Fulda (Hessen) seinen juristischen Abschluss.

# Palliativarzt soll Patienten getötet haben

**KRIMINALITÄT** Staatsanwaltschaft geht von mindestens acht Opfern aus

VON MARION VAN DER KRAATS

**BERLIN** – Der Fall nimmt eine größere Dimension an als zunächst gedacht: Ein bereits inhaftierter Berliner Palliativmediziner soll mindestens acht Menschen getötet haben – doppelt so viele wie zunächst angenommen. Davon geht die Staatsanwaltschaft Berlin inzwischen aus und ermittelt wegen Mordes, wie Behördensprecher Sebastian Büchner mitteilte.

Zuvor wurden Unterlagen von weiteren Patienten des Arztes ausgewertet sowie zwei weitere Leichen ausgegraben

und von der Gerichtsmedizin untersucht. Danach geht die Staatsanwaltschaft davon aus, dass der 40-Jährige auch für den Tod von zwei Frauen im Alter von 70 und 61 Jahren sowie von zwei 70 und 83 Jahren Alten Männern verantwortlich ist. Er soll den Betroffenen jeweils ein „Gemisch verschiedener Medikamente“ verabreicht haben.

### In Untersuchungshaft

Der Mediziner sitzt seit Anfang August in Untersuchungshaft. Ursprünglich stand er im Verdacht, vier Pa-

tientinnen im Alter zwischen 72 und 94 Jahren in deren Wohnungen getötet zu haben. Anschließend soll er dort Feuer gelegt haben, um die Taten zu vertuschen. Die Ermittlungen erfolgten zunächst wegen Totschlags und Brandstiftung.

Inzwischen geht die Staatsanwaltschaft jedoch von Mord aus. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen soll der Beschuldigte kein anderes Motiv als das der Tötung der Opfer gehabt haben, wie Sprecher Büchner mitteilte.

Damit sei das Mordmerkmal der „Mordlust“ erfüllt. Der 40-Jährige hat sich laut Büchner begangen haben.

ner bislang nicht zu den Vorwürfen geäußert.

### Für Pflegedienst tätig

Bereits nach der Verhaftung des Mannes im Sommer hieß es, es werde geprüft, ob es weitere mögliche Taten gebe. Auch jetzt dauert die Prüfung an, ob es Anhaltpunkte für weitere Taten gibt, hieß es von der Staatsanwaltschaft. Dafür sei bereits vor einigen Wochen eine eigene Ermittlungsgruppe eingerichtet worden. Der Mediziner soll die Taten bei seiner Tätigkeit für einen Pflegedienst begangen haben.

# Grünes Licht für Entwurf des Böseler Bauhofs

**NEUBAU** Architekten stellen Pläne für Grundstück an Glaßdorfer Straße vor – Verzögerung bei Wertstoffhof

von Eva Dahlmann-Aulike

**BÖSEL** – Der Bauhof der Gemeinde Hesel ist das Vorbild für den Neubau des Bauhofs für Böseler. Die Planungsentwürfe wurden am Mittwochabend im Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt, Planung, Bau und Verkehr der Gemeinde Böseler vorgestellt und einstimmig von der Politik verabschiedet. Von Anfang an waren das Team des Böseler Bauhofs in die Planungen einbezogen worden, gemeinsam war der neue Heseler Bauhof besichtigt worden und Verbesserungsvorschläge des dortigen Teams übernommen.

## Prüfungen stehen aus

Abgekoppelt worden ist die Planung für den Wertstoffhof des Landkreises Cloppenburg. Böseler Bürgermeister Hermann Block (CDU) berichtete im Ausschuss, dass dort noch Prüfungen ausstehen. Es sollte so viel Entsorgungsservice wie möglich geboten werden, zum Beispiel auch eine Bodenplatte auf der sowohl Grünabfälle und Strauchwerk einfach gemeinsam abgeladen werden könne. Sie müssten bisher getrennt entsorgt werden. Dieses und weitere Entsorgungsarten müssten aber auch verträglich für die Umgebung sein. „Der Landkreis ist in der Prüfung. Wir im Rat sind uns aber einig, dass das nicht zur Verzögerung bei der Bauhofplanung werden darf“, sagte Block.

Die Architekten Constanze Schulz und Bernd Norren-

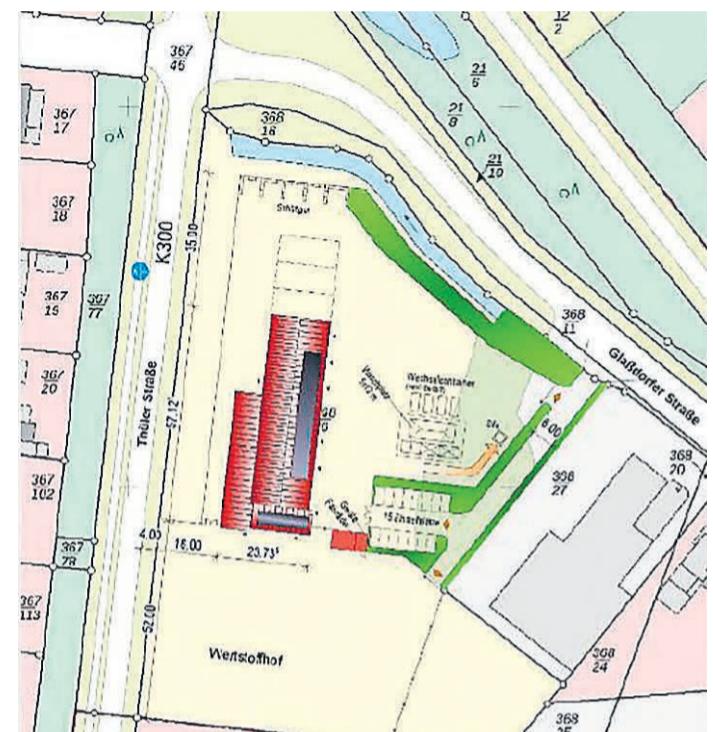


Ansicht der Bauhofplanung in Richtung Ortskern Böseler, im Vordergrund links soll der Wertstoffhof des Landkreises entstehen, in der Mitte ist der Mitarbeiterparkplatz mit Fahrradstand, rechts davon der Waschplatz.



Blick von der Glaßdorfer Straße auf den geplanten Böseler Bauhof. Im Vordergrund das Salzsilo für den Winterdienst.

BILD: 3D ARCHITEKTUR WERKSTATT



Lageplan des Böseler Bauhofs zwischen Thüler Straße und Glaßdorfer Straße.

BILD: 3D ARCHITEKTUR WERKSTATT

brock von der 3D Architektur Werkstatt aus Leer stellten dann die Baupläne vor. Vorgesehen ist ein Gebäude, das mit seiner Rückseite zur Thüler Straße stehen soll. Es wird aus einer Kalthalle mit fünf Toren auf den Hof und einem Tor nach hinten, einer Warmhalle und einem Büro- und Sozialtrakt bestehen. Die Warmhalle werde eine Industriefußbodenheizung haben, berichtete Schulz, sodass dort auch im Winter gearbeitet werden könne. Als Anregung aus der Besichtigung in Hesel haben die Planer mitgenommen, dass die Kalthalle besser gedämmt werden soll als in Hesel – ebenfalls um Winterarbeiten zu ermöglichen.

Zwei Zufahrten wird das Bauhofgelände bekommen, eine zum Parkplatz für die Privatfahrzeuge der Mitarbeiter, eine zur Arbeitsfläche.

te wird einen Zugang von innen und außen haben, sodass sie auch von Besuchern des Wertstoffhofs genutzt werden kann. Ein großer Aufenthaltsraum mit Teeküche soll auch aus Schulungsraum ausgestattet sein. Eines der zwei Büros soll ebenfalls eine Tür in Richtung Wertstoffhof bekommen, damit dort dessen Mitarbeiter arbeiten können.

„Es war auch Aufgabe eine Erweiterung zu ermöglichen“, sagte Architektin Constanze Schulz. Dies sei mit dieser Hallenkonstruktion in einem Raster von jeweils sieben Metern in Richtung Glaßdorfer Straße möglich: „Wir haben drei Mal sieben Meter zur vollen Ausnutzung der Fläche.“

Beide werden mit Schranken gesichert sein. Auch einen Fahrradständer mit Stromanschluss, einen Waschplatz, zwei Hundezwinger und ein Salzsilo für den Winterdienst sind geplant.

## Fachplaner gesucht

Mit den von der Politik bewilligten Plänen der Architekten kann die Verwaltung nun auf die Suche nach Fachplänen. „Ich hoffe, dass wir im Januar alle an Bord haben, die wir für die weiteren Schritte brauchen“, sagte Hermann Block.

# Gemischter Chor stimmt in den Advent ein

**KONZERT** Am Samstag in der St.-Cäcilia-Pfarrkirche in Böseler



Der Gemischte Chor Böseler lädt zum Adventskonzert ein.

BILD: MARTIN PILLE

**BÖSEL/MPI** – Wenn die erste Adventskerze in der St.-Cäcilia-Pfarrkirche in Böseler entzündet wird, dann ist es Zeit für das Adventskonzert des Gemischten Chores Böseler. Der Chor singt unter der Leitung von Adrian Langer, der auch die Orgelbegleitung übernimmt. Mit dabei: Andreas Possehl (Klavier), Mia Mammen (Violine), Ruth Mammen (Querflöte), Helene-Amalia

Durin (Horn) und Quinn-Hendrik Kowars (Klavier). Das Motto des Konzerts „Look at the world“ ist dem Werk John Rutters entnommen und soll die Besucher angesichts des Klimawandels daran erinnern, Verantwortung für die Welt um uns herum zu übernehmen.

Das Konzert beginnt am Samstag, 30. November, um 19.30 Uhr. Auf dem Programm

stehen unter anderem Felix Mendelssohn-Bartholdys „Verleih uns Frieden“, das Lied „Freue dich Welt“ oder auch das „Christmas Lullaby“, das Weihnachtswiegenlied. Zum Abschluss stimmen Chor und Gemeinde gemeinsam „Tochter Zion“ an und treffen sich nach dem Konzert bei Glühwein und Bratwurst der Obermessdiener im Begegnungszentrum.



Mit neuer Show 2025: Über 400 Mitwirkende aus 7 Nationen.

**OLDENBURG** – Die große Europa-Tournee der Militär- und Blasmusik kommt wieder in die große EWE Arena: Am 16. Februar 2025 (Beginn 15.00 Uhr) präsentieren mehrere Hundert Künstler das einzigartige Livemusik-Spektakel.

Sieben Orchester aus verschiedenen Nationen zeigen ein Programm mit Titeln von Military über Klassik bis zum Pop. Mit jährlich mehr als 100.000 Besuchern ist die Musikparade die größte und erfolgreichste Tournee ihrer Art.

Dutzende Pipes and Drums entführen die Besucher musikalisch in die schottischen Highlands.

## Pipes and Drums mit neuer Dudelsack-Show

Höhepunkt der Musikparade ist das Finale, bei dem sich alle Teilnehmer zum großen „Orchester der Nationen“ vereinen, um gemeinsam zu musizieren – außer ganz aktuellen Pop- und Rockongs natürlich auch Klassiker wie „Auld Lang Syne“ oder „Radetzky Marsch“.

**Geschenkumschlag gratis und gebührenfreie Tickets**

Tickets ab 43,90 Euro gibt es exklusiv ohne Vorverkaufsgebühr mit Bestpreis-Garantie und gratis Geschenkumschlag nur unter Tel. 0441-205090. Tickets sind bei allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich. Mit 3,- Euro AboCard-Rabatt nur über nordwest-ticket.de, Tel. 0441-99887766 und in den Geschäftsstellen: NWZ, AfH, EZ, JW, WZ sowie online unter: [WWW.MUSIKPARADE.COM](http://WWW.MUSIKPARADE.COM)

## Wir haben die Tickets!



DO | 19.12.2024 | 20 Uhr

### The Music of Queen Live

Thank God It's Christmas

Weser-Ems-Hallen Oldenburg

6,00 €  
AboCard-Rabatt



SA | 14.12.2024 | 16 Uhr  
**Weihnachtskonzert mit Judith & Mel**  
Schirrmann's Oldenburg



FR | 20.12.2024 | 18.30 Uhr  
**Adventssingen im Rollsportstadion**  
Rollsportstadion Bremen



FR | 20.12.2024 | 20.30 Uhr  
**The Music of Queen Live**  
Thank God It's Christmas  
Theater an der Blinke Leer

6,00 € AboCard-Rabatt



DO & FR | 26.12. und 27.12.2024  
**Cavalluna**  
Grand Moments  
ÖVB-Arena Bremen



SA | 1.2.2025 | 20 Uhr  
**Starbugs Comedy Showtime!**  
Kulturzentrum Pumpwerk Wilhelmshaven

3,00 € AboCard-Rabatt



SA | 22.2.2025 | 20 Uhr  
**Volbeat by Rebel Monster**  
A Tribute to Volbeat  
Stadthalle Aurich

2,00 € AboCard-Rabatt



SA | 5.4.2025 | 20.30 Uhr  
**Timecheck**  
Back to good old times  
Sparkassen-Arena Aurich

2,00 € AboCard-Rabatt



SA | 7.6.2025 | 20 Uhr  
**Alphaville**  
Live in Concert – Sommer Open Air 2025  
Freilichtbühne Wiesmoor

# NORDKREIS



Das Wandgemälde mit einem Schmied an der Moorstraße in Friesoythe.

BILD: ARCHIV

## Deutliche Kritik an Schmiedegildetag-Aus

**TRADITION** Eisenstadt-Verein enttäuscht – Bürgermeister hätte „Chance vertan“ – Verein wurde nicht eingeladen

VON HEINER ELSEN

**FRIESOYTHE** – Nach der Absage des diesjährigen Schmiedegildetags durch die Stadt Friesoythe kritisiert der noch recht neue Verein der Freundinnen und Freunde der Eisenstadt diese Entscheidung deutlich. „Gleichzeitig können wir die Begründung der mangelnden Resonanz – bei immerhin 40 Anmeldungen und trotz sehr kurfristiger Einladungen – nicht nachvollziehen. Wir hätten uns sehr gefreut, wenn die Stadt auf uns und weitere engagierte Akteure zugekommen wäre, um die Teilnehmerzahl noch kurzfristig weiter zu erhöhen“, sagt Mira Brand, 1. Vorsitzende des Eisenstadt-Vereins, in einer Pressemitteilung.

### Nicht alle eingeladen

In der Mitteilung zur Absage der Veranstaltung gibt die Stadtverwaltung an, dass die Veranstaltung auch im vergangenen Jahr bereits wegen zu geringen Anmeldezahlen hätte abgesagt werden müssen.

sen. Dem widerspricht Brand: „Der Schmiedegildetag im letzten Jahr hatte nicht zu wenig Resonanz. Er wurde schlicht im Vorfeld komplett abgesagt.“ Laut des Eisenstadt-Vereins, der sich im August dieses Jahres gegründet hat, seien nicht einmal alle Friesoyther Schmiede und auch der Verein selbst nicht zum Schmiedegildetag eingeladen worden. „Das ist Aussage genug. Diese Entscheidung ist aus unserer Sicht Ausdruck mangelnder Leidenschaft und Motivation für das gesamte Thema Eisenstadt und unsere städtische Schmiedetradition“, so Brand weiter. In jedem Fall sei die „vermeintlich geringe Resonanz in diesem Jahr kein Grund, die Traditionsvorstellung des Schmiedegildetages dauerhaft und absolut in Frage zu stellen oder abzusagen“.

Ebenfalls fand laut des Eisenstadt-Vereins kein frühzeitiges Gespräch mit verschiedenen Akteuren, wie zum Beispiel der ortsnässigen Schmiede, dem Aktionskreis, dem Heimatverein, dem

Kulturreis, dem HGV oder der örtlichen Parteien statt. „Dies ist leider nicht passiert, obwohl bereits seit Ende 2023 – und mehrfach in 2024 – seitens verschiedener Vorstandsmitglieder der Freundinnen und Freunde der Eisenstadt auf die Bedeutung des Schmiedegildetages hingewiesen und Unterstützung bei der Planung und Durchführung aktiv angeboten wurde“, so Brand weiter.

### Chance vertan

Die Chance, eine Veranstaltung mit großer Strahlkraft im Rahmen des Rings der europäischen Schmiedestädte zu organisieren, „wurde und wird vom Bürgermeister scheinbar nicht gesehen und damit vertan“, heißt es weiter. Die Stadt Friesoythe hätte laut Eisenstadt-Verein das Glück mit einer Vielzahl von Vereinen bereichert zu sein, „mit Menschen, die sich für ihre Heimat und für ihre Stadt einsetzen. Hier wünscht man sich gesehen, gehört und beteiligt zu werden“, so Mira Brand.

## SCHMIEDEN FÜR DEN FRIEDEN FINDET STATT

**Nicht von der Absage** betroffen ist die Aktion „Schmieden für den Frieden“ beim Atelier Eisenzeit an der Kirchstraße in Friesoythe. Anlässlich des 425-jährigen Jubiläums der Friesoyther Schmiedegilde wird am Samstag, 30. November, eine Sonderedition

der Friedensnägel geschmiedet, teilte Initiator Alfred Bullermann mit. Im Nagelkopf wird eine Neusilbermünze eingearbeitet und die bekannte Friedenstaube. In dieser Form wird es die Nägel nur an diesem Tag geben, Nachbestellungen sind somit nicht möglich.

**Von 11 bis 17 Uhr** werden die Unikate vor den Augen der Besucher im Atelierhof gefertigt. Und wer vor Ort 100 Euro spendet, der bekommt einen dieser Nägel geschenkt. Der Erlös geht zu 100 Prozent an den DLRG-Jugendortsverband Friesoythe.

## TERMINE IN FRIESOYTHE

### VERANSTALTUNGEN

**Friesoythe**  
7.30 bis 8.30 Uhr und 13 bis 14, Chistopherus Kindergarten: Adventsbasar  
8 bis 13 Uhr, Europaplatz: Wochenmarkt

20 Uhr, St.-Marien-Kirche: Konzert: A Mano, im Rahmen des „No Hate“-Kunstprojekts

**Kampe**

**19 Uhr, Sportlerheim:** Generalversammlung, SC Kampe/Kamperfehn

## TERMINE IN BARSEL

### BÄDER

**Barbel**  
**Hafen-Bad:** 6 bis 7.30, 15.30 bis 21 Uhr  
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

## NOTDIENSTE

### APOTHEKEN

**Barbel/Bösle/Friesoythe/Saterland**  
Rats-Apotheke, Peterstr. 5, Bad Zwischenahn, Tel. 04403/4636

### ÄRZTE

**Barbel/Bösle/Friesoythe/Saterland**  
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 16 bis 18 Uhr, Tel. 116117, St.-Marien-Straße 1

### AUGENÄRZTE

**Kreis Cloppenburg**  
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 18 bis 22 Uhr

### HOSPIZDIENST

**Kreis Cloppenburg**  
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

### NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240  
@Notdienste online und mobil: www.nwzonline.de/notdienste

## TERMINE IM SATERLAND

### VERANSTALTUNGEN

#### Scharrel

**16 bis 18 Uhr, altes Pfarrhaus:**  
„Café für Alle“

### BÄDER

**Ramsloh**  
**Freizeitbad:** 6 bis 8, 15.45 bis 21 Uhr

### TIERHEIM

15 bis 17 Uhr, Tel. 04492/443  
@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

## TERMINE IN BÖSEL

### VERANSTALTUNGEN

#### Bösle

**15 bis 16 Uhr, Fladerburger Straße 10:** Carla-Lebensmittelauflage

### BÄDER

**Bösle**  
6 bis 7.30, 15 bis 20.30 Uhr

### ENTSORGUNG

**Bösle**  
**Wertstoffsammlerstelle:** 13 bis 17 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

## Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lüningen sowie der Gemeinden Barbel, Bösle, Emstek, Garrel und Saterland

**Redaktion Friesoythe:**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert (04491/9988 2901,  
Am Alten Hafen 12, 26160 Friesoythe  
Telefax 04491/9988 2909  
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

**Redaktionsleitung:**  
Carsten Bickschlag (bic) 04491/9988 2900  
Reiner Kramer (Stv.) 04491/9988 2901

**Friesoythe/Bösle/Barbel/Saterland**  
Tanja Mikułski (mk) 04491/9988 2902  
Heiner Elsen (els) 04491/9988 2906  
Renke Hemken-Wulf (hw) 04491/9988 2912  
Eva Dahlmann-Aulike (eda) 04491/9988 2913

**Lokalsport:**  
Steffen Szepanski (sze) 04471/9988 2810  
Stephan Tönnes (sst) 04471/9988 2811  
E-Mail:  
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

**Vermarktung:**  
Markus Djurken  
(verantwortlich für den Anzeigenenteil)

**Kundenservice**  
Abonnement 0441/9988 3333  
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 € pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

# Barßel testet Trinkwasserbrunnen am Rathaus

**HITZEWELLEN** Neuer Spender soll Bedarf und Nachfrage aufzeigen – SPD will mehr Standort

VON HEINER ELSEN

**BARßEL** – In Zeiten, wo Hitzewellen immer öfter kommen sollen, können sie im Sommer ein wenig Abhilfe schaffen: öffentliche Trinkwasserbrunnen. Um in der Gemeinde Barßel solche Brunnen zu installieren, hat die SPD-Fraktion im Rat jetzt einen entsprechenden Antrag an die Verwaltung gestellt. Laut SPD soll die Verwaltung prüfen, an welchen Orten dies durch die bereits vorhandene Infrastruktur zeitnah geschehen kann. Eine Liste für weitere mögliche Standorte für Trinkwasserbrunnen soll erstellt werden.

## Wichtig für Tourismus

„Wir leben in einer Touris-



Ein Trinkwasserbrunnen ähnlich wie dieser soll jetzt am neuen Barßeler Rathaus entstehen.

DPA-SYMBOLBILD: ANSPACH

musregion und Hitzeereignisse werden immer mehr. Auch die Vermeidung von Müll spielt dabei eine Rolle, denn so werden weniger Einwegflaschen benutzt“, sagt SPD-Fraktionsvorsitzende Julia Thoben am Mittwochabend in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Planung, Umwelt

und Klimaschutz der Gemeinde Barßel. Ebenfalls nehmen die Sozialdemokraten in ihrem Antrag Bezug auf die Änderung des Wasserhaushaltsgesetzes vom 12. Januar 2023. „Dazu gehört auch, dass allen Bürgerinnen und Bürgern im öffentlichen Raum der Zugang zu qualitativ hoch-

wertigem Trinkwasser ermöglicht wird“, so Thoben weiter.

In der entsprechenden Vorlage stellte die Gemeindeverwaltung die Möglichkeiten dar. Im Zuge dessen fand ein Austausch mit dem Oldenburgerisch-Ostfriesischen Wasser- verband (OOWV) statt, der derzeit eine Interessensanfrage bei den Verbandspartnern durchführt. „Demnach kann eine Umsetzung nur dann gelingen, wenn sich möglichst viele Kommunen an der Abnahme der Brunnen beteiligen. Je niedriger die Nachfrage, desto höher sind die Anschaffungskosten pro Trinkwasserspender“, heißt es aus dem Rathaus. Nach Rückfragen der Verwaltung beim Versorger sei das allgemeine Interesse bisher eher gering, sodass man mit Installations-

kosten von 15.000 bis 25.000 Euro je Brunnen rechnen müsse, zuzüglich der jährlichen Wartungskosten von 1500 Euro pro Anlage.

„Die Preise sind relativ hoch. Ich denke, wir sollten erst einmal an einem Standort testen, ob so ein Angebot überhaupt angenommen wird“, sagte Hans Geesen (CDU). Dafür schlug Bürgermeister Nils Anhuth (parteilos) einen Platz im neuen Rathauspark vor, weil dieser dann auch noch im Programm der Städtebauförderung liegen könnte. „Ich kann den Antrag der SPD nur unterstützen. Wir sollten auf jeden Fall Standorte nehmen, die stark frequentiert sind. Ich kann da nur an den Traumspielpark am Hafen erinnern. Dort fehlt so ein Angebot“, sagte Hannes Coners

(Grüne). Als weitere Standorte hatte die SPD den Mehrgenerationenpark, den ZOB, die Barßeler Windmühle oder den Platz vor dem Moor- und Fehnmuseum Elisabethfehn vorgeschlagen.

## Test am Rathaus

Mit der Mehrheit der CDU/FDP-Fraktion wurde der Antrag der SPD abgelehnt. Laut neuem Antrag, der von Hans Geesen formuliert wurde, soll erst testweise ein Trinkwasserbrunnen hinter dem neuen Rathaus installiert werden – wenn möglich mit Zählmöglichkeit. „Der Standort am Hafen wäre zum Testen besser gewesen. Dort kommen viel mehr Passanten vorbei“, sagte Maik Kamphaus (SPD) nach der Abstimmung.

## Amtliche Bekanntmachungen

### ZWECKVERBAND ERHOLUNGSGBIET THÜLFELDER TALSPERRE

#### Hinweisbekanntmachung

Am Montag, 9. Dezember 2024, 16.00 Uhr, findet im Kreishaus Cloppenburg, Eschstraße 29, 49661 Cloppenburg die nächste Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Thülfelder Talsperre statt.

Die Bekanntmachung ist unter [www.thuelsfelder-talsperre.de](http://www.thuelsfelder-talsperre.de) unter Service/Wir über uns/Bekanntmachungen bereitgestellt.

Cloppenburg, den 29.11.2024

Bernhard Möller  
Vorsitzender der Verbandsversammlung



## Ausschreibungen

### Landkreis Cloppenburg Der Landrat 61 - Planungsaamt



#### Hinweis auf Ausschreibungen

Der Landkreis Cloppenburg schreibt folgende Maßnahme aus: Baufeldfreimachung im Zuge der K 145 (Johanniterstraße/ Klosterstraße) von der Unterführung der B 72 bis zum Elisabethfehn-Kanal sowie im Zuge der K 168 (Cloppenburger Straße) von dem Knotenpunkt Cloppenburger Straße/ Höltinghauser Straße/ Industriezubringer/ Heidlage bis zum Ortseingang von Höltinghausen. Die Submission erfolgt am 10.12.2024 um 10:15 Uhr.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 07.02.2025.

Ausführungszeitraum: bis 28.02.2025

Interessierte und leistungsfähige Firmen können die Ausschreibungsunterlagen ab sofort, kostenlos auf der Homepage des Ausschreibungsblattes [www.deutsches-ausschreibungsblatt.de](http://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de) herunterladen.

**Vergabenummer: K-CLP-61-2024-0017**

Nähere Angaben zu den Ausschreibungen sind unter [www.lkclp.de/ausschreibungen.php](http://www.lkclp.de/ausschreibungen.php) zu finden.

**Cloppenburg, den 27.11.2024**

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage, Schütte

## Alles für den Garten

Baumpflege und Gartenarbeiten vom Fachmann!  
Kontakt: 0441/18138985 & 04221/4218993

[www.bunjes-littel.de](http://www.bunjes-littel.de)

## Dies und Das

Kaufe Fotoapparate Ferngläser, Plattenpieler, Radios, Anlagen und TV-Geräte. Bitte alles anbieten Tel. 0157-53561227 @A500783

Kaufe Ihren gut erhaltenen Pelz, zahlre 100€ bis 3500€, diskret, seriös, unkompliziert, Tel. 0152-21422895 @A501195

Kaufe Möbel von alt bis neu sowie Dekoartikel aller Art Tel. 0152-14292979 @A500784

Kaufe Orientteppiche, altes Porzellan, Bleikristall, Römergläser sowie Zinn, Silberbesteck auch 90/iger Auflage, Tel. 0170-5834102 @A501194

## Vermisst und Gefunden

**Irak. Pass verloren**, am 13. 10. 2019 auf dem Weg v. Griechenland nach Deutschland, Naji Haji Khalil, Passnr. A10165025

## Internet-Adressen

Karriere? [www.pius-hospital.de](http://www.pius-hospital.de)

## Bars und Kontakte

NICOLE priv.diskr. - 0174 845 90 70

Schließsysteme  
Sicherheit am Haus  
Funk-Alarmanlagen

**HARTMANN**  
Twisterlingsbogen 14 | 26160 Bad Zwischenahn/Petersfehn | Tel.: 04486/9159500 | [hartmann-schlosserei.de](http://hartmann-schlosserei.de)

Wilhelmshavener Zeitung | Jeverisches Wochenblatt  
Anzeiger für Harlingerland | Emden Zeitung | Nordwest Zeitung

## Wir haben die Tickets!



SO & MO | 29.12. & 30.12.2024

### Feuerwerk der Turnkunst

GAIA-Tournee 2025

Weser-Ems-Hallen Oldenburg

bis zu 20 %  
AboCard-Rabatt

nordwest-ticket.de  
0441 - 99 88 77 66  
Geschäftsstellen  
NWZ, EZ, AfH, JW, WZ

Wilhelmshavener Zeitung | Jeverisches Wochenblatt  
Anzeiger für Harlingerland | Emden Zeitung | Nordwest Zeitung

## Wir haben die Tickets!



SA | 14.12.2024 | 19 Uhr

### Spontantheater Bumerang!

Comedyimpro

Kulturzentrum PFL Oldenburg

4,00 €  
AboCard-Rabatt

nordwest-ticket.de  
0441 - 99 88 77 66  
Geschäftsstellen  
NWZ, EZ, AfH, JW, WZ

**Nordwest TICKET**

Entdecken Sie unsere Vielfalt an Uhren, Schmuck und Trauringen - alles muss raus!



# TOTAL AUSVERKAUF



WIR SCHLIESSEN!  
ALLES IST REDUZIERT!



**BRINKMANN**  
Uhramacher und Juweliere  
Bahnhofstraße 13 in Bösel  
[www.juweliere-brinkmann.de](http://www.juweliere-brinkmann.de)

# Klangschön alle Zweifel weggesungen

**CHORMUSIK** Inspirierende Gemeinschaftsleistung des Chores in St. Ansgar – Neuer Kantor Lukas Henke besteht Feuertaufe

VON ANDREAS R. SCHWEIBERER

**OLDENBURG** – Mit einem gut einstündigen Chorkonzert an seiner neuen Wirkungsstätte St. Ansgar in Oldenburg-Eversten führte sich Lukas Henke, als Nachfolger von Johannes von Hoff, mit einem ambitionierten Programm hochkarätiger spätromantischer Chormusik ein.

Motto des Konzertes am letzten Sonntag des Kirchenjahres, dem Ewigkeitssonntag, war der Übergang. Natürlich ging es in den vertonten Texten um den Übergang vom Leben zum Tod, mehr noch um den Übergang von der Zeitlichkeit in die Ewigkeit, aber selbstverständlich fieberten die überaus zahlreichen Zuhörer besonders dem Übergang von einem verdienten und erfolgreichen Chorleiter zu seinem jungen Nachfolger entgegen.

Natürlich besteht der Übergang hier nicht aus ein paar Proben und einem anschließenden Konzertauftritt des

Oldenburger Kammerchores. Dreimal Max Reger, einmal „Schaffe in mir, Gott“ von Johannes Brahms und die Motette „Os justi“ von Anton Bruckner: mehr Anspruch geht kaum.

## Kammerchor agiert gewohnt souverän

Der Kammerchor agierte wie gewohnt souverän, präzise, klangschön, wortverständlich. Die Balance der Stimmengruppen war ziemlich ausgeglichen, die Eindringlichkeit, die Gelassenheit und die Vergeistigung bei Bruckners „Os justi“ beeindruckte auch ein strenges Ohr. Vielleicht wäre hier und da etwas mehr Spannung, etwas mehr Druck und Zug angebracht gewesen, aber das ist eben auch Nörgeln auf hohem Niveau.

Eingerahmt war das spätromantische Kernprogramm von zwei modernen Kompositionen des Engländer William H. Harris auf gehaltvolle Gedichte der englischen Klassi-



Mit einem ambitionierten Chorkonzert führte sich der neue Kantor Lukas Henke in St. Ansgar in Oldenburg-Eversten ein.

BILD: ALBERT SILL

ker John Donne und Edmund Spenser.

Das abschließende „Faire is the Heaven“ (Herrlich ist der

Himmel), das dem ganzen Konzert den Namen gab, ist ein fließendes, melodisches, emotionales und gut sang-

bares Werk, das dem Wunsch von guten Chören nach ausdrucksvoollen Paradestücken entgegenkommt.

Das Auditorium, das kaum noch Platz in der Kirche in Eversten gefunden hatte, bedankte sich lautstark und anhaltend für diese prächtige und auf eine erfolgreiche musikalische Zukunft Hoffnung machende Kollektivleistung von neuem Dirigenten und „altem“ Chor. Gedacht wurde auch Thomas Dahl, dem früheren „Chef“ von Lukas Henke in der Hamburger Hauptkirche St. Petri.

## Neuer Kantor improvisiert auf der Orgel

Kantor und Organist Lukas Henke hatte zwischen den einzelnen Chorwerken auf der Orgel improvisiert – mal gelehrt über Choräle, mal nachdenklich, aber auch witzig und humorvoll. Alles in allem eine schöne und inspirierende Gemeinschaftsleistung in St. Ansgar: So war es unter der Leitung von Johannes von Hoff viele Jahre, und so möge es auch unter neuer Leitung bleiben!

## LAUT GEDACHT

# Warum wir immer wieder auf Panikmache im Internet hereinfallen

**K**ennen Sie diese Meldungen im Internet, deren Überschrift Ihnen suggeriert, dass Sie dem Tode geweiht sind, wenn Sie bestimmte Essgewohnheiten nicht auf der Stelle abstellen? Ich stoße immer wieder auf diese Texte äußerst fragwürdiger Webseiten, die mir nahelegen, niemals eine Banane zum Frühstück zu essen, auf keinen Fall nach dem Essen Kaffee zu trinken und absolut auf gar keinen Fall Käse zu essen, wenn ich gestresst bin. Die Liste ließe sich unendlich lang fortsetzen und sie trifft genau meinen Humor.

Damit Sie jetzt keine Panik kriegen, weil Sie zum Frühstück eine Banane gegessen haben, kläre ich Sie gerne auf. In einer Banane ist viel Zucker

und der gibt einen Energieschub. Danach folgt das Energie-Loch, in das Sie fallen. Das Schlimmste, das Ihnen also blüht, wenn Sie Banane im Müsli hatten, ist, dass Sie vormittags müde werden könnten. Und wenn Sie nach dem Essen Kaffee trinken, könnte das die Zinkaufnahme blockieren. Zinkmangel ist nicht gut. Aber keine Sorge: Wenn Sie abends auf der Couch ein paar Nüsse essen – und danach keinen Kaffee trinken – sollten Sie das überleben. Zuletzt: Reifer Käse soll viel Histamin enthalten und das soll angeblich Angst auslösen können, weil es das Nervensystem anregt.

**Autorin dieser Kolumne ist Sandra Binkenstein, Reporterin dieser Zeitung.** Das Leben ist wie ein Nachtfalter, findet sie. Es gibt unzählige Muster und Details, die man schnell übersieht, seine Schönheit wird unterschätzt und man kann

sich davor gruseln. In ihrer Kolumne „Laut gedacht“ schaut die 38-Jährige jede Woche genauer hin und schreibt ihre Gedanken über das Leben auf – mal tiefgründiger, mal mit Humor.

→ Sie erreichen die Autorin unter [sandra.binkenstein@nwzmedien.de](mailto:sandra.binkenstein@nwzmedien.de)

weismachen will, dass Käse gefährlich ist, ebenfalls Angst auslösen kann, scheint ihn nicht zu stören.

Dass es immer wieder Berichte darüber gibt, welche Lebensmittel besonders schädlich für uns sind, wovon wir

auf keinen Fall zu viel oder zu wenig essen sollten oder nur abends oder nur morgens, liegt daran, dass die Menschen genau das gerne lesen. Viele Leute warten nur darauf, dass Sie endlich diesen einen Fehler vermeiden können, der für

alles verantwortlich ist, was in ihrem Leben schiefläuft. Für ihre Müdigkeit, dafür, dass sie nicht abnehmen, dafür, dass sie schlecht schlafen, dass sie auf der Arbeit immer Stress mit den Kollegen haben und sich beim Autofahren so viel aufregen. Die Menschen hoffen auf eine einfache Lösung. In etwa so: „Essen Sie abends keine Chips und Sie werden endlich wieder ruhig und fest durchschlafen.“

Aber so funktioniert unser Körper nicht. Wenn Sie sich die halbe Nacht hin und her wälzen und grübeln ist es sicher nicht förderlich, vorher noch eine Tüte Chips zu essen. Aber wenn Sie die Chips nicht essen, löst sich der Schmerz, den Sie seit Jahren in sich hineinfressen, nicht automatisch in Luft auf. Sie werden weiter grübeln und nicht schlafen können, solange Sie sich nicht ernsthaft damit beschäftigen. Egal, ob Sie Chips essen oder nicht. Und bitte: Machen Sie für Ihre Angst nicht den reifen Käse verantwortlich. Lassen Sie sich nicht für dumm verkaufen.

Auch die Banane zum Frühstück wird ihre Lebensqualität nicht erheblich verschlechtern. Natürlich sind Sie vormittags müde, wenn Sie in aller Frühe aufstehen, die Kinder für die Schule fertig machen und zum Bus bringen und noch eben die Küche aufräumen, bevor sie selbst zur Arbeit fahren, weil Sie um 9 Uhr ihr erstes Meeting haben. Gönnen Sie sich die verdammte Banane.

# Für kluge Köpfe und einen aktiven Geist – 2025 darf wieder gerätselt werden



16,5 cm x 22,0 cm

## Kalender für lebenslustige Senioren

Der Ruhestand hält viele Überraschungen bereit:  
Mit Humor, guten Tipps für Körper, Geist und Seele, aber auch mit nachdenklichen Sprüchen lässt sich der neue Lebensabschnitt aufs Beste genießen. Damit die grauen Zellen fit bleiben, gibt es auf jedem Blatt auch ein Rätsel.

6,00 €



16,5 cm x 22,0 cm

## Fit bleiben mit täglichen Rätseln

Wer bis ins hohe Alter geistig rege und fit bleiben will, der sollte seine kleinen grauen Zellen täglich trainieren.

Mit den Zahlen- und Worträtseln, Knobeleien und anderen mentalen Trimm-dich-Spielen wird die geistige Beweglichkeit Tag für Tag herausgefordert, gefördert und angespornt.

6,00 €

**Wir sind für Sie da und beraten Sie gern persönlich vor Ort.**

Oldenburg Markt 22 (Lambertihof) | Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00–17.00 Uhr  
Wildeshausen Huntestraße 5 | Westerstede Peterstraße 14 | Varel Schloßstraße 7 | Nordenham Bahnhofstraße 31 | Emden Ringstraße 17a  
Aurich Esenser Str. 2 | Wittmund Am Markt 28 | Esens Am Markt 3 | Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 9.00–12.30 Uhr | Do. 9.00–12.30 u. 13.00–16.00 Uhr  
Alle Artikel finden Sie auch unter [nordwest-shop.de](http://nordwest-shop.de)

**Nordwest**  
MEDIENGRUPPE

# Warum Angeln noch immer Männerache ist

**ANGELN** Robert Arlinghaus erhält Wissenschaftspreis „Forschung in Verantwortung“ zum Thema Freizeitfischerei

VON KATJA LÜERS

Schon als Junge fasziniert ihn das Angeln. Dass man dazu forschen kann, ahnt Robert Arlinghaus damals noch nicht. Ein Gespräch über die bunte Welt der Fische und warum Angeln noch immer Männerache ist.

**Sie sind gebürtiger Lohner und Deutschlands erster Fischereiprofessor, der maßgeblich zur Angelfischerei forscht. Wie gerät ein Lohner überhaupt an den Fisch?**

**Arlinghaus:** Ich habe schon als kleiner Bengel gebannt den Küstenanglern am Mittelmeer zugeschaut: Da mein Vater Lehrer und meine Mutter Spanierin ist, haben wir immer die Sommerferien dort verbracht. Mit fünf Jahren gab es die erste Angel. Dann habe ich sämtliche Teiche in Lohne und umzu heimlich schwarz beangelt und wurde schließlich vom örtlichen Jugendaufseher des Angelvereins an einem Baggerloch erwischt. Und der hat eine klare Ansage gemacht: Entweder der Beitritt in den Angelverein oder er zeigt mich an. Seitdem bin ich Mitglied, habe alle Prüfungen abgelegt, und bin lizenziert Angler.

**...und welche Rolle spielt die Heimat für Sie als Wahlberliner heute?**

**Arlinghaus:** In Lohne habe ich meine Wurzeln und bin mehrmals im Jahr vor Ort, um Familie und Freunde zu besuchen. Und außerdem haben wir bereits sehr viel wissenschaftliche Projekte in Niedersachsen betreut, ich kenne sämtliche Landgäste von Ostfriesland bis nach Hannover, um in Angelvereinen die Projekte voranzubringen und zu besprechen.

**Damit wir unsere Leserinnen nicht gleich wieder verlieren: Warum ist und bleibt die Angler eine Männerdomäne?**

**Arlinghaus:** Dazu gibt es viele Spekulationen und wenige Daten. Was wir wissen: Männer dominieren das Angeln global. In Deutschland sind nur sieben bis zehn Prozent der Angler weiblich. Tendenz immerhin steigend. Unsere Hauptthese, die neurophysiologische Studien belegen, setzt auf unterschiedliche Belohnungssysteme: Männer



Ganz schön dicker Hecht: Fischereiprofessor Robert Arlinghaus forscht zur Binnenfischerei.

BILD: ARLINGHAUS

finden den großen Unsicherheitsaspekt beim Angeln spannend. Das bedeutet, sie ziehen Nutzen aus der Unsicherheit, ob sie am Ende mit einem dicken Fisch belohnt werden. Auch sind Aktivitäten für Männer anziehend, die der Selbstdarstellung und Selbstwirksamkeit dienen.

Frauen hingegen bevorzugen Aktivitäten, die konsistenter Belohnungen mit weniger Unsicherheit bieten. Natürlich spielen auch Sozialisierungsfragen und Rollenbilder eine Rolle: Männer ins Anglerheim, Frauen in den Reitsaal. Solche Klischees können sich ändern.

**In Deutschland angeln mehr als drei Millionen Freizeitangler und fangen dabei zehnmal mehr Fischbiomasse als die heimische kommerzielle Binnenfischerei. Inwieweit bedroht die Freizeitfischerei die Bestände oder die Umwelt?**

**Arlinghaus:** Die Haupteinflussfaktoren auf Binnenfische liegen jenseits der Angelfischerei im Gewässerver- und -umbau für Wasserwirtschaft, in diffusen Effekten der Landwirtschaft, im Klimawandel, Verschmutzung usw. Die Befischung von Gewässern durch Angler ist daher häufig von nachrangiger öko-

nologischer Bedeutung.

**Sie wollen Ihre Forschung „zu den Leuten bringen“. Wie sieht das in der Praxis aus?**

**Arlinghaus:** Der wichtigste Punkt als Forscher ist die eigene Überzeugung, dass man nicht allwissend ist und dass es sinnvoll ist, mit Praktikern, also den Anglern, zusammenzuarbeiten. Uns ist es immer ein Anliegen, zu signalisieren, dass wir anwendungsorientiert forschen, was bedeutet, dass wir mit den Anglern vor Ort ins Gespräch kommen, um gemeinsam im Experiment zu lernen. Ich rede dazu mit Mitgliedern aus den Angelvereinen auf den verschiedensten Veranstaltungen, höre mir ihre Probleme an, bringe eigene Ideen vor. Ich bin auch sehr aktiv in sozialen Anglermedien. Und so artikulieren die Angler direkt oder indirekt, welche Probleme sie vor Ort haben. Daraus entwickeln wir wissenschaftliche Projekte, um Lösungen vor Ort zu finden.

**Mit Ihrer Forschung haben Sie Praktiken und Prinzipien des Binnenfischerei-Managements auf den Kopf gestellt, beispielsweise, dass ein gesunder Lebensraum für Fische nachhaltiger ist, als das Aussetzen von Jungtieren. Aber sagt einem so etwas nicht der gesunde Menschenverstand?**

**Arlinghaus:** (lacht) Korrekt. Was unser Beitrag ist: Den gesunden Menschenverstand mit Daten zu be- oder zu widerlegen. Ein Beispiel: Angler sehen sich gern als Naturschützer, weil sie Fische aussetzen. Ökologen stehen dem kritisch gegenüber, weil ausgesetzte Fische nicht zwangsläufig überleben. Wir konnten in wiederholten Ganzsee-experimenten unter Praxisbedingungen belegen, dass das Aussetzen von Jungfischen bei sich natürlich vermehrenden Arten in den meisten Fällen nicht so gut funktioniert und stattdessen Lebensraumaufwertungen

**Was bedeutet Ihnen der Preis des Stifterverbandes?**

**Arlinghaus:** Genugtuung und Motivation: Der Preis ist eine große Anerkennung und

Wertschätzung unserer anwendungsorientierten Forschung, die in manchen Kreisen belächelt oder gering geschätzt wird.

## Gewinnspiel im Magazin



Scannen & teilnehmen!

HOKLARTHERM

Gartenzeit

Gemeinsam mit  
Hoklartherm  
verlosen wir das  
Frühbeet "RUDI".



Robert Arlinghaus

BILD: DAVID AUSSERHOFER

chen Aspekten der Freizeitfischerei im Binnenland.  
→ [www.ifishman.de](http://www.ifishman.de)

## Enercon: Projekt in der Türkei

**AURICH/BERLIN/JSM** – Weiteres Großprojekt für Enercon in der Türkei: Der Auricher Windenergieanlagenhersteller hat am Mittwoch beim Deutsch-Türkischen Energieforum in Berlin mit den türkischen Energieunternehmen İŞ Enerji und Polat Enerji eine Absichtserklärung zur Installation von Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 2500 Megawatt (MW) unterzeichnet. Der Lieferumfang der Kooperation beläuft sich auf mindestens 350 Windturbinen, teilte Enercon dazu mit.

Die Partner hätten vereinbart, in den nächsten fünf Jahren mehrere Onshore-Projekte in der Türkei und benachbarten Ländern umzusetzen. Enercon werde dabei die Anlagenfertigung liefern, sie installieren und langfristig für den Service sorgen. Zum Einsatz kommen soll das neue Flaggenschiff von Enercon, der Anlagentyp E-175 EP5 mit 175 Metern Rotordurchmesser und sechs bis sieben Megawatt Nennleistung.

„Enercon steht bereit, um weiterhin seinen Beitrag zur Energiewende in der Türkei zu leisten“, sagte Enercon-Chef (CEO) Udo Bauer zu der Absichtserklärung, deren Unterzeichnung in Berlin im Beisein von Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) und dem türkischen Energieminister Alparslan Bayraktar stattfand.



für Innovative Ausbildung

### IMPRESSUM

#### Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock  
Herausgeber und Verlag:  
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft  
mbH & Co. KG

Geschäftsführung:  
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners  
Postfach 71 61–26051 Oldenburg  
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg  
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredakteur:  
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),  
Lasse Deppe (Stv. Chefredakteur),  
Max Holscher (Digitales/Produktentwicklung),  
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblinghoff (ltg.), Stefanie Dosch (Stv.), Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Katja Lüters, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steenemann, Christopher Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth, Kalmanagement: Olaf Ulrich (ltg.), Kerstin Buttkus, Freya Dalton, Ali Hitschke, Christine Höllmann, Tobias Janßen, Sönke Mann, Thomas Nußbaum, Oliver Oelke, Uli Pätzner, Lars Ruhmann, Dennis Schrimper, Ulrike Stockinger-Wahn, Ulrich Suttko, Torsten Wewer, Kultur (TV): Oliver Schulz (ltg.), Sport: Hauke Richters (ltg.), Niklas Benter, Lars Blancke, Matthias Freese, Thementeam Wirtschaft: Holger Bloem, Jörg Schürmeyer, Stenja Fleig, Arne Haschen, Sabrina Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas Reiner, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Josepha Zastrow; Thementeam Soziales: Sandra Binkenstein, Daniel Kodalle, Inga Mennen, Maike Schwinn; Digitales: Timo Ebbers (ltg.), Anna-Lena Sachse (Stv.); Friesland – Redaktion Norden: Marina Folkerst, Ingo Janssen, Aike Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maik Hoffmeier, Axel Pries

Chefreporter: Christoph Kiefer  
Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)  
Leiter Live-Journalismus: Aike Sebastian Ruhr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maik Hoffmeier, Axel Pries

Leserbriefe per E-Mail an:  
leserforum@NWZmedien.de

Fax Redaktion: 0441/9988 2029

Montags mit TV-Bilage „prisma“

Vermarktung:  
Markus Djürken  
(verantwortlich für den Anzeigenenteil)

Leitung Privatkunden: Nancy Klatt  
NWZ-Kundenservice

Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333

Fax: 0441/9988-3055

E-Mail: leserservice@NWZmedien.de

Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444

Fax: 0441/9988-4407

E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WF-Druck GmbH & Co. KG

Wilhelmshavener Heerstraße 270  
26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Konten: Oldenburgische Landesbank,  
DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank

Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00

Anzeigenpreise Nr. 51

Gerichtsstand Oldenburg

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörsen

Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.

Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter  
www.NWZonline.de/agb

# Ausgezeichnete Ausbildungsideen

**PIA 2024** Das sind die Sieger des Preises für Innovative Ausbildung für das Oldenburger Land

VON SABRINA WENDT

**OLDENBURG** – Trotz Krisen und wirtschaftlicher Unruhen haben sie nicht aufgesteckt und mit herausragenden Ausbildungsideen gezeigt, dass auch in unruhigen Zeiten die Ausbildung guter Fachkräfte gewicht hat.

Zum 15. Mal wurde am Donnerstag der Preis für Innovative Ausbildung (PIA) der Nordwest Mediengruppe für das Oldenburger Land im Medienhaus in Etzhorn vergeben. Die Preisverleihung für Ostfriesland findet am Donnerstag, 5. Dezember, in Aurich statt. Insgesamt 22 Bewerbungen sind in diesem Jahr eingegangen, 14 davon aus dem Oldenburger Land, 8 aus Ostfriesland. Eine Jury hatte jeweils die drei besten Ausbildungsideen für das Oldenburger Land und für Ostfriesland ausgewählt.



Sie sind die Sieger des Preises für Innovative Ausbildung (von links): Laudatorin Stephanie von Unruh (Nordwest Mediengruppe) mit Luka Alter, Jana Doering und Kaja Hanke (alle J. Müller aus Brake)

BILD: NICLAS HAFEMANN



Erhielten den 2. PIA-Preis für ihr Projekt (von links): Laudatorin Stephanie von Unruh (Nordwest Mediengruppe), Sabine Schünemann, Michelle Oltmanns, Melissa Schülke und Leon Randel (alle Hüppe aus Bad Zwischenahn)



Bekamen für ihr Ausbildungsprojekt den 3. Preis (von links): Melanie Kalla, Meryem Yapici, Nele Grenzebach, Astrid Jonat (alle L.I.T. aus Brake) und Laudator Dirk Heitkötter (Arbeitgeberverband Oldenburg)

BILD: NICLAS HAFEMANN

(Kreis Wesermarsch) treffen. Die neuen Azubis lernen sich und ihren Ausbildungsbetrieb dadurch spielerisch kennen, während die Azubis aus dem dritten Jahr ihr Organisations-talent unter Beweis stellen können. Denn sie planen die Veranstaltung eigenständig.

Laudator Dirk Heitkötter (AGV Oldenburg) lobte den eigenverantwortlichen Ansatz.

Die L.I.T.-Auszubildende Meryem Yapici und die Personalreferentin Nele Grenzebach gaben noch einige Tipps. So sei es wichtig, „sehr früh anzufangen, einen Gruppenleiter zu benennen und Dinge klar zu kommunizieren.“

#### ■ 2. PREIS – HÜPPE

Wie schafft man einen Zusammenhalt unter den Nachwuchskräften, wenn man deutschlandweit ausbildet? Die L.I.T.-Gruppe setzt dazu auf einen Willkommenstag, an dem sich alle neuen Auszubildenden aus ganz Deutschland in der Zentrale in Brake

wicklung des Unternehmens einzubinden und ihnen eine Perspektive aufzuzeigen ist laut Hüppe viel bedeutsamer.

Deshalb hat der Badezimmer-Ausrüster aus Bad Zwischenahn (Kreis Ammerland) ein Format geschaffen, in dem sich junge Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den unterschiedlichsten Abteilungen untereinander und mit der Geschäftsführung austauschen. Bei Hüppe erhalten Mitarbeiter unter 30 Jahren in regelmäßigen Treffen mit der Geschäftsführung erste Einblicke in die strategischen Unternehmensziele. Dabei können sie eigene Visionen, Wünsche und Vorstellungen einbringen.

Das Hüppe-Projekt zeige auf eindrucksvolle Weise, wie der Generationendialog gelingen kann, betonte Stephanie

von Unruh (Nordwest Mediengruppe), die stellvertretend für Stefanie Seyfarth (Handwerkskammer Oldenburg) die Laudatio hielt. Man müsse „einfach mal miteinander reden, einen Perspektivwechsel vornehmen“. Im Gegenzug gebe es viel Vertrauen, Zusammenhalt und gemeinsame Visionen – bis hin zu Mentorships.

#### ■ 1. PREIS – J. MÜLLER

Um auf die Themen Integration und gesellschaftliche Teilhabe in ihrem Betrieb aufmerksam zu machen, drehen die kaufmännischen und gewerblichen Azubis des Hafendienstleisters J. Müller aus Brake Kurzfilme über Mitarbeiter unterschiedlichster Herkunft. In den kurzen Filmen erzählen sie von ihrem Leben in der Wesermarsch. Der Hafenlogis-

tiker aus Brake taufte das Azubi-Projekt „Lebenswelten J. Müller“ – angelehnt an das bekannte Projekt „Lebenswelten Wesermarsch“, bei dem Menschen, die in die Wesermarsch gekommen sind, von ihrer Geschichte erzählen, um sich zu vernetzen. Eine Auszubildende des Unternehmens hatte die Idee, das Format zu adaptieren, nachdem sie einen Workshop der Lebenswelten besuchen durfte.

Das ist ein Ansatz, der die Jury überzeugt hat. „Hier gehen Ausbildung und Menschlichkeit Hand in Hand“, sagte Laudatorin Stephanie von Unruh. Nicht nur erfordere dieses Projekt technisches Können, das sich die Azubis in Workshops aneignen, sondern Teambuilding, Integration, Mut, Offenheit und Zusammenhalt.

## Nach neun Monaten mit Kurs auf Rekordgewinn

### BANK Übernahme der Degussa Bank treibt OLB-Ergebnis – Neues Logo und neuer Markenauftritt

VON JÖRG SCHÜRMAYER

**OLDENBURG** – Die Übernahme der Degussa Bank hat den Gewinn der Oldenburgischen Landesbank (OLB) weiter wachsen lassen. Vor Steuern lag das Ergebnis nach den ersten neun Monaten des Jahres bei 255 Millionen Euro und damit 14,4 Prozent höher als im Vorjahreszeitraum (223 Mio.), wie die OLB am Donnerstag mitteilte. Nach Steuern stieg der Gewinn sogar um 29,5 Prozent auf 194,5 Millionen Euro.

„Wir freuen uns über unsere operative Stärke und dieses herausragende Ergebnis nach neun Monaten“, sagte OLB-Vorstandschef Stefan Barth.

„Auch für das Gesamtjahr zeichnen sich trotz eines schwierigen wirtschaftlichen Umfelds ein neuer Rekordgewinn und starke Rendite- und Effizienzkennzahlen ab.“ Im Gesamtjahr 2023 hatte die OLB nach Steuern einen Gewinn von 230,4 Millionen Euro erzielt.

Die Übernahme der Degussa Bank habe sich auch bereits in der Geschäftsentwicklung positiv bemerkbar gemacht. Der Zuwachs von rund 300.000 Kundeninnen und Kunden (auf nunmehr bundesweit rund eine Million) habe insbesondere zu einem deutlichen Anstieg des Kredit- und Einlagenvolumens geführt. Nach OLB-An-



Auf Rekordkurs und mit neuem Logo: OLB-Vorstandschef Stefan Barth

rund 5,3 Milliarden Euro höher als zum Jahreswechsel (19,7 Mrd.). Die Degussa Bank habe hierzu 5,1 Milliarden Euro beigetragen. Bei den Kundeneinlagen verzeichnete die OLB einen Anstieg auf 21,7 Milliarden Euro (31. Dezember 2023: 16,9 Milliarden), wozu die Degussa Bank 4,6 Milliarden beigetragen hat.

Durch die Übernahme der Degussa Bank liegt die OLB auch bei der Bilanzsumme jetzt über der Schwelle von 30 Milliarden Euro (30. September: 32,3 Milliarden). Damit gilt sie in der Eurozone als „signifikantes Finanzinstitut“ und wird ab 1. Januar nicht mehr von der deutschen Finanzaufsicht BaFin, sondern

direkt von der Europäischen Zentralbank (EZB) beaufsichtigt.

Seit dieser Woche präsentiert sich die OLB überdies mit einem neuen Logo und einem neuen Markenauftritt. Für den neuen Auftritt, der sich unter anderem in einer veränderten Farbgebung sowie einem runderen und weichenen Grafikstil zeigt, hat sich die Bank die Designagentur Strichpunkt aus Stuttgart an die Seite geholt. Zwar bleiben die drei bekannten Buchstaben und die Grundfarbe Grün, insgesamt soll der Auftritt laut OLB aber „deutlich jünger, digitaler und auch selbstbewusster“ daherkommen.

## KURZ NOTIERT

### Adventsidylle

**CLOPPENBURG** – Zur Adventsidylle am Galgenmoor-See lädt der Ortsverein für diesen Sonntag ein. Bei Einbruch der Dunkelheit wird die erste Kerze des schwimmenden Adventskranzes entzündet. Auf der Plattform am See stimmt die Vahrener Dorfkapelle ab 16 Uhr mit Adventsliedern auf die Weihnachtszeit ein.

### „Setz' Dich dazu“

**CLOPPENBURG** – Das nächste Treffen des Ehrenamtsagentur-Projekt „Setz' Dich dazu“ ist am Montag, 2. Dezember. Es beginnt um 14.30 Uhr im Parkhotel in Cloppenburg.

### Café Pflege

**ESSEN** – Das Café Pflege öffnet am Montag, 2. Dezember, um 14.30 Uhr im Leo-Stift Essen.

Hildegard Meyer informiert über die Angebote des ambulanten Hospizdiensts Cloppenburg. Wer dazukommen möchte, meldet sich bei der VHS-Kontaktstelle für Selbsthilfe Cloppenburg unter Tel. 04471/185872 an.

### Neue Mitglieder

**CLOPPENBURG** – Ein Interessierten-Treffen für potenzielle neue Mitglieder veranstaltet Bündnis 90/Die Grünen (Kreisverband Cloppenburg) am Dienstag, 3. Dezember, im „Grünen Raum“, Osterstraße 12, Cloppenburg. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, aber für eine bessere Planung wird um eine kurze Nachricht an marius.meyer@gruene-cloppenburg.de gebeten, so der Grüne-Bundestagskandidat Marius Meyer. Dort könnten sich auch Interessierte melden, die an dem Treffen selbst nicht teilnehmen können.

### Linke-Stammtisch

**CLOPPENBURG** – Der nächste politische Stammtisch der Partei „Die Linke“ (Kreisverband Cloppenburg) beginnt am Dienstag, 3. Dezember, 19 Uhr, im Bernay's, Mühlenstraße 20, Cloppenburg. Das erste Getränk wird vom Kreisverband übernommen.

### Restless Legs

**CLOPPENBURG** – Die Selbsthilfegruppe Restless Legs, Polyneuropathie und Arthrose trifft sich am Dienstag, 3. Dezember, 18 Uhr, im Macher-Haus, Brandstraße 5, Cloppenburg. Angehörige sind willkommen, Anmeldungen nicht erforderlich.

### Vortrag

**CLOPPENBURG** – Einen Vortrag zur Geschichte des Antoniusplatzes in Cloppenburg hält der Cloppenburger Regionalforscher Klaus Steinkamp am Mittwoch, 4. Dezember. Beginn ist um 18.30 Uhr in der VHS Cloppenburg mit Bildern zu den aktuellen Funden. Nähere Informationen und Anmeldung unter [www.whs-cloppenburg.de](http://www.whs-cloppenburg.de) oder Tel. 04471/94690.

### Nikolaus kommt

**HALEN** – Auch in diesem Jahr besucht der Nikolaus der KLJB am 5. Dezember ab 17 Uhr wieder die Kinder in Halen. Anmeldungen nehmen Johann Struckmeier (Tel. 0174/3204288) und Leon Grafe (Tel. 0151/59439699) telefonisch oder per WhatsApp bis zum 3. Dezember entgegen.

# Weihnachtsmarkt-Kritik zurückgewiesen

**STADT REAGIERT** Lichterzelt-Kauf und Eisbahn-Aus stünden in keinem kausalen Zusammenhang

VON CARSTEN MENSING

**CLOPPENBURG** – Die Stadtverwaltung hat jetzt vor allem in den sozialen Netzwerken geäußerte Kritik an der Gestaltung des Cloppenburger Weihnachtsmarktes zurückgewiesen. Das Geld für das neue Lichterzelt in der Stadtmitte hätte doch besser in die Eisbahn gesteckt werden sollen, lautete der Vorwurf. Die Bahn ist bekanntlich jetzt erstmal seit 15 Jahren nicht mehr aufgebaut worden, im vergangenen Jahr hatte der Spaß für einen Monat rund 110.000 Euro gekostet.

### „Ein Irrtum“

„Aufgrund der zeitlichen Nähe mag man einen Zusammenhang zwischen beiden Maßnahmen vermuten – das ist aber ein Irrtum“, so die städtische Pressestellenleiterin Gaby Westerkamp. Das Lichterzelt, für das die Stadt bereits viel Lob aus der Bevölkerung bekommen habe, sei als Teil der neu konzipierten Ambiente-Beleuchtung schon im vergangenen Jahr zusammen mit der Kaufmannschaft geplant und jetzt erstmal aufgebaut worden. Zudem handele es sich um eine Ersatzbeschaffung für das alte Lichterzelt, das technisch veraltet und zu klein gewesen sei. Diese Investition der Stadt – so Westerkamp weiter – habe nichts mit dem Eisbahn-Event des Cloppenburg Marketing (CM) zu tun. Das Lichterzelt sei beschlossen und bestellt worden, lange bevor die Eisbahn 2023 das CM wirtschaftlich ins Schlingern gebracht habe und für dieses Jahr habe abgesagt werden müssen.



Für ihr neues Lichterzelt in der Stadtmitte hat die Stadt Cloppenburg bereits viel Lob bekommen. Dessen Anschaffung stünde in keinem Zusammenhang mit dem Eisbahn-Aus, so die Verwaltung.

BILD: STADT CLOPPENBURG/BICKSCHLAG

kamp weiter – habe nichts mit dem Eisbahn-Event des Cloppenburg Marketing (CM) zu tun. Das Lichterzelt sei beschlossen und bestellt worden, lange bevor die Eisbahn 2023 das CM wirtschaftlich ins Schlingern gebracht habe und für dieses Jahr habe abgesagt werden müssen.

### Ambiente verbessern

Um das Ambiente des Weihnachtsmarkts zu verbessern, ist die große Glühweinbude, die sonst vor der Gaststätte Annas Eck stand, mittlerweile auf den LzO-Platz gezogen worden. Zudem wurden Teile des Platzes mit Holzhackschnitzeln bedeckt und zwei Pagodenzelte aufgestellt.

Darüber hinaus war das

Bauhof-Team bereits am Montagmorgen mit Motorsägen und großem Gerät ausgerückt: Eine Familie hatte der Stadt eine für ihr Grundstück viel zu groß gewordene Nordmann-Tanne geschenkt. Jetzt bereichert sie den Eingangsbereich zum Weihnachtsmarkt an der Beckermann-Kurve. Ein zweites Exemplar steht übrigens am Eberborgbrunnen. Am Dienstag schmückten die Jungen und Mädchen aus den Kindergärten „Abenteuerland“ und „Du und Ich“ sowie dem Waldkindergarten die beiden Nadelhölzer mit selbstbastelten Deko-Anhängern. Dafür bekamen sie am Don-

nerstag bei der Eröffnung des Weihnachtsmarkts frisch gebackene Mehrlölzen als kleines Dankeschön.

### 12 bis 21 Uhr geöffnet

Bis zum 30. Dezember erwarten die Bürger täglich von 12 bis circa 21 Uhr insgesamt 15 geschmückte Stände und ein Kinderkarussell, Deko- und Geschenkideen, Bratwurst und andere Leckereien sowie heiße und kalte Getränke. An Heiligabend, 24. Dezember, werden die meisten Buden von 10 bis 13 Uhr geöffnet sein, am 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, ist Ruhetag.

## Lkw mit 5300 Hühnern umgekippt

**POLIZEI** Unfall in Goldenstedt – Sattelzug auf aufgeweichte Berme geraten

VON CARSTEN MENSING

**GOLDENSTEDT/GARREL/LAST-RUP/LÖNINGEN** – Ein mit 5300 Hühnern beladener Sattelzug mit Vechtaer Kennzeichen ist am Donnerstagmorgen in Goldenstedt von der Straße abgekommen und auf die Seite gekippt. Nach bisherigen Erkenntnissen befand sich der 42-jährige Fahrer mit polnischem Wohnsitz die Arkeburger Straße in Fahrtrichtung Vechtaer Straße. Aufgrund des Gegenverkehrs und der Fahrbahnenge lenkte er im Bereich Moosweg leicht nach rechts auf die durchgeweichte Berme. Aufgrund des Gewichtes der Sattelzugmaschine gab der Untergrund nach, der Lkw geriet in den Graben und kippte schlussendlich auf die Seite. Der Fahrer wurde von der Freiwilligen Feuerwehr Goldenstedt leicht verletzt aus dem Führerhaus geborgen und vom Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht. Etliche Hühner verendeten bei dem Unfall, die verbliebenen Tiere wurde auf einen anderen Lkw umgeladen. Am Sattelzug entstand nach erster polizeilicher Einschätzung hoher Sachschaden.

Ebenfalls leicht verletzt wurde eine Radfahrerin bei einem Unfall am Mittwoch in Lastrup. Nach bisherigen Erkenntnissen beabsichtigte ein 25-jähriger Autofahrer aus Lastrup gegen 7.35 Uhr, rückwärts von einem Grundstück auf die Suhler Straße zu fahren. Hierbei übersah er die 15-jährige Fahrradfahrerin aus Lastrup, die die Suhler Straße aus Richtung Kneheimer Straße querte. Es kam zum Zusammenstoß.

Unbekannte Diebe brachen zwischen Montag, 22.30 Uhr, und Mittwoch, 10.45 Uhr, gewaltsam durch ein Fenster in ein Restaurant an der Tabbenstraße in Lünen ein. Nach ersten Erkenntnissen wurde Bargeld entwendet. Hinweise nimmt die Polizei Lünen unter Tel. 05432/803840 entgegen.

Ein Radfahrer wurde am Mittwoch bei einem Unfall in Garrel leicht verletzt.

HEUTE BIS 21:00 UHR

BLACK DAYS BEI LEFFERS  
NUR NOCH 2 TAGE

-20% AUF ALLES

BIS ZUM 30.11.2024

GILT AUCH IN UNSEREN CECIL & STREET ONE STORES IM FAMILA EINKAUFSLAND WECHLOY

-20%  
AUCH AUF ALLE ARTIKEL AUS UNSERER PARFÜMERIE  
BEAUTY by Leffers

\*Von dieser Aktion ausgenommen ist die Marke Herno. Gilt nicht auf den Kauf von Gutscheinen, auf Rotary-Kalender, auf Änderungen und Beauty-Behandlungen und ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Leffers GmbH & Co. KG  
Lange Straße 80  
26122 Oldenburg

Mo. - Fr. 10:00 - 19:00  
Advents-Sa. bis 20:00

Deine digitale  
**LEFFERS CARD**  
Exklusive Vorteile:  
Jetzt registrieren.  
[www.leffers.de](http://www.leffers.de)

## NOTDIENSTE

## APOTHEKEN

**Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen**

Antonius-Apotheke, Am Markt 2, Emstek, Tel. 04473/1020

## Essen

Löwen-Apotheke, Lange Straße 24, Quakenbrück, Tel. 05431/2214

**Löningen/Lastrup/Lindern**

Märkt-Apotheke, Kirchstraße 7, Lastrup, Tel. 04472/687916

## Vechta

8 bis 8 Uhr: Franziskus-Apotheke, Franziskusstr. 4, Lohne, Tel. 04442/927550

## ÄRZTE

**Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Löningen/Essen**

Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 18 bis 20 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Krankenhausstraße 13

## Kreis Vechta

Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marien-Hospital, Sprechzeiten: 17 bis 19 Uhr, Rufbereitschaft außerhalb der Sprechzeiten Tel. 116117, Marienstr.

## ZAHNÄRZTE

## Kreis Vechta

Tel.: 05494/9800963

## AUGENÄRZTE

## Kreis Cloppenburg

Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 18 bis 22 Uhr

## Kreis Vechta

Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117, 18 bis 22 Uhr

## KRISENDIENST FÜR MENSCHEN IN SEELISCHEN NOTEN

## Cloppenburg

18 bis 23 Uhr, Tel. 04471/15453

## HOSPIZDIENST

## Kreis Cloppenburg

24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

## NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; 00WV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@Notdienste online und mobil unter: [www.nwzonline.de/notdienste](http://www.nwzonline.de/notdienste)



Gemeinsam mit Architekt Linus Bocklage (B&B Vechta, 2.v.r.) und Henning Busch vom Bauunternehmen Günther Busch (2.v.l.), Stadträtin Stefanie Lübberts (Mitte), den Fachbereichsleitern Armin Nöh (links) und Egon Meyer-Pölking (4.v.l.) sowie weiteren Vertretern der Stadt griff Bürgermeister Neidhard Varnhorn (3.v.r.) zum Spaten und startete den Kita-Neubau an der Kornblumenstraße.

BILD: WESTERKAMP/STADT CLOPPENBURG

## 5,1 Millionen Euro für neue Kita

### KINDERBETREUUNG Stadt investiert – Symbolischer Spatenstich an Kornblumenstraße

**CLOPPENBURG/LR** – Mit dem symbolischen ersten Spatenstich hat Bürgermeister Neidhard Varnhorn am Mittwoch zusammen mit Vertretern aus Politik und Verwaltung sowie der beteiligten Unternehmen den Neubau der Kindertagesstätte an der Kornblumenstraße gestartet. Die neue Kita – es wird die insgesamt neunte in städtischer Trägerschaft – ist „ein Projekt für unsere Kleinsten, für unsere Familien und da-

mit für die Zukunft unserer Stadt“, betonte Varnhorn. Ein Ort der Geborgenheit, des Lernens und des Miteinanders solle hier im just eröffneten Bau- und künftigen Wohngebiet „Krapendorfer Kämpe“ entstehen. Bis Herbst 2026 soll die Kita voraussichtlich fertiggestellt sein.

Rund 5,1 Millionen Euro wird die Stadt in dieses Projekt investieren – „und ich glaube, das ist gut angelegtes

Geld“, betont der Bürgermeister. Denn hier entstünden nicht nur Gruppen-, sondern Lebensräume.

Und zwar für drei Krippengruppen mit Platz für insgesamt 45 Kinder und für zwei Kindergartengruppen – eine davon als Integrationsgruppe – mit insgesamt 50 Plätzen. Die Gruppenräume sind so flexibel gestaltet, dass sie sowohl für Krippen als auch für Kindergartengruppen genutzt werden

können – ein Konzept, das Zukunftssicherheit biete, hieß es.

Das Thema Nachhaltigkeit sei einmal mehr wesentlicher Faktor der Planungen gewesen. Wie schon bei der „Kita Weltentdecker“, die 2021 eröffnet wurde, wird nach EH-40-Standard gebaut – mit effektiver Dämmung, smarter Heizungssteuerung, einer Photovoltaik-Anlage sowie einer modernen Wärmepumpe.

### TERMINE IM SÜDKREIS

## VERANSTALTUNGEN

## Essen

**9 bis 13 Uhr, Tourist-Info:** geöffnet

**10 bis 14 Uhr, SkF-Kaufhaus:** geöffnet

**11 bis 13 Uhr, Suchtberatungsstelle:** Sprechstunde

## KINO

**Schauburg Cine World**

**Gladiator 2**, 16.45 Uhr

**Konklafe**, 16.45, 20 Uhr

**Red One - Alarmstufe Weihnachten**, 16.45, 20 Uhr

**Der Vierer**, 17, 20.15 Uhr

**Niko - Reise zu den Polarlichtern**, 17 Uhr

**Vaiana 2**, 17 Uhr

**Gladiator 2, Atmos 2D**, 19.45 Uhr

**Vaiana 2, 3D**, 19.45 Uhr

**Terrifier 3**, 20.15 Uhr

## BÄDER

geschlossen

## BÜCHEREIEN

**Bücherei St. Georg**: 15.30 bis 18 Uhr

## MUSEEN

**Museum im Zeughaus**: 14 bis 18 Uhr

## WEIHNACHTSMÄRKTE

**Weihnachtsmarkt**: 11 bis 22 Uhr, Innenstadt

@Termine online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

### TERMINE IN CLOPPENBURG

## VERANSTALTUNGEN

**9 bis 14 Uhr:** Seelsorgetelefon der Integrationslotse, Tel. 04471/8820936

**9 bis 12.30 Uhr, Tourist-Information:** geöffnet

**9.30 bis 12.30 Uhr, Haus „Die Macher“:** geöffnet

**15 bis 17 Uhr, Heimatbüro im Krapp-Haus:** geöffnet

**16 bis 19 Uhr, Haus „Bethanien“, Café Apfelblüte:** geöffnet

**16 Uhr, St. Pius-Stift, Mehrzweck-**

**halle:** Einstimmung auf den Advent, Schülerkonzert der Kreismusikschule Cloppenburg

**19.30 Uhr, Heilig Kreuz Kirche**

**Stapelfeld:** Laway, La Kejoca und Albertus Akkermann - Musik in d'Lüchterkark, Konzert

## KINO

**Cine-Center**

**Der wilde Roboter**, 16 Uhr

**Niko - Reise zu den Polarlichtern**, 16 Uhr

**Vaiana 2, 3D**, 16, 20 Uhr

## BÜCHEREIEN

## Emstek

**Kath. Bücherei**: 15.30 bis 17.30 Uhr

## Halen

**Kath. Bücherei**: 18.30 bis 19 Uhr

## Löningen

**Kath. Bücherei**: 9 bis 11 Uhr

## MUSEEN

## Löningen

**Kinotechnisches Museum**: 15 bis 18 Uhr

## WEIHNACHTSMÄRKE

## Emstek

**Weihnachtsdorf**: 15 Uhr, Rathausplatz

## ENTSORGUNG

## Cappeln

**Kläranlage**: 13 bis 17 Uhr, Wertstoffsammlsstelle

## Emstek

**Wertstoffsammlsstelle**: 13 bis 17 Uhr

## Essen

**Kläranlage**: 13 bis 17 Uhr, Wertstoffsammlsstelle

## Lastrup

**Kläranlage**: 13 bis 17 Uhr, Wertstoffsammlsstelle

## Löningen

**Kläranlage**: 13 bis 17 Uhr, Wertstoffsammlsstelle

## Molbergen

**Kläranlage**: 13 bis 17 Uhr, Wertstoffsammlsstelle

## @Termine

online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

## FAMILIENCHRONIK

**BERNARD KAMPER** (85), Elbergen. Beisetzung ist am Sonnabend, 30. November, 10 Uhr, von der Emmauskapelle Löningen aus; anschließend Requiem in der Kirche.

**KATHARINA BRAKE**, geb. Nehe (96), Peheim. Beerdigung ist am Freitag, 29. November, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle Langförden; anschließend Seelenamt in der Kirche.

**CLEMENS DIEKMANN** (86), Calveslage. Seelenamt ist am Sonnabend, 30. November, 10 Uhr, in der Friedhofskapelle Langförden; anschließend Beisetzung.

**AGNES ASCHERN**, geb. Wellerding (98), Carum. Urnenbeisetzung ist am Montag, 2. Dezember, 15 Uhr, von der Friedhofskapelle aus; anschließend Seelenamt in der Kirche.

**CHRISTIAN VON DER HEIDE** (58), Mühlen. Requiem ist am Montag, 2. Dezember, 15 Uhr, in der Klosterkirche; anschließend Beisetzung.

### TERMINE IN GARREL

## VERANSTALTUNGEN

## Beverbruch

**9 bis 13 Uhr, Beverbrucher Begegnung:** geöffnet, während der Öffnungszeiten: Tel. 04474/5052971

## Garrel

**15 bis 18 Uhr, Kreativwerkstatt:** geöffnet

**16 bis 18 Uhr, Kita St. Peter und Paul:** Tag der offenen Tür mit adventlichem Programm

## BÄDER

## Garrel

6 bis 7.30, 15.30 bis 21 Uhr

## ENTSORGUNG

## Garrel

**Kläranlage:** 13 bis 17 Uhr, Wertstoffsammlsstelle

## Der Münsterländer

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

**Redaktion Cloppenburg**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert **04491/9988 2910**,  
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg

Telefax **04491/9988 2909**

E-Mail: [red.cloppenburg@NWZmedien.de](mailto:red.cloppenburg@NWZmedien.de)

**Redaktionsleitung**  
Carsten Bickschlag (bic) **04491/9988 2900**  
Reiner Kramer (Strv) **04491/9988 2901**

**Cloppenburg/Südkreis/Vechta**  
Carsten Mens

# Emsteker Schwimmhalle bleibt bis Herbst 2025 zu

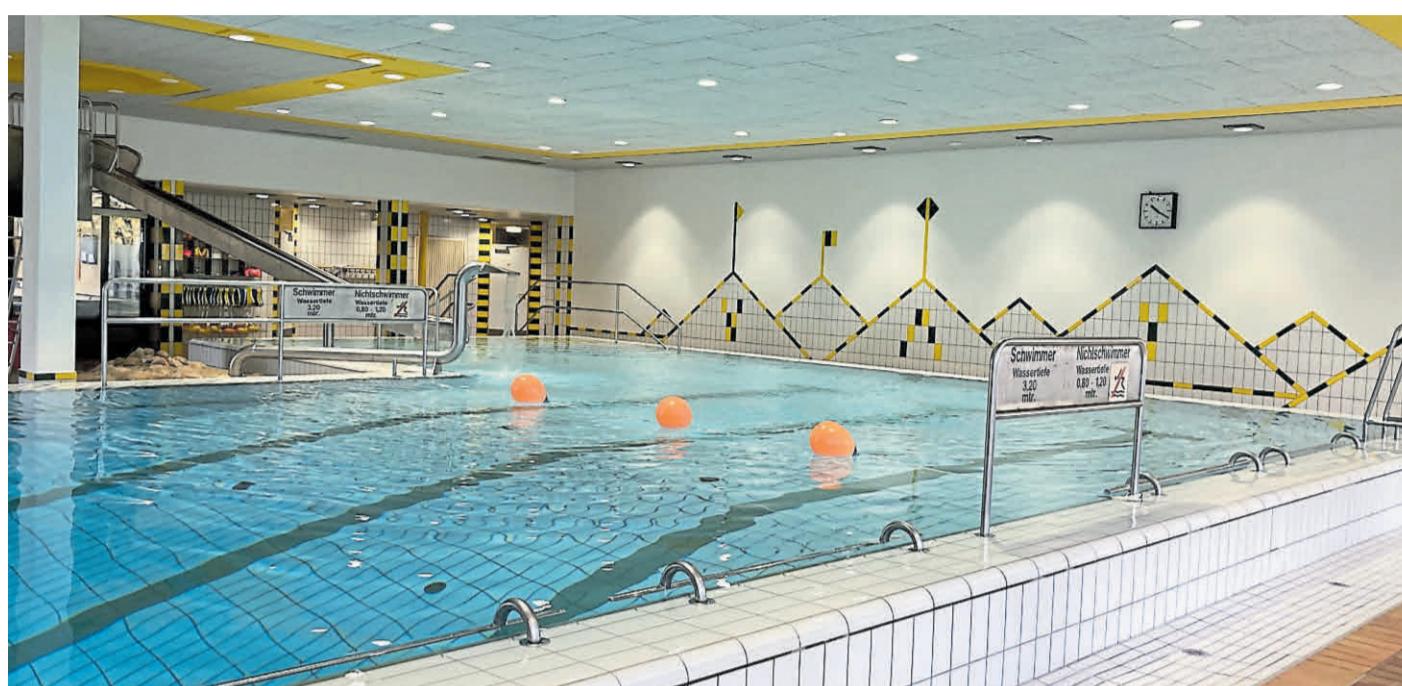
**SANIERUNG** Technische Anlagen müssen erneuert werden – Kosten verdoppeln sich

VON REINER KRAMER

**EMSTEK** – Eigentlich sollten die Bauarbeiten in der Schwimmhalle in Emstek auf die Zielgerade einbiegen: Ende des Jahres sollte die Sanierung eigentlich abgeschlossen sein. Die Schulen sollten zum zweiten Halbjahr wieder Schwimmunterricht anbieten können. Daraus wird nichts. In einem Pressegespräch informierten jetzt Vertreter der Gemeindeverwaltung sowie der beteiligten Firmen über erhebliche Verzögerungen und Kostensteigerungen. Demnach wird die Schwimmhalle nach derzeitigen Stand frühestens Ende Herbst nächsten Jahres wieder genutzt werden können.

## DIE GRÜNDE

„Es lag einiges mehr im Argen als gedacht“, sagte Bürgermeister Michael Fischer. Laut stellvertretendem Bauamtsleiter Hermann Bruns muss unter anderem die komplette – rund 30 Jahre alte – Lüftungsanlage nicht nur vollständig erneuert, sondern auch umplatziert werden. Sie wird auf das Dach der Schwimmhalle, genauer im Bereich der Umkleidekabinen,



Bis wieder Wasser im Emsteker Schwimmbad sein wird, werden noch Monate vergehen.

ARCHIVBILD: FANGMANN

gestellt, informierte Marco Allerheiligen von der Ingenieurgesellschaft Bannert (Bremen). Die zwei Geräte hätten im Keller gar keinen Platz, ergänzte Bruns. Die Halle halte das zusätzliche Gewicht, versicherte Daniel Lögering vom Architekturbüro Geising+Böker (Vechta) nach Prüfung der Statik.

Bruns bezeichnete die Lüftungsanlage als „tickende Zeit-

bombe“. Wenn diese ausfallen würde, müsste das Bad innerhalb eines Tages geschlossen werden. Jetzt umfangreich saniert und womöglich in absehbarer Zeit nochmals und zumal teurer: „Flickschusterei“ wolle man nicht betreiben, argumentierte Fischer. Neben den Bauarbeiten müssen auch behördliche Anforderungen und lange Lieferzeiten berücksichtigt werden.

## KOSTEN

Die neu entdeckten Schäden führen zu einer Verdopplung der Kosten: Stand jetzt mindestens 3,2 Millionen Euro. 2022 hatte die Gemeinde für die Sanierung der Ende der 1960er Jahre erbauten Schwimmhalle noch rund 600.000 Euro kalkuliert – mit einer Förderung von 195.000 Euro durch das niedersächsi-

sche Sportstättenprogramm. Der Beckenbereich war unklar, der Boden sollte abgedichtet werden, zudem waren alterungsbedingte Beeinträchtigungen festgestellt worden. Der Keller glich einer „Tropfsteinhöhle“, so Fischer. Das setzte auch der Schwimmbadtechnik zu: Im Juni wurde offensichtlich, dass Teile ausgetauscht werden müssen, die Kosten stiegen auf 1,4 Millio-

nen Euro.

## BLICK IN DIE ZUKUNFT

Mit den neuen Baumaßnahmen soll das Bad „auf Dauer zukunftsfähig gemacht werden“, versicherte Bürgermeister Fischer: „Wir wollen das alte Schätzchen wieder aufhübschen.“ Auch ein Personalraum wird nun berücksichtigt. Eine energetische Gesamtplanung aber kommt auch aufgrund der Haushaltsslage nicht in Betracht: Die würde mit rund acht Millionen Euro zu Buche schlagen, ein Neubau sogar mit zehn bis zwölf Millionen Euro.

Während der Schwimmunterricht der Emsteker Schulen also auch im ersten Halbjahr des kommenden Schuljahrs wird ausfallen müssen – Schulleitungen sind bereits informiert –, hat die DLRG in Ahlhorn eine Ausweichmöglichkeit gefunden. Nach Wiedereröffnung des Emsteker Bades müsse es mit Priorität darum gehen, Schwimmkurse anzubieten. Die Anzahl soll womöglich auch zulasten der öffentlichen Schwimmzeiten erhöht werden, betonten Erster Gemeinderat Rainer kl. Holthaus und Bürgermeister Fischer.

# Nach Zusammenbruch im Landgericht jetzt ins Gefängnis

**JUSTIZ** Erkrankung und Unschuldsbekundungen nicht geglaubt – Urteil des Cloppenburger Amtsgerichtes bestätigt

VON FRANZ-JOSEF HÖFFMANN

**CLOPPENBURG** – Wegen Wohnungseinbruchsdiebstahls muss ein 46-jähriger Cloppenburger für zwei Jahre und drei Monate ins Gefängnis. Ein entsprechendes Urteil des Amtsgerichtes in Cloppenburg hat das Oldenburger Landgericht in zweiter Instanz bestätigt. Die Berufung des Angeklagten gegen das erste Urteil wurde verworfen. Dabei wollte der 46-Jährige eigentlich unschuldig sein.

Er sei nicht in das Haus von Bekannten in Cloppenburg eingebrochen und habe dort auch keine Gegenstände im Wert von 5000 Euro gestoh-

len, hatte er erklärt. Doch die Gerichte glaubten ihm nicht. Auch die Oldenburger Berufungsgerichtskammer unter Vorsitz von Richter Michael Herrmann war von der Schuld des Angeklagten überzeugt. Im Haus der Bekannten hatte es Aufbruchsspuren mit der DNA des Angeklagten gegeben. Das hat ihn überführt.

Die jetzige Berufungsverhandlung vor dem Oldenburger Landgericht war schon für April dieses Jahres angesetzt. Damals hatte der Angeklagte ein Attest eingereicht. Er sei krank und könne nicht arbeiten. Richter Herrmann hatte mit dem Arzt telefoniert. Verhandlungsunfähig sei der An-

geklagte nicht, so der Arzt. Und so fand in Oldenburg die Berufungsverhandlung statt. Beziehungsweise sollte stattfinden.

Doch während der Sitzung war der Angeklagte im Sitzungssaal zusammengebrochen. Er musste damals mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden. Doch die Brisanz einer schweren Erkrankung soll sich nicht ergeben haben. Auch Hilfsmittel, auf die der Angeklagte dringend angewiesen sein wollte, fanden sich nicht bei ihm. So konnte nun die Berufungsverhandlung stattfinden und das Cloppenburger Urteil bestätigt werden.

# SPD/Linke will Sauna im Soestebad schick machen

**NACH LANDHAUSSAUNA-AUS** Angebot soll attraktiver werden

**CLOPPENBURG/LR** – Nach 28 Jahren hat bekanntlich im September die Landhaus-Sauna in den Bürener Tannen ihre Türen für immer geschlossen – Grund genug für die SPD/Linke-Gruppe im Rat der Stadt Cloppenburg, das bestehende Sauna-Angebot im städtischen Soestebad an der Hagenstraße zu verbessern. Per Antrag soll die Verwaltung beauftragt werden, gemeinsam mit der Bad-Leitung ein

entsprechendes Konzept zu erarbeiten und dieses dem zuständigen Fachausschuss vorzustellen. Bei einem verbesserten Angebot schließen die Antragsteller auch Preiserhöhungen nicht aus.

Aktuell gebe es vermehrt kritische Stimmen aus der Nutzerschaft, die die Qualität des bestehenden Saunabereichs bemängelten – so den Defekt der Außenlsauna und zu wenige Duschen. Außer-

dem müsse auch überlegt werden, ob das Konzept einer Textilsauna noch aktuell sei. Allerdings sei im Fachausschuss bestätigt worden, dass diese Art des Saunierens durchaus ihre Anhänger habe. „Dies unterstreicht die Dringlichkeit, den Saunabereich nicht nur baulich aufzuwerten, sondern auch das Konzept der Saunanutzung zu überdenken“, so Fraktionschef Jan Oskar Höffmann.



Freitag  
**29.**  
November  
10-19 Uhr

Samstag  
**30.**  
November  
9.30-18 Uhr

letzter Tag!

# BLACK WEEK FINALE

# 15%

AUF ALLE\* MÖBEL, KÜCHEN, LAMPEN,  
HAUSHALTS- UND GESCHENKARTIKEL

\* AUSGENOMMEN REDUIZIERTE, KIBA, INTERLIVING UND DRUCKERZEUGNISSE

**maschal**  
MEINE MÖBELSTADT

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh  
Altjührdener Str. 47  
26316 Altjührden bei Varel  
Tel. 04456/9880  
www.maschal.de  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr  
Sa. 9.30 - 18 Uhr

# BV Garrel drückt weiter auf die Tube

**FUßBALL-LANDESLIGA** Bury-Elf lässt sich auch vom miesen Wetter nicht unterkriegen – SVB gegen Biene

VON STEPHAN TÖNNIES

**BEVERN/GARREL** – Während zahlreiche Fußballclubs im Oldenburger Münsterland bereits in der Winterpause sind, geht es für die Landesliga-Fußballer des SV Bevern und BV Garrel auch an diesem Wochenende in die Vollen. Allerdings muss man kein Experte zu sein, um zu wissen, dass die Auftritte der Teams auf der Kippe stehen. Schließlich macht das schlechte Wetter den Plätzen sehr zu schaffen.

## ■ SO IST DIE LAGE

**GW Mühlen - BV Garrel.** Am vergangenen Wochenende mussten die Garreler einen Spielausfall hinnehmen. Ihrem Trainingseifer tat dies aber keinen Abbruch. „Die Jungs geben Vollgas, und haben auch in dieser Woche sehr gut trainiert“, freute sich Garrels Coach Steffen Bury. Er



Janek Jacobs (vorne) gastiert am Sonntag mit dem BV Garrel bei GW Mühlen.

BILD: OLAF KLEE

kann personell aus dem Vollen schöpfen, und hofft, dass gespielt wird. „Alles Weitere

hängt natürlich auch vom Wetter ab“, so Bury. Der Respekt vor den Grün-Weißen aus

Mühlen ist groß. „Mühlen verfügt über eine sehr starke Truppe. Das wird ein ganz schwieriges Spiel für uns“, warnt Bury vor der Hinrichs-Elf (Sonntag, 14 Uhr).

## ■ SV Bevern -

## SV Holthausen

## Biene.

Am vergangenen Mittwochabend erlebte auch der erfahrene Beverner Coach

Wolfgang Schütte eine denkwürdige Trainingseinheit. „Zwischenzeitlich wäre es nicht schlecht gewesen,

wenn man sich hätte anseilen können, so stürmisch war es gewesen“, berichtete Schütte. Ob die Beverner am Sonntag die nächsten drei

Punkte in Angriff nehmen können, steht noch in den Sternen. „Sicherlich hat der Platz durch die Regenfälle einiges abbekommen. Da müssen wir gucken. An diesem Freitag wird wohl entschieden, ob es geht oder nicht“, teilte Schütte mit.

Er kann wieder auf Joshua König zurückgreifen. Thomas Wulffing (Oberschenkelprobleme) fällt dagegen weiterhin aus.

Mit dem Sieg in Schüttorf (4:1) tankten die Beverner reichlich Selbstvertrauen. „Wir haben eine breite Brust und wir haben einen guten Lauf, den wir natürlich fortsetzen wollen“, sagte Schütte. Doch die Aufgabe gegen Biene ist nicht ohne, wie der SVB-Trainer berichtete. „Biene hat viele Unterschiedsspieler in ihren Reihen. Wie zum Beispiel mit Jannik Looschen auf der Außenbahn und Marcel Mentrup im Zentrum.“ (Sonntag, 14 Uhr).

**ALTENOYTHE/STT** – Am Montag,

2. Dezember, 19.30 Uhr, wird im Vereinsheim des SV Altenoythe der Info-Abend der Schiedsrichtervereinigung Nord angepfiffen. Die Themen des Abends drehen sich unter anderem um die bevorstehende Hallenrunde der Junioren und Senioren. Ein Tagesordnungspunkt ist auch die einheitliche Bekleidung der Schiedsrichter im Niedersächsischen Fußballverband.

## FUßBALL

### Landesliga Männer

1. Holth.-Biene	17	49:25	36
2. SV Bevern	17	44:27	34
3. GW Mühlen	16	40:25	31
4. Vorw. Nordhorn	17	49:25	30
5. BW Papenburg	16	35:19	30
6. SC Melle	17	32:28	30
7. FC Schüttorf	17	37:32	28
8. BV Garrel	15	35:24	24
9. TV Dinklage	16	15:14	24
10. GW Fintel	16	34:28	23
11. SFV Vechta	17	24:30	21
12. VfL Wildeshausen	17	31:35	15
13. SSC Dodesheide	17	18:34	15
14. Victoria Gesmold	15	11:39	10
15. SV Bad Bentheim	16	17:45	8
16. German. Leer	16	21:62	2

■ Aufsteiger ■ Absteiger

### Bezirksliga IV Männer

1. Altenoythe	20	57:32	45
2. BW Lohne II	19	50:24	41
3. VfL Oythe	20	57:36	41
4. Hansa Friesoythe	18	46:25	36
5. Molbergen	20	36:26	35
6. SV Holdorf	18	40:33	33
7. RW Damme	18	48:37	31
8. SV Thüle	19	44:31	26
9. Am. Lohne	18	42:40	26
10. SV Petersdorf	19	50:44	25
11. FC Lastrup	20	46:41	23
12. Höltighausen	19	36:41	22
13. Goldeneck	19	24:30	21
14. RW Visbek	18	38:49	21
15. Emstekerfeld	20	23:51	17
16. BW Brockdorf	20	24:53	13
17. Falke Steinfeld	20	19:52	13
18. TuS Lutten	19	21:56	13

■ Aufsteiger ■ Absteiger

### Kreisliga

1. SV Bremen	14	51:10	42
2. BW Ramsloh	14	52:17	33
3. DJK Elsten	16	52:33	32
4. Sedelberg	15	33:21	31
5. SV Peheim	14	33:24	24
6. SV Bevern II	15	38:27	23
7. Gehlenb.-Neuvr.	16	44:35	23
8. Harkebrüge	15	39:35	20
9. SV Cappeln	14	36:34	20
10. VfL Lönigen	15	38:52	17
11. Elisabethf.	15	21:45	17
12. BW Böhnen	15	23:44	15
13. BV Essen	15	18:30	13
14. SC Winkum	14	12:45	7
15. Strücklingen	15	11:49	6

■ Aufsteiger ■ Absteiger



Wenn er nicht über den Platz „fliegt“, hilft er auf andere Art: Tobias Böhmann

dass ein Umbruch Zeit braucht“, sagt Bley, dessen Mannschaft in 19 Partien 26 Punkte geholt hat und damit trotz zwischenzeitlich zahlreicher Ausfälle im Tabellenmittelfeld steht. Wenn sich im nächsten Jahr auch noch die Heimbilanz – auswärts liegt der Punkte-Durchschnitt der Thüler etwa auf dem heimischen Niveau – weiter aufmöbeln lässt, ist sicher

noch ein Klettern in der Tabelle möglich.

## 25 von 25 dabei

Zumal Bley der Zusammenhalt und das Engagement im Thüler Team immer wieder begeistert. Etwa, wenn Kapitän Tobias Böhmann verletzt ausfällt und mal eben den verhinderten Co-Trainer ersetzt. Oder wenn sich alle 23 Spieler zusammen mit beiden Trainern für die Mannschaftsfahrt nach Groningen in der Wintervorbereitung anmelden. „25 von 25 – das sucht seinesgleichen“, lobt der Coach. Alle dabei – da freut sich nicht nur Dennis Bley...

# SVA geht als Erster in neues Jahr

**FUßBALL-BEZIRKSЛИGA** Altenoyther wollen noch gegen SVM spielen

VON STEFFEN SZEPANSKI UND STEPHAN TÖNNIES

**ALTENOYTHE/MOLBERGEN** – Entfernt sich der Spitzenreiter vom restlichen Feld noch etwas weiter? Fußball-Bezirksliga-Tabellenführer SV Altenoythe würde sich vor der Winterpause gerne noch einer großen Herausforderung stellen, und das wäre das auf diesen Sonntag (14 Uhr) angesetzte Spiel beim fünftplatzierten SV Molbergen ohne Frage. Fraglich ist aber, ob die Platzverhältnisse ein Duell möglich machen.

## Das sagt Koopmann

„Wir sind gut drauf, und alle Spieler außer Tom Höffmann und Anatoli Root stehen zur Verfügung – da würden wir natürlich gerne spielen“, sagt SVA-Co-Trainer Maik Koopmann. Dabei ist schon klar: Auf Platz eins bleibt in diesem Jahr der SVA. „Die Tabelle lässt sich die drei Monate der Winterpause gut angucken“, sagt Koopmann angesichts der vier



Fehlt dem SV Altenoythe: Anatoli Root

BILD: HANS PASSMANN

Punkte Vorsprung auf die auch noch höchstens einmal aktiven Teams BW Lohne II und VfL Oythe.

„Dennoch wollen wir die harte Nuss SV Molbergen noch knacken, auch wenn sich der SVM nach einer Durststrecke mit dem starken Quartett Westerveld-Debbeler-Abornik-Brunns als Stütze zurück auf Erfolgskurs befindet. Johannes Bruns trifft ja wieder wie am Fließband.“ Dass sie die harte Nuss knacken können, haben die Altenoyther schon gezeigt.

## SVM will nachlegen

Die Molberger um Spielertrainer Kristian Westerveld werden derweil alles versuchen, um die Partie über die Bühne zu bringen, heißt es aus dem Umfeld des SV Molbergen. Der Platz auf der schmucken Anlage des SVM kann viel Wasser vertragen, deshalb besteht eine realistische Chance, dass gespielt werden kann. Zudem wollen die Molberger nachlegen. Zuletzt feierten sie in Lastrup einen 5:2-Kantersieg. Davor unterlagen sie zu Hause dem SV Petersdorf mit 2:3. Die Molberger gehen hoch motiviert an die Aufgabe heran. Sollten sie nämlich ihr Spiel gewinnen und zeitgleich Hansa gegen Petersdorf Federn lassen, klettern sie auf den vierten Tabellenplatz.

# Ein Duell mit Schmackes

**FUßBALL-BEZIRKSЛИGA** Emstekerfeld erwartet SV Höltighausen

VON STEPHAN TÖNNIES UND STEFFEN SZEPANSKI

## EMSTEKERFELD/HÖLTINGHAUSEN

– In der Fußball-Bezirksliga erwartet der TuS Emstekerfeld am Sonntag, 14 Uhr, den SV Höltighausen. Die Gefahr eines Spielausfalls ist gering, weil der TuS über einen Kunstrasenplatz verfügt.

## Intensive Partie

Die Zuschauer dürfen sich auf eine intensive Partie freuen, denn beide Clubs schenken sich bereits bei früheren Aufeinandertreffen nichts. „Der TuS will punkten, um den Abstand zu den Abstiegsplätzen auszubauen, und auch wir wollen Punkte einfahren, um uns weiter vom Tabellenkeller zu entfernen“, so Höltighausens Trainer Ralf Pasch, der auf seinen kompletten Kader zurückgreifen kann. Pasch und seine Akteure wissen, dass an der Nussbaumallee kein Zukerschlecken auf sie wartet. „Der TuS hat sich stabilisiert. Aber wir werden auch alles he-



Die Emstekerfelder um Bastian Spils (gelbes Trikot) treffen am Sonntag daheim auf den SV Höltighausen.

BILD: OLAF KLEE

reinwerfen“, so Pasch.

Zwar hat der TuS zu Hause nur sieben Punkte in elf Spielen geholt und mit 9:25 ein sehr schlechtes Torverhältnis, aber aus den letzten zwei Heimspielen konnte er vier Zähler mitnehmen. Zudem hat er zuletzt in Strücklingen gegen den SV Altenoythe auch schon auf Kunstrasen gespielt und als Tabellen-15. noch etwas mehr Druck als der zwölften platzierte SV Höltighausen. „Wir wollen den Abstand zum Tabellenmittelfeld nicht zu groß werden lassen und mit einem guten Gewissen in die Winterpause gehen“, sagt TuS-Trainer Christian Kellermann.

„Das heißt, dass wir noch mal 100 Prozent Leistung abrufen müssen.“

## TuS fehlen drei Spieler

Wobei Kellermann auf Mika Kordon (privat verhindert), Sebastian Blömer (fünfte gelbe Karte) und wohl auch Lukas Pleye (Adduktorenprobleme) verzichten muss.

Den SVH sieht der Coach des Cloppenburger Stadtteilvereins als „gute junge Truppe“ an, zu der schon aufgrund der räumlichen Nähe eine gewisse Rivalität bestehe. Das Hinrundenspiel war 1:1 ausgegangen.

## SPORT-TELEGRAMME

### Spiel-Ausfall

**VECHTA** – In der Fußball-Landesliga hat es einen erneuten Spielausfall gegeben. Die für diesen Freitag angesetzte Partie zwischen dem SC SFN Vechta und GW Firrel fällt aus.

### SVC-Heimspiel

**CAPPELN** – Der Fußball-Kreisligist SV Cappeln empfängt an diesem Samstag den Sport-Club Winkum. Die Partie wird um 14 Uhr angepfiffen.

### Gastspiel

**ALTENOYTHE/SEVELTEN** – Die Kreisklassen-Fußballer der Sportfreunde Sevelten gastieren heute beim SV Altenoythe II. Los geht es um 14 Uhr. Die Sevelter reisen als Tabellenachter nach Hohefeld. Die Altenoyther sind Siebter.

### Placke zu Amasyaspor

**BEVERN/LOHNE** – Der Fußball-Bezirksligist SV Amasyaspor Lohne verstärkt sich kurzfristig mit Frank Placke. Der frühere Spieler von BW Lohne war in der vergangenen Saison als spielender Co-Trainer beim Landesligisten SV Bevern aktiv.

### Nachhaltigkeitspreis

**BARSINGHAUSEN** – Mit seinem „1. klimaneutralen Fußball-Camp“ hatte der SC Harsum im Mai dieses Jahres Platz eins beim 3. Nachhaltigkeitspreis des Niedersächsischen Fußballverbandes belegt. Nun geht es in eine neue Runde. Der NFV sucht ab sofort wieder die nachhaltigsten Projekte seiner Mitgliedsvereine. Die Ausschreibung läuft bis zum Freitag, 31. Januar 2025. Alle weiteren Informationen zu den Preisen und Teilnahmebedingungen können der Ausschreibung entnommen werden. Gemeinsam mit dem Online-Bewerbungsformular ist diese im Internet unter [www.nfv-nachhaltigkeitspreis.de](http://www.nfv-nachhaltigkeitspreis.de) abrufbar.

### Torriecher

**CLOPPENBURG** – Erfolgreichster Torjäger des TV Cloppenburg in der Handball-Regionalliga ist Michal Skwierawski. Der Pole markierte in der laufenden Serie 43 Tore. Für diese Ausbeute benötigte er zehn Begegnungen. Zweiterfolgreicher TVCer ist Joost Sanders mit 35 „Buden“.

# Hansa-Harmonie trifft auf SVP-Selbstkritik

**FUßBALL-BEZIRKSLIGA** Friesoyther erwarten Petersdorfer zum letzten Punktspiel 2024 – Austragung gefährdet

VON STEFFEN SZEPANSKI

**FRIESOYTHE/PETERSDORF** – Die einen sind ganz mit sich im Reinen, für die anderen könnte die Sonne doch etwas heller scheinen: Während bei Hansa Friesoythe Zufriedenheit mit dem bisherigen Abschneiden nach der Rückkehr in die Fußball-Bezirksliga herrscht, sieht man sich bei Ligakonkurrent SV Petersdorf nicht ganz da, wo man sein wollte. Ob sich an der Stimmungslage in beiden Lagern noch etwas ändern kann, hängt auch von der Wetterlage ab. An diesem Sonntag sollen sie um 14 Uhr im Hansa-Stadion an der Thüler Straße zum letzten Punktspiel des Jahres aufeinandertreffen, das ist aber nach den starken Regenfällen gefährdet.

### Gute Laune bei Grün-Weiß

„Ich würde mich freuen, wenn wir spielen könnten“, sagt Hansa-Trainer Luc Diamessoso. „Wir wollen noch vor der Winterpause 39 Punkte erreichen.“ Dafür wäre für die viertplatzierten Friesoyther



Hansa Friesoythe (in Grün, hier Luca Bunten und Jonas Hiller, von links, im Duell mit Stadtrivale SV Altenoythe) schaut zufrieden auf das zweite Halbjahr 2024.

BILD: OLAF KLEE

ein Sieg nötig. Der würde die gute Laune der Grün-Weißen zwar noch mal etwas anheben, im Grunde herrscht bei Hansa aber auch so Harmonie. „Ich bin glücklich, eine Truppe zu haben, die zusammenhält und zusammen kämpft“, sagt Diamessoso, der das Hansa-Team im Sommer übernommen hatte. „Jeder hat Gas gegeben und seinen Anteil daran, dass

wir in der Tabelle so weit oben stehen. Im Verein wird auch insgesamt gut zusammengearbeitet“, freut sich der frühere kongolesische Nationalspieler, dem wohl nur Jeremy Knese fehlen würde, wenn gespielt werden sollte.

Richtig unzufrieden ist man auch beim zehntplatzierten SV Petersdorf nicht – aber eben auch nicht ganz zufrie-

den. „Wir sind uns alle einig, dass wir fünf Punkte mehr haben könnten“, sagt Co-Trainer Samir Zejnolovic. „Das, was wir erreicht haben, ist okay, aber wir sind ein wenig hinter unseren eigenen Erwartungen geblieben. Wir wollten verhindern, dass wir in der Winterpause noch nach unten schauen müssen – und das ist nicht gelungen. Aber wir haben uns

im Vergleich zur letzten Saison gesteigert.“

Seinen Anteil daran hat zum Beispiel der vielseitig einsetzbare Nico Lizenberger, der nun aber wie Dominik Diekmann, Esmir Zejnolovic und Le-Minh Ly angeschlagen ist. Auf jeden Fall fehlen würden Benjamin Yasin und Philip Maguru, sollte denn gespielt werden.

### Hansa-Sieg in Hinrunde

Das Hinrundenspiel hatten die Friesoyther 1:0 in Petersdorf gewonnen. Das war aber in der Anfangsphase der Saison, als sich die neuformierte SVP-Offensive mit Ex-Hansa-Stürmer Rami Kanjo, dem aus Garrel gekommenen Zakaria Bayo und Rückkehrer Robert Plichta erst noch finden musste. Was inzwischen definitiv gelungen ist.

„Luc Diamessoso ist ein Top-Trainer, der Hansa in dem Hinrunden-Spiel super auf uns eingestellt hat“, sagt Zejnolovic – und hofft, am Sonntag nicht erneut den Gegner loben zu müssen...

# Regeländerungen im hiesigen Hallenfußball

**ARBEITSGRUPPE** Kreisschiedsrichter-Ausschuss des NFV-Kreises Cloppenburg gibt Pressestatement ab

VON STEPHAN TÖNNIES



Symbolfoto BILD: VOLKHARD PATTEN

sich dabei keine gegnerischen Spieler aufhalten. Zudem heißt es im Regelwerk, dass die Mittellinienbegrenzung in der Jugend weiterhin bestehen bleibt.

### UNSPORTLICH

**Zeitstrafen:** Teamoffizielle sowie Ersatzspieler können nun für unsportliches Verhalten bestraft werden. Wird zum Beispiel ein Vergehen durch einen Teamoffiziellen begangen, muss die Mannschaft ihre Spieleranzahl auf dem Spielfeld reduzieren.

„Diese Strafen entsprechen den gelben/roten Karten im regulären Fußball und tragen zur konsequenteren Ahndung von unsportlichem Verhalten bei“, teilte der Kreisschiedsrichter-Ausschuss mit.

**Auffüllen:** Im geänderten Regelwerk steht auch, dass das künftige Auffüllen nach Torerzielung abgeschafft wird. Darüber hinaus findet sich in den Regeln diese Passage: „Stattdessen wird bei Zeitstrafen eine vollständige Absitzzeit von zwei Minuten angewendet, um das Spiel fairer und gleichmäßiger zu gestalten.“

### ERMESSENSSPIELRAUM

**Grätschen:** Grätschen sind bekanntlich die Aufreger schlechthin in der Halle. Auch bei den Grätschen gibt es eine Änderung. Diese lautet wie folgt: „Das Grätschen ist nicht mehr grundsätzlich verboten, aber bei Gefährdung des Gegners. Dies gibt den Schiedsrichtern mehr Ermessens-

spielraum, da zuvor bei strenger Auslegung auch Torwartaktionen oder ein Wegrutschen fernab des Gegners hätten bestraft werden müssen, wo aber kein Fußballer einen Pfiff hören möchte. Gleichzeitig bleibt der Sinn der Regel erhalten, da Grätschen in der Halle oftmals gesundheitsgefährdend ist und insbesondere bei Gegnerkontakt streng vermieden werden sollte.“

Der Schiedsrichter-Lehrwart des NFV-Kreises Cloppenburg, Fabian Einhaus, teilte mit, dass die Ausschreibung den Vereinen per DFB-net-Postfach zugestellt wird und auf der Internetseite des NFV-Kreises Cloppenburg veröffentlicht wird. „Wir danken allen Beteiligten und freuen uns auf eine faire Saison 2024/2025“, so Einhaus.

# Treffsicheres Duo liegt vorne

**FUßBALL-KREISLIGA** Sander und Makangu mit starken Quoten

VON STEPHAN TÖNNIES



Peheim's Stürmer Faris Giebert (links) erzielte bisher zehn Saisontore.

# Medaillenregen für Talente

**SCHWIMMEN** CSV-Akteure überzeugen im Landkreis Diepholz

**CLOPPENBURG/SR** – In einer sehr guten Form haben sich die Schwimmer vom Cloppenburger SV unlängst beim Sprintvergleichswettkampf der SG Syke/Barrien gezeigt. **Liane Weber** (Jahrgang 2017) siegte souverän bei ihren Starts über 25 m Brust, Freistil und Rücken. **Daniel Weber** (2011) sicherte sich unterdessen über 100 m Brust die Goldmedaille. Auch in den anderen Disziplinen lieferte er starke Auftritte ab. Über 50 m Freistil und 100 m Rücken erreichte er in seinem Jahrgang jeweils den zweiten Platz. **Ella Saß** (2014) bestätigte ihren Trainingsfleiß mit starken Wettkampfleistungen. Über 50 m Rücken holte sie sich den ersten Platz und über 50 m Brust wurde sie Zweite. CSV-Starten-



Erfolgreiche CSV-Athleten in Syke

BILD: CSV

war Trainer **Jens Stern-Sträter** (2011) nahm über die lange Rückendistanz (100 m) die Goldmedaille mit nach Hause. Auch mit allen weiteren Platzierungen der jungen CSV-Talente

ningen), Kevin Wodarsch (VfL Löningen); **10 Tore:** Sascha Thale (10, SV Benthen), Jan Pohlbeln (SV Gehlenberg-Neuvrees); **11 Tore:** Jaques Wilhelm (SV Benthen), Andre Schrandt (VfL Lö-

Sollte sich in die NWZ-Torjägerliste der Fehlerteufel eingeschlichen haben, bitten wir um eine kurze Rückmeldung per Mail unter: lokalsport-muensterland@nwzmedien.de.

## ENNEA

B	O	E
T	H	R
A	O	F

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und

Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Heft = 4, Fahrt = 5.

Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

## FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



## SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: DIG - FAEL - FELS - FER - FREI - FREI - FU - GEI - GEN - GRA - HOCH - IRR - KAR - KAS - KON - LAEU - LIG - NE - ON - PART - RIN - SI - TAG - TEN - ZU - ZWEI

sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren fünfte und neunte Buchstaben - jeweils von oben nach unten gelesen - eine Haftanstalt nennen.

- |                        |                                 |
|------------------------|---------------------------------|
| 1. eindeutig           | 5. ohne es zu wollen            |
| 2. Feiertag vor Ostern | 6. Teilhaberin                  |
| 3. fehlgeleitete Post  | 7. äußerst                      |
| 4. Verwirrung          | 8. Schutzbehälter f. e. Violine |

## SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

ABE	LLN	AINS	IKLN	EILN	ERW
EEINR	►				
INN	►				Rätsellösung
IKS	►				W-804

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

## IHR TAGESHOROSKOP

**WIDDER** 21.03. - 20.04.

Ihr Blatt ist noch nicht ausgezogen. Bald dürften Sie merken, welche Möglichkeiten Sie in der jetzigen Situation noch haben, um die Angelegenheit zu einem erfolgreichen Ende zu bringen.

**STIER** 21.04. - 20.05.

Sie erhalten von einer ungewohnten Seite Rückenstärkung. Das ist neu! Endlich werden jetzt Ihre Vorschläge nicht nur vom Tisch gewischt, sondern näher beleuchtet. Und das tut gut.

**ZWILLINGE** 21.05. - 21.06.

Anderen gegenüber fühlen Sie sich gern überlegen. Das ist menschlich zwar bestens zu verstehen, führt aber gelegentlich doch zu gewissen Reibereien. Halten Sie sich besser zurück.

**KREBS** 22.06. - 22.07.

Arbeit und Hobby sollten Sie strikt voneinander trennen, denn die Grenzen sind mal wieder sehr fließend geworden. Tun Sie das nicht, kommt es in beiden Bereichen bald zu Problemen.

**LÖWE** 23.07. - 23.08.

Etwas läuft einfach nicht nach Ihren Wünschen. Sie sollten nach einem anderen Weg, der eher zu Ihrem Ziel führt, suchen. Für Ihr Sternzeichen müssten Sie pfiffig genug dafür sein.

**JUNGFRAU** 24.08. - 23.09.

Momentan sollten Sie sich auf neue Methoden nicht einzulassen, egal, wie sehr man Ihnen diese auch anpreisen mag. Das Bewährte ist zumindest jetzt für Sie noch der sicherste Weg.

**WAAGE** 24.09. - 23.10.

Nicht jeder, der etwas vor Ihnen versteckt, will Ihnen etwas vorverhalten. Sie dürfen sich von Ihrer Neugier also nur ja nicht zu Reaktionen verleiten lassen, die Sie dann später bereuen.

**SKORPION** 24.10. - 22.11.

Wenn es unbedingt sein muss, sollten Sie jetzt mit der Faust auf den Tisch schlagen, um sich durchzusetzen. Gewisse Dinge lassen sich nicht mehr hinnehmen; es dauerte schon zu lange.

**SCHÜTZER** 23.11. - 21.12.

Wer mit Ihnen heute verhandeln möchte, muss erst einmal beweisen, dass er überhaupt etwas zu bieten hat, über das zu verhandeln sich lohnt. Einer bestimmten Person gelingt das gut.

**STEINBOCK** 22.12. - 20.01.

Die Aufopferungsbereitschaft, die Sie Ihrer Familie gegenüber an den Tag legen, wird in der momentanen Situation ganz besonders gern gesehen. Es zeigt, dass Sie die Familie lieben!

**WASSERMANN** 21.01. - 19.02.

Eine leicht verspätete Nachricht trifft nun doch noch rechtzeitig bei Ihnen ein, und Ihnen fällt hörbar ein Stein vom Herzen. Sie sollten jetzt auch keine Zeit mehr verlieren. Sofort handeln!

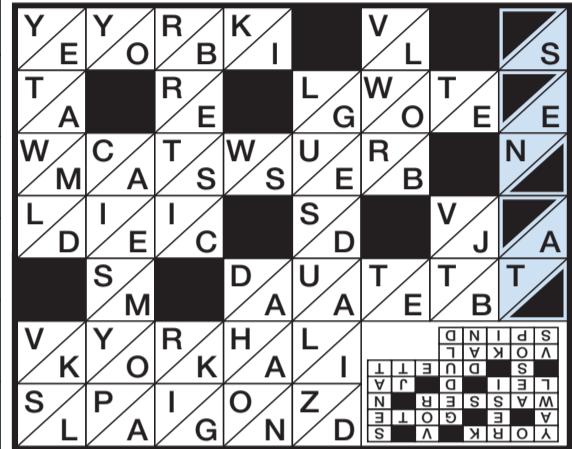
**FISCHE** 20.02. - 20.03.

Wie andere über Ihr Vorgehen denken, sollte für Sie heute nicht maßgeblich sein. Alleine Sie bestimmen die Marschrichtung! Wem es nicht passt, hat ja die Gelegenheit für einen Absprung.

straff	Beiname eines Apostels	laut aufmerksam machen	Multiplikationszeichen	veraltert: bescheiden	ehem. dt. Rundfunk-sender (Abk.)	Teil des Bade-zimmers	Knorpelfisch	Initialen der Cardi-nale	Initialen von Albers † 1960	menschenleer, verlassen	span. Nationalheld (El ...)	junger Pflanzen-trrieb	englisch: Ei	englisch: nein, kein
►	▼	▼		▼		►								
►				sehr ab-schüssig		Landhaus in Spanien				austra-lischer Wild-hund				
Vorname von New-man † 2008			Initialen Dalí †	►										
Meeres-gestade			englisches Längen-maß											
einer der vier Erz-engel		gemein-sam	►											
große Dum-mheit	franz. Schrift-steller † 1980	litera-rische Abhan-dlung	►	Gewässer in den Alpen (Bayern)	►									
das mensch-liche Leben		Kfz.-Z.: Bahamas	►		dt. Rund-funk-sender (Abk.)	früherer österr. Adels-titel	ungarische Groß-stadt	Südost-asiat			französisch: Gesetz			unbe-stimmt
kleinste vier-stellige Zahl		zuletzt, schließ-lich	►			größte vorkom-mende Hirschart					Ansage auf Kontra (Skat)	Kfz-Z. Mön-chengladbach		Kfz.-Z.: Düren
„herb“ bei alkohol. Geträn-ken		Ersatz-anspruch	►											

## EINER MUSS WEG

Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.



W-3727

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



1	7	4	9	2	5	8	6	3
5	8	2	6	1	3	4	9	7
9	6	3	8	7	4	2	5	1
8	4	6	3	5	7	9	1	2
3	5	1	2	6	9	7	8	4
7	2	9	1	4	8	5	3	6
2	3	5	7	9	6	1	4	8
6	9	7	4	8	1	3	2	5
4	1	8	5	3	2	6	7	9

8	9	3	6	5	2	1	4	7
1	6	7	4	3	8	9	2	5
5	2	4	9	7	1	6	8	3
9	8	2	7	4	6	5	3	1
4	1	6	3	8	5	2	7	9
7	3	5	2	1	9	8	6	4
3	5	1	8	2	7	4	9	6
6	7	8	1	9	4	3	5	2
2	4	9	5	6	3	7	1	8

## Silbenrätsel:

1. STARTBAHN, 2. INITIATIVE, 3. ATTRAKTION, 4. ANSTIFTUNG, 5. TRICKDIEB, 6. AGRIKULTUR, 7. UNHEIMLICH, 8. ZUCKERROHR.

- Christian von Buch.

## Ennea:

FAHRPREIS.

Frage des Tages:

c) Schottland.

F	S	D	T	S
S	I	T	S	M
T	A	N	U	S
A	N	U	S	E
N	U	S	E	R

## FRAGE DES TAGES

Wann war die Blütezeit Barcelonas als Seemacht?

a) 12./13. Jh.

b) 13./14. Jh.

c) 14./15. Jh.

## TAGESTIPPS 29.NOVEMBER



**20.15 Das Erste**  
**Für immer Sommer: Enthüllungen:** Regie: Michael Rowitz, D, 2024 TV-Kriminalfilm. Sophie Maibach (Anke Rettlaff), deutsche Polizistin auf Teneriffa, nutzt ihren Einsatz bei der Guardia Civil, um den Unfalltod ihres Vaters aufzuklären. Sie verdächtigt die Barbesitzerin Caro in den damaligen Verkehrsunfall mit Fahrerflucht verwickelt gewesen zu sein. Um sie zu beobachten, beginnt Sophie mit Caro zu flirten. Die Verdächtige übt eine große Faszination auf die Polizistin aus. **90 Min.** ★★

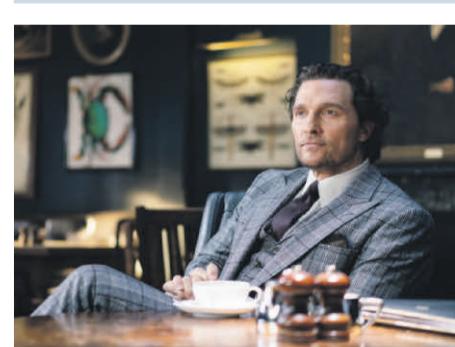
**20.15 Arte**  
**Kommt ein Vogel geflogen:** Regie: Christian Werner, D, 2023 Komödie. Sarah stottert und wird gemobbt. Dann entdeckt sie den Gelbbrust-Ara Marlene. Das Kind überzeugt seine Mutter, den Vogel aufzunehmen. Das Problem: Marlenes Vorbesitzer hat dem Vogel Nazi-Paaren beigebracht. Ein verfassungsfreudlicher Papagei hat Birgit gerade noch gefehlt, denn der Bestand ihres Asyls hängt vom Ausgang der Bürgermeisterwahl ab. **105 Min.** ★★



**22.00 Arte**  
**Ich lasse mir nichts mehr gefallen:** Regie: Gustave Kervern, F, 2023 TV-Komödie. Mit dem Tod ihres Sohnes ändert sich das Leben der Seniorin Emilie (Yolande Moreau). Ihr Zimmer im Heim kann sie nicht mehr bezahlen. An diesem Scheideweg blickt Emilie zurück: Sie will mit den Menschen abrechnen, die sie schlecht behandelt haben. Unterwegs trifft sie Lynda, die Emilie begleitet. In einem gemieteten Citroën begeben sich die Damen auf einen Rachezug. **100 Min.** ★★



**22.15 VOX**  
**Jurassic World: Das gefallene Königreich:** Regie: J.A. Bayona, USA/E/CHN, 2018 Abenteuerfilm. Vor drei Jahren musste „Jurassic World“ evakuiert werden. Ein Vulkanausbruch droht den Park und die Dinosaurier zu vernichten. Um die Saurier zu retten, überredet Claire (Bryce Dallas Howard) den Ex-Wildhüter Owen, auf die Insel zurückzukehren. Owen begleitet Claire, auch weil er den Velociraptor „Blue“ wiedersehen will. Die Geldgeber der Rettungsaktion haben andere Pläne. **155 Min.** ★★



**22.25 RTL 2**  
**The Gentlemen:** Regie: Guy Ritchie, GB/USA, 2019 Actionfilm. Der Amerikaner Mickey Pearson (Matthew McConaughey) hat in London auf die harte Tour ein riesiges Marihuana-Imperium aufgebaut. Jetzt will er sich ins bürgerliche Leben zurückziehen. Für 400 Millionen Pfund bietet er dem Milliardär Matthew Berger sein florierendes Geschäft an. In der britischen Gangster-Szene ist für reichlich Aufruhr gesorgt, denn es gibt mehr skrupellose Interessenten, als Pearsons ahnt. **140 Min.** ★★★

**23.40 Pro 7**  
**Split:** Regie: M. Night Shyamalan, USA/J, 2016 Horrorthiller. Casey und ihre Freundinnen werden auf von Kevin entführt und in seinen Keller gesperrt. Bald stellt sich heraus, dass der Kidnapper an einer gespaltenen Persönlichkeit leidet: 23 Identitäten haben sich eingenistet – und noch ahnt niemand, dass in ihm eine 24. Persönlichkeit – genannt „die Beste“ – schlummert. **140 Min.** ★★★

★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache

ARD Das Erste

**5.00 Panorama 5.30 MoMa 9.00 Tagesschau 9.05 WaPo Bodensee.. Holde Isolde 9.55 Tagesschau 10.00 Meister des Alltags. Show 10.30 Wer weiß denn sowas? Moderation: Kai Pflaume 11.15 ARD-Buffet. Rezept: Ägyptisches Koshari und Bratkartoffeln von Johanna von Marwa Eldessouky 12.00 Tagesschau 12.10 MiMa 14.00 Tagesschau 14.10 Rote Rosen. Telenovela 15.00 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau 15.10 Ⓛ ⓘ HD Sturm der Liebe 16.00 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau 16.10 Ⓛ ⓘ HD Mord mit Aussicht Krimiserie. Hackestüpp. In Hengasch geht der „Hackestüpp“ um, ein lokaler Wenwolf. Marie ermittelt lieber in Richtung Tollwut. 17.00 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau 17.15 Ⓛ ⓘ HD Brisant Magazin 18.00 Ⓛ ⓘ HD Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Hans Sigl, Mark Keller 18.50 Ⓛ ⓘ HD Quizduell-Olymp 19.45 Ⓛ ⓘ HD Sportschau vor acht 19.50 Ⓛ ⓘ HD Wetter vor acht 19.55 Ⓛ ⓘ HD Wirtschaftsvor acht 20.00 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau**



**Quizduell-Olymp**  
Ein prominent besetztes Rateteam fordert Quiz-Profs heraus. Ein Spiel besteht aus einer Hauptrunde und einem Finale. Heute mit dabei: Nils Petersen und Patrick Helmes.  
**Show 18.50 Das Erste**

**20.15 Ⓛ ⓘ HD Für immer Sommer: Enthüllungen** TV-Krimi, D 2024. Mit Anke Rettlaff, Félix Herzog, Oscar Ortega Sánchez. Regie: Michael Rowitz. Die deutsche Polizistin Sophie arbeitet für die Guardia Civil auf Teneriffa. Nebenbei verfolgt sie heimlich ihre eigene Mission.  
**21.45 Ⓛ ⓘ HD Tagesthemen**  
**22.20 Ⓛ ⓘ HD Polizeiruf 110: Der Ort, von dem die Wölken kommen** TV-Krimi, D 2019. Mit Dennis Doms, Andreas Bittl, Clem Lukas Yeginer. Regie: Florian Schwarz  
**23.50 Ⓛ ⓘ HD Kommissar Wallander: Ein Mord im Herbst** TV-Kriminalfilm, GB/S/USA/D 2012. Mit Kenneth Branagh. Regie: Toby Haynes  
**1.20 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau**  
**1.25 Ⓛ ⓘ HD Für immer Sommer: Enthüllungen** TV-Kriminalfilm, D 2024  
**2.55 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau**  
**3.00 Ⓛ ⓘ HD Kommissar Wallander: Ein Mord im Herbst** TV-Kriminalfilm, GB/S/USA/D 2012  
**4.30 Ⓛ ⓘ HD tt - titel, thesen, temperamente Magazin**

**SONDERZEICHEN:** Ⓛ Stereo Ⓛ für Gehörlose Ⓛ Hörfilm Ⓛ Breitbild Ⓛ Dolby Ⓛ 16:9 Ⓛ für Zweikanal

KI.KA

**13.15** Der weiße Delfin **13.40** Glow **14.10** Schloss Einstein **15.00** Tinka und die Königsspiele **15.45** Peter Pan **16.10** Power Sisters **16.35** Garfield **16.45** Minus Drei und die wilde Lucy **17.00** Anna und die wilden Tiere **17.25** Die Schlümpfe **17.45** Pirates Academy **18.10** Pettersson und Findus **18.35** Tilda Apfekern **18.50** Sandmännchen **19.00** Die fantastische Welt von Frondosa **19.25** logo! **19.30** ★ Die Heinzels – Rückkehr der Heinzelmännchen. Animationsfilm, D/A 2019 **20.45** Mascha und der Bär

SIXX

**13.50** 10 Years Younger: Das Beauty Makeover **14.50** Einfach kochen mit Mary **15.15** Einfach kochen mit Mary **15.40** The Taste on Tour – Duell der Löffel. Doku-Soap **16.25** Best-of The Taste. Show **17.25** Best-of The Taste. Show **18.25** Property Brothers – Renovierung zum Verlieben. Doku-Soap. Der perfekte Patchwork-Style **19.20** Property Brothers – Renovierung zum Verlieben. Doku-Soap. Upgrade für einige Räume **20.15** Verpfuscht – Die Beauty Docs on Tour **2.55** talk talk talk. Talkshow. Mod.: Sonya Kraus

SPORT 1

**9.45** Deals 4 Wheels – Schlitzen. Schrauben. Scheine machen (2) **10.35** American Pickers – Die Trödelsammler **12.15** My Style Rocks. **14.45** Storage Hunters **16.45** My Style Rocks. **19.15** Container Wars (6) Dokureihe, Glück auf Rädern / Geheimnisse des Orients **20.15** Eatton Germany – Die Mega Challenge. Show **22.45** My Style Rocks.. Show. Gala. Experten: Harald Glöckler, Larissa Marolt, Andreas Wendt, Sandra Bauknecht **1.15** SEK Ludolf – Das Schrott-Einsatz-Kommando. Doku-Soap

ZDF

**5.30 MoMa 9.00 heute Xpress 9.05 Volle Kanne – Service täglich. Magazin. U.a.: Risiko Microcars? Wie sicher sind sie bei Unfällen? Zu Gast: Tim Oliver Schultz (Schauspieler) **10.30** Notruf Hafenkante, Krimiserie. Rache für mon cœur **11.15** SOKO Wismar. Krimiserie. Der Tod trägt Weiß **12.00** heute **12.10** ARD-Mittagsmagazin **14.00** heute – in Deutschl. **14.15** Die Küchenschlacht **15.00** Ⓛ ⓘ HD heute Xpress **15.05** Ⓛ ⓘ HD Bares für Rares **16.00** Ⓛ ⓘ HD heute – in Europa **16.10** Ⓛ ⓘ HD Die Rosenheim-Cops Krimiserie. Die Ratsherren von Rosenheim **17.00** Ⓛ ⓘ HD heute **17.10** Ⓛ ⓘ HD hallo deutschland **18.00** Ⓛ ⓘ HD SOKO Linz Krimiserie. Durch die Nacht. Mit Miriam Hie **19.00** Ⓛ ⓘ HD heute **19.20** Ⓛ ⓘ HD Wetter **19.25** Ⓛ ⓘ HD Bettys Diagnose Serie. Kampfgeist. Julius hadert mit Bettys Entscheidung. Eine Patientin fordert ihn heraus, was im Team für Unruhe sorgt.**



**Jenseits der Spree**  
Die Umweltaktivistin Helene wird im Berliner Naturschutzgebiet Königsheide tot aufgefunden. Robert (Jürgen Vogel) und Mavi (Aybi Era) finden dort seltsame Kreppbänder. Krimiserie **20.15 ZDF**

**20.15 Ⓛ ⓘ HD Für immer Sommer: Enthüllungen** TV-Krimi, D 2024. Mit Anke Rettlaff, Félix Herzog, Oscar Ortega Sánchez. Regie: Michael Rowitz. Die deutsche Polizistin Sophie arbeitet für die Guardia Civil auf Teneriffa. Nebenbei verfolgt sie heimlich ihre eigene Mission.  
**21.45 Ⓛ ⓘ HD Tagesthemen**  
**22.20 Ⓛ ⓘ HD Polizeiruf 110: Der Ort, von dem die Wölken kommen** TV-Krimi, D 2019. Mit Dennis Doms, Andreas Bittl, Clem Lukas Yeginer. Regie: Florian Schwarz  
**23.50 Ⓛ ⓘ HD Kommissar Wallander: Ein Mord im Herbst** TV-Kriminalfilm, GB/S/USA/D 2012. Mit Kenneth Branagh. Regie: Toby Haynes  
**1.20 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau**  
**1.25 Ⓛ ⓘ HD Für immer Sommer: Enthüllungen** TV-Kriminalfilm, D 2024  
**2.55 Ⓛ ⓘ HD Tagesschau**  
**3.00 Ⓛ ⓘ HD Kommissar Wallander: Ein Mord im Herbst** TV-Kriminalfilm, GB/S/USA/D 2012  
**4.30 Ⓛ ⓘ HD tt - titel, thesen, temperamente Magazin**

**SONDERZEICHEN:** Ⓛ Stereo Ⓛ für Gehörlose Ⓛ Hörfilm Ⓛ Breitbild Ⓛ Dolby Ⓛ 16:9 Ⓛ für Zweikanal

PRO 7

**11.00** The Big Bang Theory **12.15** Scrubs **13.15** Two and a Half Men **14.40** The Middle **15.40** The Big Bang Theory **17.00** taff. Magazin **18.00** newstime **18.10** Die Simpsons **19.05** Galileo. Magazin. Fragen an zwei Wrestling-Superstars **20.15** ★ The Dark Knight Rises. Action, GB/USA 2012. Mit Christian Bale, Tom Hardy, Gary Oldman. Regie: Christopher Nolan **23.40** ★ Split. Horrorthiller, USA/J 2016. Mit James McAvoy, Anya Taylor-Joy, Betty Buckley. Regie: M. Night Shyamalan **2.00** newstime

TELE 5

**5.10** Eli Roth's GHOSTS – Der Alptraum beginnt (5) **5.55** All Time Classics (1) **6.00** Joyce Meyer **6.25** Infomercial **7.25** Joyce Meyer **7.50** Infomercial **15.00** Raumschiff Enterprise **16.00** Infomercial **16.05** Raumschiff Enterprise **17.10** Star Trek – Deep Space Nine **18.05** Raumschiff Enterprise **20.15** ★ Sunshine. Sci-Fi-Film, USA/GB 2007 **22.30** ★ Vespa Chronicles. Sci-Fi-Film, LIT/F/B 2022. Mit Raffiella Chapman **1.00** ★ Jeepers Creepers: Reborn. Horrorthiller, USA/G/FIN 2022. Mit Sydney Craven

EUROSPORT 1

**8.30** Segeln: SailGP **9.30** The Power of the Olympics **9.45** Langlauf: Weltcup. 10 km klassisch Damen **11.10** Nordische Kombination: Weltcup **12.25** Langlauf: Weltcup **13.55** Snooker: UK Championship **17.30** Skispringen: Weltcup **18.45** Langlauf: Weltcup **19.15** Skispringen: Weltcup **20.00** Radsport: Track Champions League. 1. Tag. Live **23.00** Snooker: UK Championship. Viertelfinale. Live **23.30** Skispringen: Weltcup. Herren Qualifikation (HS 142) **0.30** Langlauf: Weltcup

RTL

**5.20** CSI: Den Tätern auf der Spur **6.00** Punkt 6 **7.00** Punkt 7 **8.00** Punkt 8 **9.00** Gute Zeiten, schlechte Zeiten **9.30** Unter uns **10.00** Ulrich Wetzel – Das Strafgericht. Doku-Soap. Eifersüchtige Mutter attackiert Influencer-Mom **11.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht. Doku-Soap. Überfall auf Spedition – War es die rebellische Adoptivtochter? **12.00** Punkt 12 **15.00** Ⓛ ⓘ Barbara Salesch – Das Strafgericht Doku-Soap **16.00** Ⓛ ⓘ Ulrich Wetzel – Das Strafgericht Hund Kündin Hand einer Goldschmiedin in Goldwalze gesteckt?

**17.00** Ⓛ ⓘ HD Ulrich Wetzel – Das Jugendgericht Doku-Soap. Liebestoller Teenie soll Rikscha geklaut und demoliert haben **17.30** Ⓛ ⓘ Unter uns Daily Soap **18.00** Ⓛ ⓘ Explosiv – Das Magazin **18.30** Ⓛ ⓘ Exclusiv – Star-Magazin **18.45** Ⓛ ⓘ HD RTL Aktuell **19.05** Ⓛ ⓘ HD Alles was zählt Zweiheitlicher Deal **19.40** Ⓛ ⓘ Gute Zeiten, schlechte Zeiten Gemeinsamer Feind



**Ninja Warrior Germany – Die stärkste Show Deutschlands**

Im zweiten Halbfinale treten 36 Athleten (o.: Moritz Hans) an. Davon sechs Final-Ticket-Gewinner sowie zwei Frauen kommen weiter.

**Show 20.15 RTL**

**20.15 Ⓛ ⓘ HD Ninja Warrior Germany – Die stärkste Show Deutschlands**

Die zweite Halbfinale steht die Live-Show an, die eine Art Halbfinale ist.

Die Gesangstalente tragen jeweils einen Song vor. Die Zuschauer entscheiden per Televoting.

**Show 20.15 Sat.1**

**20.15 Ⓛ ⓘ HD Lenßen hilft**

Gläserne Kindheit / Verlobt verlobt verklagt Ingo Lenßen.

Team Lenßen macht eine schockierende Entdeckung.

**19.00 Ⓛ ⓘ HD Die Spreewaldklinik**

Dramaserie. Auf dünnem Eis. Nach ihrem Kuss sind Lea und Paul verwirrt.

**19.45 Ⓛ ⓘ HD SAT.1 :newstime**

**20.15 Ⓛ ⓘ HD Auf Streife – Die neuen Einsätze**

Doku-Soap. Lost and found.

Ein 14-jähriger Junge verschwindet plötzlich spurlos.

**16.00 Ⓛ ⓘ HD Lebensretter hautnah – Wenn jede Sekunde zählt**

**17.00 Ⓛ ⓘ HD Notruf Reportagereihe.**

Der große Durchbruch

**18.00 Ⓛ ⓘ HD Lenßen hilft**

Gläserne Kindheit / Verlobt verlobt verklagt Ingo Lenßen.

Team Lenßen macht eine schockierende Entdeckung.

**19.00 Ⓛ ⓘ HD Die Spreewaldklinik**

Dramaserie. Auf dünnem Eis.

## KALENDERBLATT

**2009** In der Schweiz wird der Bau neuer Minarette verboten. Dafür spricht sich bei einer Volksabstimmung eine überraschend klare Mehrheit von 57,5 Prozent aus.

**1989** Die Tschechoslowakei streicht die Führungsrolle der kommunistischen Partei aus der Verfassung.

**1974** In Berlin wird die RAF-Terroristin Ulrike Meinhof wegen der Befreiung von Andreas Baader aus dem Gefängnis zu acht Jahren Haft verurteilt. Beide waren Mitbegründer der linksradikalen Rote Armee Fraktion.



IMAGO-BILD: NICOLAS/ABACA

**Geburtstage:** Joel Coen (1954/ Bild), amerikanischer Regisseur (zusammen mit Bruder Ethan: „Fargo“, „The Big Lebowski“; vier Oscars); Ralf Huettner (1954), deutscher Regisseur („Vincent will Meer“)

**Todestag:** Giacomo Puccini (1858-1924), italienischer Komponist (La Bohème, Tosca, Madame Butterfly, Turandot)

**Namenstag:** Cuthbert

## Kind findet etwa 3.500 Jahre altes ägyptisches Amulett



Das antike Skarabäus-Amulett  
BILD: EMIL ALADJEM/  
ISRAEL ANTIQUITIES/DPA

**TEL AVIV/DPA** – Ein Mädchen hat in Israel bei einem Ausflug ein etwa 3.500 Jahre altes ägyptisches Amulett gefunden. Die zwölfjährige habe den antiken Skarabäus bei einem Trip mit ihrer Familie nahe einer archäologischen Stätte nördlich von Tel Aviv auf der Erde entdeckt, teilte die Israelische Altertumsbehörde mit. Ihre Mutter habe das antike Fundstück dann der Behörde übermittelt. Das käferartige Schmuckstück stamme aus der Zeit des Neuen Reichs (etwa 1550 bis 1070 vor Christus) in Ägypten.

Auf dem Amulett seien zwei Skorpione eingraviert, sagte der Archäologe Izchak Paz, ein Experte für das Bronzezeitalter. „Der Skorpion symbolisiert die ägyptische Göttin Serket, die unter anderem für den Schutz schwangerer Frauen zuständig war“, erklärte er. Der Fund solcher Amulette in Israel beweise die ägyptische Herrschaft und den kulturellen Einfluss in dieser Region vor 3.500 Jahren.

# Maestro des Dramas: Giacomo Puccini

**100. TODESTAG** Mit seinen Opern erlangte er Weltruhm – Bis heute gehören sie zum Standardprogramm

VON CHRISTOPH SATOR

**ROM** – Der Tod von Giacomo Puccini hatte viel von dem, was eine große Oper braucht: eine schlimme Krankheit, Kehlkopfkrebs, ein Siechtum fern der Heimat, in Brüssel, und ein doch verhältnismäßig frühes Ende, mit 65 Jahren. Als die Nachricht bekannt wird, trauert in Italien jeder. Mit dem Zug geht es zurück in die Heimat, die Trauerfeier ist in Mailand. Hunderttausende begleiten den Kondukt mit dem Sarg zum Dom. Alles trägt Schwarz. Das Requiem, das im Kirchenschiff erklingt, hat Puccini in jungen Jahren selbst geschrieben.

Am diesem Freitag jährt sich der Todestag des, neben Giuseppe Verdi (1813-1901), wohl bekanntesten italienischen Komponisten zum 100. Mal. Die drei wichtigsten Werke „Tosca“, „La Bohème“ und „Madame Butterfly“, so melodienselig wie tränenerreich, gehören zum Standard-Reperoire der Klassikkultur. Bei Arien wie „Nessun dorma“, „Oh mio babbino caro“ oder „E lucevan le stelle“ schmelzen auch Leute dahin, die ansonsten mit Oper nichts anfangen können. Macht, Liebe, Tod – und eine gute Portion Kitsch dazu.

### Name garantiert bis heute gute Geschäfte

Geboren wurde Puccini kurz vor Weihnachten 1858 in der Toskana, in eine Musikerfamilie hinein. Schon einer der Urgroßväter komponierte. Der Vater war Organist am Dom von Lucca und Generalmusikdirektor der Stadt. Er brachte Giacomo das Orgelspielen bei, als dieser gerade fünf war. Mit 18 pilgerte er zu Fuß bis nach Pisa, um dort Verdis „Aida“ zu sehen. Bei der ersten eigenen Oper („Le Villi“) war er 25. Mit dem Nachfolger „Edgar“ ging es dann zum ersten Mal nach Mailand an die Scala.



Seine letzte Oper „Turandot“ konnte Giacomo Puccini nicht vollenden. Sie wird aber, um Skizzen von ihm ergänzt, doch zu Ende gespielt – so auch am Teatro de la Maestranza in Sevilla.



Der italienische Komponist Giacomo Puccini  
BILD: DPA

Die Heimatstadt huldigt ihrem berühmtesten Sohn heutzutage, wie es sich gehört: Auf der Piazza Cittadella von Lucca thront Puccini als Denkmal aus Bronze, lässig-elegant im Dreiteiler, natürlich mit Zigarette in der Hand. In unmittelbarer Nähe werben die Osteria „Tosca“, das Bistro „Paris Bohème“ und das Café „Madama Butterfly“ um Kundenschaft. Im Teatro del Giglio, ein paar

Straßen weiter, haben sie zum 100. Todestag wieder „Tosca“ auf den Spielplan gesetzt – so wie unzählige andere Opernhäuser auch.

Gegen die Geschäfte mit seinem Namen hätte Puccini wahrscheinlich nicht allzu viel einzuvenden: Der Maestro war auch ein Meister der Vermarktung, reicher Musiker seiner Zeit. Sein Vermögen wird, nach heutiger Kaufkraft, auf mehr als 200 Millionen Euro geschätzt. Schon zu Lebzeiten wurde er rund um die Welt gespielt. Die Platten mit seinen schönsten Arien waren Bestseller schon in den Anfangsjahren des Grammophons. Selbst die Kinos, damals noch in der Stummfilmära, zeigten Puccini – mit Begleitung am Klavier.

Zudem gab es Puccini-Kalender, „Tosca“-Bonbons, „Butterfly“-Porzellanfigürchen. 1921 kam mit Erlaubnis des geschäftstüchtigen Italienern der Damenduft „Tosca“ auf den Markt („Für die Frau ab 50“) – bis heute eines der meistverkauften Parfums der Welt.

Vom vielen Geld ließ sich Puccini sogar in die Vereinigten Staaten locken, wo er aber in eine schwere Schaffenskrise geriet. Die in Amerika entstandene Oper „Das Mädchen aus dem goldenen Westen“ ist heute ziemlich vergessen.

### „Ich möchte Menschen zum Weinen bringen“

Zehn Opern hinterließ er insgesamt: Die ersten fünf geschrieben noch im 19. Jahrhundert, die anderen dann bereits im 20. Der deutsche Kritiker Joachim Kaiser urteilte: „Aufregendere, blutrünstigere, grausamere Opern, die gleichwohl diesen künstlerischen Rang aufweisen, lassen sich kaum nennen.“

Puccini selbst schrieb übers eigene Werk: „Ich möchte die Menschen zum Weinen bringen. Darin liegt alles.“ Und über sich selbst: „Ich habe immer ein großes Bündel an Melancholie mit mir getragen. Ich habe keinen Grund dazu, aber so bin ich geschaffen.“

Oft stehen bei Puccini Frau-

engestalten im Vordergrund. Aus der Sympathie mit seinen Heldinnen macht Puccini keinen Hehl, lässt sie aber trotzdem meist ein tragisches Ende finden. Das DDR-Opernlexikon erkannte in der Parteinahme für Leidende und sozial Unterdrückte „Kritik an den spätbürgerlichen gesellschaftlichen Verhältnissen“. Zuvor schon hatten ihn auch die italienischen Faschisten für sich zu vereinnahmen versucht. Von all dem bekam Puccini aber nichts mehr mit. Heute wird mit seinem Werk weniger politisiert.

Die letzte seiner Opern blieb unvollendet: „Turandot“. Als sie anderthalb Jahre nach Puccinis Tod Weltpremiere hatte, im Mai 1926, an der Scala, brach Dirigent Arturo Toscanini die Aufführung mit größtmöglichem Drama ab: Exakt an der Stelle, an der Puccini seine letzten Noten gesetzt hatte, machte er Schluss. Inzwischen wird „Turandot“ doch zu Ende gespielt – nach Skizzen, die Puccini hinterlassen hatte.

# Bildhauer erschaffen frostige Welt bei minus 8 Grad

**AUSSTELLUNG** Aus 400 Tonnen entstehen vergängliche Objekte aus Eis, Schnee und Licht

VON MARC HERWIG

**OBERHAUSEN** – Mütze und Schal sind Pflicht in dieser Ausstellung, denn die Eisskulpturen fühlen sich erst ab minus 8 Grad so richtig wohl. Aus 200 Tonnen Eis und der gleichen Menge Kunstschnee lassen Künstler in Oberhausen im Moment eine frostige Welt aus Tieren, Wahrzeichen und Showlegenden entstehen. An diesem Samstag öffnet die Eiswelt direkt neben dem Einkaufszentrum Centro in Oberhausen für die Besucher. „Die Kälte, das Licht – das erzeugt schon eine märchenhafte Atmosphäre“, sagt Veranstalter Thomas von den Dungen.

### Mit Lichteffekten spielen

Hinter der Ausstellung in einer extra errichteten Thermo-Halle steht zunächst einmal viel Logistik – und dann viel Fingerspitzengefühl. „Es



Die Ausstellung in Oberhausen ist vergänglich. Und Besucher sollten ihre Mütze nicht vergessen.  
DPA-BILD: REICHWEIN

ist magisch, mit Eis zu arbeiten“, sagt der polnische Künstler Vlodek. Eis sei ähnlich hart wie Stein, aber man könne viel mehr mit Lichteffekten spielen und den Kontrast zwischen kristallklarem Eis und weißem Schnee einsetzen.

Das Eis für die Ausstellung ist extra von einer Spezialfir-

ma aus Belgien nach Oberhausen gebracht worden. Vier Monate dauert die Herstellung der riesigen Blöcke. Denn das Eis muss ganz langsam gefriern, damit es kristallklar und blasenfrei wird, erklärt der künstlerische Leiter, Martin de Zoete. Schnee ist nicht ganz so anspruchsvoll: Er konnte mit

einer Schneeanone direkt vor Ort hergestellt werden.

### Kunst mit Kettensäge

Seit knapp zwei Wochen bringen 35 internationale Künstler das frostige Material in Form. Kettensägen kommen zum Einsatz, Meißel, Messer und auch allerlei selbst gebastelte Hilfsmittel. „Aber das beste Werkzeug ist immer noch eine kleine Flasche mit Wasser“, sagt de Zoete. Bei minus 8 Grad gebe es keinen beseren Klebstoff.

Thematisch folgen die Kunstwerke dem bewusst vage gehaltenen Motto Weltreise. Die beginnt im Ruhrgebiet mit dem berühmten Förderturm von Zeche Zollverein, daneben arbeitet ein Bergmann mit dem Presslufthammer. Überdimensionale Postkarten zeigen die Wahrzeichen von Berlin, Paris, Amsterdam, London und Rom. Aladdin reibt an sei-

ner Wunderlampe, Marilyn Monroe fliegt der Rock hoch und Elvis Presley greift nach dem Mikrofon. Daneben stehen Elefanten und Löwen in Originalgröße – und für die Kinder gibt es sogar eine Rutsche ganz aus Eis. Bis zu sechs Meter sind die Kunstwerke hoch.

Die Temperatur in der Halle sollte Besucher nicht unterschätzen. Mehrere riesige Klimaanlagen sind nötig, um den Ausstellungsraum auf Temperatur zu bringen. Nach außen sei die Halle extrem gut isoliert – da gehe kaum Kälte verloren. Aber die Besucher bringen Wärme hinein, die wieder ausgeglichen werden müsse, sagt Veranstalter von den Dungen. Trotzdem sei der Stromverbrauch der Ausstellung unter dem Strich nicht höher als der von 10 oder 12 Privathaushalten. Bis zum 2. März ist die Eisskulpturen-Ausstellung geöffnet.

## Rettet sich der VfB Lübeck?

LÜBECK/DPA/MF – Der hoch verschuldete Traditionssclub VfB Lübeck kann auf eine Rettung hoffen. Eine Million Euro benötigt der Ligarivale des VfB Oldenburg, SSV Jeddelloh, Kickers Emden und BW Lohne in der Fußball-Regionalliga Nord, um eine Insolvenz zu verhindern. Mehr als 600 000 Euro kamen nach Angaben des Vereins bis Donnerstagmittag durch Spenden, Sponsorenengelnder und Verzichtserklärungen zusammen. Ein für Donnerstag vorgesehener Termin beim Amtsgericht wurde nach Informationen der „Lübecker Nachrichten“ wieder abgesagt.

Am Mittwoch hatte der VfB spontan ein „Retterspiel“ gegen die eigene Jugend gespielt, um Spenden zu sammeln. Am Donnerstag liefen Torwart Gavin Didzilatis und Torwarttrainer Arvid Schenck mit einer Spendendose durch Lübeck. In einer Videobotschaft in den sozialen Netzwerken sprach VfB-Trainer Guerino Capretti von „positiven Nachrichten“ und rief Unternehmer aus der Region zur weiteren Unterstützung und zu einem Treffen am Abend in Lübeck auf.

Eine externe Revision hatte beim früheren Zweitliga-Club ergeben, dass die Etatlücke nicht nur 300 000 Euro, sondern eine Million Euro bis zum Ende dieser Saison umfasst. Die Lübecker hatten bereits 2008 und 2013 Insolvenz anmelden müssen. Das für dieses Wochenende angesetzte Spiel bei Holstein Kiel II war schon vor der Hiobsbotschaft vom Dienstag verlegt worden.

### FUßBALL

#### Regionalliga Nord Männer

Holstein Kiel II - VfB Lübeck	verl.
Kickers Emden - VfB Oldenburg	Fr 19:00
SV Meppen - BW Lohne	Fr 19:30
TSV Havelse - Hamburger SV II	Sa 14:00
Eintracht Norderstedt - FC St. Pauli II	Sa 14:00
Bremer SV - Dorchtersen/Assel	Sa 13:00
Teutonia Ottensen - SV Todesfelde	Sa 13:30
1. FC Phönix Lübeck - Werder Bremen II	Sa 14:00
SSV Jeddelloh - Weiche Flensburg	Sa 14:00
1. TSV Havelse	19 40:22 44
2. Dorchtersen/Assel	20 26:15 40
3. SV Meppen	18 37:16 32
4. Kickers Emden	19 34:23 32
5. Weiche Flensburg	19 35:31 30
6. BW Lohne	20 32:32 30
7. Werder Bremen II	20 47:37 29
8. 1. FC Phönix Lübeck	19 39:29 29
9. Hamburger SV II	18 34:32 27
10. VfB Lübeck	18 27:29 25
11. SSV Jeddelloh	18 26:32 22
12. FC St. Pauli II	18 30:37 22
13. Teutonia Ottensen	19 31:48 22
14. VfB Oldenburg	20 26:36 20
15. Bremer SV	19 34:39 18
16. Eintracht Norderstedt	18 17:34 18
17. SV Todesfelde	19 15:32 18
18. Holstein Kiel II	19 27:33 17
■ Relegation ■ Absteiger	

#### Oberliga Männer

VfL Oldenburg - SV Meppen II	Fr 18:00
SC Spelle-Venhaus - Atlas Delmenhorst	Fr 20:00
FSV Schöningen - ULM Wolfsburg	Sa 14:00
MTV Celle - BSV Rehden	Sa 14:00
SSV Vorsfelde - Eintracht Braunschweig II	Sa 14:00
TuS Bersenbrück - HSC Hannover	Sa 16:00
Germania Egestorf-Langreder - SV Wilhelmshaven	Sa 14:00
VfV Hildesheim - Heeslinger SC	Sa 14:00
Arminia Hannover - FC Verden	Sa 14:00
1. SC Spelle-Venhaus	19 37:26 35
2. FSV Schöningen	17 30:22 33
3. Heeslinger SC	19 41:32 32
4. HSC Hannover	19 39:31 31
5. VfV Hildesheim	18 35:23 30
6. Arminia Hannover	19 27:20 29
7. BSV Rehden	19 31:27 28
8. TuS Bersenbrück	18 31:32 28
9. Atlas Delmenhorst	19 28:25 25
10. MTV Celle	19 29:36 24
11. SV Meppen II	19 25:35 24
12. Eintracht Braunschweig II	18 27:29 23
13. Germania Egestorf-Langreder	17 17:22 23
14. VfL Oldenburg	18 20:23 21
15. SV Wilhelmshaven	18 26:31 19
16. FC Verden	18 32:40 18
17. SSV Vorsfelde	18 20:29 16
18. ULM Wolfsburg	18 26:38 14
■ Aufsteiger ■ Relegation ■ Absteiger	

# Was im Derby Kickers - VfB wichtig wird

**REGIONALLIGA** Oldenburg spielte zuletzt 2010 in Liga in Emden – 3500 Zuschauer heute Abend erwartet

VON LARS BLANCKE

**OLDENBURG/EMDEN** – Eigentlich ist es kaum zu glauben, aber 14 Jahre ist es schon her, dass der VfB Oldenburg zum letzten Mal zu einem Punktspiel im Ligabetrieb zu Gast bei Kickers Emden war. An einem Mittwochabend im November 2010 trafen die Nordwest-Rivalen in der fünftklassigen Oberliga Niedersachsen aufeinander. Julian Bennert, später auch für den VfB am Ball, traf doppelt für die Emder und schoss sie vor 1163 Zuschauern mit seinen Treffern in der 25. und 41. Minute zu einem souveränen 2:0-Sieg.

Dass sich die Wege der beiden Vereine danach trennten, lag auch nicht an den damaligen sportlichen Gegensätzen. Im Gegenteil: Emden wurde in jener Spielzeit 2010/11 sogar Tabellenvierter mit 71 Punkten und hatte damit sechs Zähler mehr geholt als der Sechste VfB. Beide traten demnach auch in der Saison 2011/12 in der Oberliga an. Weil Kickers jedoch Ende 2011 Insolvenz anmeldete (das Verfahren wurde am 1. Februar 2012 vom Amtsgericht Aurich eröffnet) und zur Saison 2012/13 für den Neustart in die sechstklassige Landesliga absteigen musste, wurden alle Emder Partien dieser Spielzeit annulliert. Zwar gab es in jener Saison 2011/12 noch einige Hinrundenspiele der Emder – allerdings keines gegen den VfB, weil es witterungsbedingt ausfiel.

#### Etwa 3500 Fans erwartet

Plötzlich lagen danach zwei Ligen zwischen beiden Clubs (der VfB spielte ab 2012/13 in der viertklassigen Regionalliga), erst in der laufenden Spielzeit befinden sie sich wieder auf Augenhöhe. An diesem Freitag (19 Uhr) treffen Kickers und der VfB in der viertklassigen Regionalliga Nord mal wieder in Emden aufeinander.



Mit Haken und Ösen: Oldenburgs Leon Deichmann (links) und Emdens David Schiller klammern sich im Hinspiel im Marschwegstadion gegenseitig.

BILD: IMAGO/DODEN

#### SO SPIELTEN SIE AM 17. NOVEMBER 2010

**Kickers Emden:** Hergen Gerdes - Bernd Grotlüschens, Steven Janßen, Kevin Nennhuber, Manuel Menzel - Gerrit Thomas, Thilo Boekhoff (90+2. Arne Janssen) - Daniel Kulbatzki (77. Martin Habben), Onno Wildeboer (74. Denis Djokovic) - Julian Bennert, Andreas Gerdes-Wurpts.

**VfB Oldenburg:** Nils Reinke - René Wagner (49. Andreas Bitter), Robert Littmann, Peer Wegener, Julian Harrings - Alexander Nouri, Philipp Schikora - Didier Wessie, Waldemar Kowalczyk, Tim Schwarz (74. Patrick Degen) - Marcel Salomo.

**Zuschauer:** 1163.

Die Kulisse wird dabei wesentlich größer als an jenem Novemberabend 2010 sein. Die Emder hoffen auf etwa 3500 Zuschauer im heimischen Ostfriesland-Stadion. Bis zu 600 Fans werden davon

aus Oldenburg erwartet.

„Ich bin heiß. Das wird ein sehr spannendes Spiel. Solche Partien wie bei Kickers oder beim VfB Lübeck machen natürlich 100-mal mehr Spaß als vor wenigen Zuschauern“, sag-

te Oldenburgs Nico Knystock unter der Woche im gemeinsamen Podcast „Nordwestkurve“ und „Deichkicker“.

So eindeutig, wie die aktuelle Tabellsituation es auf den ersten Blick vermuten lässt, dürfte die Rollenverteilung am Freitagabend nicht sein. Der VfB steht zwar vorbehaltlich einer wahrscheinlichen Umwertung des Heimspiels gegen Lübeck (2:2; Phoenix setzte einen Spieler ein, der auf dem Spielberichtsbo gen fehlte) mit 20 Punkten auf Platz 14 und der starke Aufsteiger aus Emden mit 32 Zählern auf Rang vier. Oldenburg aber ist seit fünf Partien unbesiegt und im Aufschwung. Emden hat vier seiner letzten sechs Spiele verloren, überzeugte

zuletzt aber mit einem 2:0-Sieg in Lohne.

#### Viele hohe Bälle

„Der Platz sieht gut aus. Also uns macht das auch nichts aus, wenn der Platz ein bisschen kaputt ist. Da kommen die Gegner nicht mit klar“, sagte Emdens Tobias Steffen mit Blick auf die vielen Spielabsagen am vergangenen Wochenende. Auf dem zu erwartenden tiefen Geläuf muss der VfB defensiv vor allem auf lange, hohe Bälle und die gefährlichen Standards der Emder aufpassen, die Knystock als „brutal gut“ bewertet, und zu denen die bekannt langen Einwürfe von David Schiller zählen.

Schlechte Erfahrungen mit diesen Emder Qualitäten machten die Oldenburger bereits zu Beginn dieser Spielzeit. Im Marschwegstadion verlor der VfB sein Liga-Heimspiel mit 0:3, wenige Wochen später musste Trainer Fuat Kilic gehen und Dario Fossi wurde zurückgeholt. Ebenfalls noch unter Kilic hatte der VfB zuvor bereits das Landespokal-Viertelfinale gegen die Emder im Marschwegstadion verloren. Nach 90 Minuten hatte es 2:2, nach 120 dann 3:3 gestanden. Im Elfmeterschießen scheiterten alle Oldenburger Schützen, Emden siegte 3:0.

#### Block an Ex-VfBern

„Unsere Entwicklung zeigt sich aktuell in jedem Spiel“, sieht Trainer Fossi indes inzwischen einen wesentlich stabileren VfB. Nur eine der letzten sieben Partien wurde verloren. Um den Lauf zu halten, muss sein Team gegen einen großen Block an Ex-Oldenbürgern bestehen: Fabian Herbst, Kai Kaassis, Dennis Engel, Marten Schmidt, Pascal Steinwender, Tobias Steffen und Moritz Onken kicken jetzt für Emden – und dürften gegen ihren Ex-Club mal wieder besonders motiviert sein.

# Angst vor Problemfans wirbelt Plan durcheinander

**FUßBALL** Warum die Regionalliga-Duelle in Emden und Meppen auch den VfL Oldenburg betreffen

VON JAN ZUR BRÜGGE  
UND ARNE JÜRGENS

**OLDENBURG/EMDEN/MEPPEN** – Es birgt nicht nur sportliche Brisanz, wenn an diesem Freitag Kickers Emden und der VfB Oldenburg (19 Uhr) sowie der SV Meppen und BW Lohne (19.30 Uhr) gegeneinander spielen. Dass die beiden Regionalliga-Duelle nahezu parallel stattfinden, macht einerseits hier ein Aufeinandertreffen verfeindeter Fangruppen weniger wahrscheinlich. Nach einer Beratung mit der Polizei unter Federführung der Landesinformationsstelle für Sportevents (LIS) muss andererseits auch Fußball-Oberligist VfL Oldenburg erneut zu einer ungewohnten Heimspielzeit antreten.

**Die Polizei-Empfehlung:** Statt wie in der Regel sonntags um 15 Uhr spielt der VfL diesmal ebenfalls am Freitag (18



Im August erlebten die Fans aus Emden zwei Siege in Abendspielen beim VfB Oldenburg. Ein 6:3 nach Elfmeterschießen im Landespokal und ein 3:0 im Ligaduell. BILD: IMAGO/JENS DODEN

Uhr) gegen den SV Meppen II. So wird das Risiko gedämpft, dass Problemfans von VfB und SVM das Oberliga-Spiel in Oldenburg als Anlass für Scharmützel missbrauchen. Die Empfehlung, die ein Polizeisprecher auf Anfrage unserer Redaktion „aufgrund der sicherheitsrelevanten Informationen“ nicht näher erläutern wollte, könne man aus Sicherheitsgründen nachvollziehen und sei ihr natürlich nachgekommen, heißt es seitens des

VfL. Aber „als normaler Fußball-Fan“ seien diese Maßnahmen und insbesondere die möglichen Gedankengänge in den Köpfen „sogenannter Fans“, die Spiele als Bühne für Gewaltexzesse nutzen können, nicht zu verstehen.

**Die Problem-Gruppe:** Die Zahl der Problemfans in Oldenburg, die durch die eine VfB-Saison in der 3. Liga (2022/23) stark gestiegen war, sank zuletzt wieder. Hier soll-

es laut niedersächsischem Innenseniorium nun 50 gewaltbereite („Kategorie B“) sowie zehn gewaltsuchende („Kategorie C“) Risikopersonen geben. Nur ein anderer hiesiger Verein ist auch betroffen: Bei Oberligist Atlas Delmenhorst werden seit 2019/20 durchgängig fünf gewaltbereite Personen aufgezählt.

**Die Fan-Freundschaft:** Ein Duell mit Atlas war auch betroffen, als der VfL im vergangenen Frühjahr gleich zwei Heimspiele in Folge verlegen musste, um einer potenziellen Gefährdungslage vorzubeugen. Zunächst gastierten Mitte April die da noch in der Oberliga spielenden Emder an einem Samstag beim VfL, während der VfB in der Regionalliga bei Spelle-Venhaus antrat. Konfrontationen von Problemfans wurden so weniger wahrscheinlich. Die Kickers-Anhänger haben eine Fan-

Freundschaft mit denen aus Meppen, mit denen wiederum die Oldenburger Hooligans verfeindet sind. Das ist auch ein Hintergrund der parallelen Austragung der jetzt anstehenden Regionalliga-Duelle.

**Die Risiko-Minimierung:** Um Risiken zu minimieren, fand auch das VfL-Heimspiel im Frühjahr gegen Atlas sonntags ab 10.15 Uhr statt. Problemfans von Atlas und VfB sollten nicht aufeinandertreffen. Letzterer spielte mittags bei Hannover 96 II. Dort fand an dem Tag auch das Duell der ersten Mannschaft mit dem FC St. Pauli statt. Generell besteht immer das Risiko von Auseinandersetzungen bei einem Aufeinandertreffen von rivalisierenden Fangruppen“, erklärte damals ein Polizeisprecher: „Dies gilt im Übrigen auch bei Veranstaltungen, die nicht im Fußballkontext stehen.“

## NAMEN



BILD: IMAGO

## Weg von Formel 1

Rennfahrer **MICK SCHUMACHER** (25) wird die Formel 1 nach dieser Saison erst einmal ganz verlassen. Der Sohn von Rekordweltmeister Michael Schumacher habe beschlossen, seinen Job als Test- und Ersatzfahrer bei Mercedes zu beenden. Das teilte der deutsche Autobauer vor dem Großen Preis von Katar an diesem Wochenende mit. Mick Schumacher wird sich nun ganz auf eine Karriere in der Langstrecken-Weltmeisterschaft konzentrieren. Er trat bereits in diesem Jahr in der WEC für den französischen Hersteller Alpine an. Parallel ist er noch für die beiden verbleibenden Grand Prix für Mercedes im Einsatz. Den Job als Ersatzpilot hatte er nach seinem Aus bei Haas bekommen.

Der frühere Champions-League-Sieger **FRANK LAMPARD** übernimmt das Traineramt des englischen Fußball-Zweitligisten Coventry City. Dort unterschrieb der 106-malige Nationalspieler Englands einen Vertrag über zweieinhalb Jahre, wie sein neuer Verein mitteilte. Sein Debüt feiert Lampard am Samstag beim Heimspiel gegen Cardiff City.

Der seit Juli vertragslose **LORIS KARIUS** (31) möchte seine Fußball-Laufbahn fortsetzen. „Ich bin momentan bei keinem Verein unter Vertrag, habe aber meine Karriere noch nicht beendet“, stellte der Keeper klar. Zuletzt stand er bei Newcastle United in der englischen Premier League unter Vertrag, kam dort aber nur auf zwei Pflichtspiel-Einsätze.

## FERNSEHTIPPS

## LIVE AM FREITAG

**SKI NORDISCH** 9.45 Uhr, Eurosport, Langlauf, Weltcup, Frauen, 10 km klassisch (12.25 Uhr, Männer), aus Ruka (Finnland); 11.10 Uhr, Eurosport, Kombination, Weltcup, Männer, Sprinten, 1. Tag, aus Ruka; 17.30 Uhr, Eurosport, Skispringen, Weltcup, Männer, Qualifikation, aus Ruka

**SNOOKER** 14 und 23 Uhr, Eurosport, UK Championship, Viertelfinale, aus York (England)

**BAHNRAD** 20 Uhr, Eurosport, Track Champions League, aus Apeldoorn (Niederlande)

## ZITAT

„Die SV Elversberg ist absoluter Geheimfavorit auf die ersten drei Plätze.“

## Lukas Kwasniok

Fußball-Trainer des Zweitliga-Spitzenreiters SC Paderborn vor dem Spitzenduell gegen den Tabellendritten aus dem Saarland an diesem Samstag.

## Bundestrainer vermisst Talente

**FUßBALL** Deutsche Auswahl tritt mit Neulingen gegen Schweiz und Italien an

VON ULRIKE JOHN

**ZÜRICH/STUTTGART** – Bundestrainer Christian Wück hat vor den beiden letzten Länderspielen der DFB-Frauen in diesem Jahr über einen Mangel an Toptalenten geklagt. „Ich habe davon gesprochen, dass ich im besten Falle einen Pool von 30, 40 Spielerinnen haben möchte, aus denen ich greifen kann. Von dieser Anzahl an Spielerinnen sind wir aber leider noch ganz weit weg“, sagte der 51-Jährige.

## Neulinge setzen Akzente

Man wolle auch Testspiele wie an diesem Freitag (20 Uhr/ZDF-Livestream) in Zürich gegen die Schweiz und am Montag (20.30 Uhr/ARD) in Bochum gegen Italien nutzen, „um eben annähernd auf diese Zahl zu kommen“. Als Neuling im 23-köpfigen Aufgebot dabei ist neben der 19-jährigen Stürmerin Cora Zicai vom SC Freiburg auch Mittelfeldakteurin Alara Sehitler vom FC Bayern, die am Mittwoch im Kreise der DFB-Auswahl ihren 18. Geburtstag feierte.

„Wir wollen unseren Kandidatinnen-Kreis erweitern. Beide Spielerinnen haben es ver-



Zum ersten Mal bei der Nationalmannschaft: Cora Zicai (links) und Alara Sehitler

BILD: IMAGO

dient. Sie setzen trotz ihres jungen Alters Akzente“, sagte Wück, der sein Team für die EM 2025 in der Schweiz finden muss. Zudem wird die 21-jährige Torhüterin Sphia Winkler von der SGS Essen ihr Debüt geben. „Wir müssen auch von diesem Denken wegkommen,

dass junge Spielerinnen nicht in der Lage sind, Spiele zu gewinnen, Spiele entscheiden zu können“, forderte er.

Wück ist davon überzeugt, dass junge Spielerinnen das Vertrauen mit Leistung zurückzahlen. Der frühere Bundesliga-Stürmer war 2023 mit

der männlichen U17 des DFB Europa- und Weltmeister geworden. Bei den Frauen muss er sein Team nach dem Rücktritt von Stammkräften wie Alexandra Popp und Marina Hegering verjüngen.

## Nadelöhr in der Defensive

„Mir fehlt so ein bisschen die Anzahl an Talenten“, sagte Wück und sprach von einem „Nadelöhr in der Defensive“. Er verwies aber ebenso wie DFB-Sportdirektorin Nia Künzer auch auf die neu gegründete U23-Frauen-Auswahl, zu der zuletzt auch Tuana Mahmoud aus Nordenham (Kreis Wesermarsch) nominiert worden war. „Sicherlich profitieren wir jetzt auch von der U 23, da ist die Verknüpfung sehr eng. Das wollen wir auch ausnutzen und immer mehr junge Spielerinnen bei uns testen“, so die frühere Weltmeisterin Künzer.

## NATIONALSPIELERIN AUS AHLHORN

## Senß freut sich über „neuen Schwung“

**AHLHORN/ZÜRICH/MF** – Auf einem guten Weg sieht Elisa Senß die Nationalmannschaft mit Blick auf die Fußball-EM der Frauen im Sommer 2025 in der Schweiz. „Wir sind definitiv im Zeitplan. Mit unserer hohen individuellen Klasse und unserer Zweikampfstärke ist es eklig, gegen uns zu spielen“, sagte die Mittelfeldspielerin aus Ahlhorn (Landkreis Ol-

denburg) am Donnerstag in der Pressekonferenz vor den Länderspielen am Freitag (20 Uhr) in Zürich gegen die Schweiz und Montag (20.30 Uhr) in Bochum gegen Italien.

Das Duell gegen die Schweiz sei „ein guter Test gegen den EM-Gastgeber“, doch natürlich wolle das Team beide Spiele gewinnen, betont die 13-malige Nationalspiele-

rin, der das Training unter dem neuen Trainer Christian Wück gut gefällt: „Es herrscht eine gleich gute Stimmung, es macht total viel Spaß. Es ist gut, dass durch neue Spielerinnen und das neue Trainerteam neuer Schwung reinkommt“, erklärt Senß: „Die ein oder andere Regel ist neu, wir halten aber an unseren Basics fest.“

## BVB siegt dank Bayern-Schreck

**FUßBALL** Bensebaini trifft bei 3:0 in Zagreb

VON CARSTEN LAPPE

**ZAGREB** – Der Bayern-Schreck ist wieder in Topform. Pünktlich zum Bundesliga-Klassiker gegen den deutschen Rekordmeister am Samstag hat sich Borussia Dortmunds Ramy Bensebaini endgültig zurückgemeldet. Zur großen Freude seiner Teamkollegen, die den Matchwinner beim 3:0 in der Champions League bei Dinamo Zagreb am Mittwochabend ausgelassen feierten.

„Ja, das ist einfach mega“, bewertete Torhüter Gregor Kobel am die Leistung des algerischen Linksverteidigers, der schon seit Wochen ab liefert. Gegen Freiburg war der frühere Gladbacher einer der Besten beim BVB und bereitete einen Treffer vor. In Zagreb entschied er das Spiel mit seinem Kopftor zum 2:0, spielte erneut extrem auffällig und verteidigte exzellent. Auch Abwehrkollege Nico

Schlotterbeck attestierte ihm ein absolutes „Top-Spiel“. Der Lohn war die Uefa-Trophäe für den „man of the match“ (Spieler des Spiels).

Schnell wurden Erinnerungen wach an seine Zeit in Gladbach, als er die Bayern gleich zweimal fast im Alleingang besiegte. Vor fast genau fünf Jahren schoss er die niederrheinische Borussia per Doppelpack zum 2:1 gegen die Münchner und hielt sein Team damals an der Tabellenspitze. Zwei Jahre später war er erneut mit einem Doppelpack an der 5:0-Gala im Pokal entscheidend beteiligt. „Das kann er gerne so weiterführen“, sagte Schlotterbeck mit Blick auf den Bundesliga-Schlager an diesem Samstag (18.30 Uhr).

„Jetzt gehen wir mit breiter Brust in das Spiel“, sagte BVB-Sportdirektor Sebastian Kehl nach der Macht demonstation in Zagreb gegen einen chancenlosen Gegner.

## Worauf Kieler bei Kiezkickern setzen

**BUNDESLIGA** Kellerduell am Millerntor

VON LARS REINEFELD

**HAMBURG** – Dass das Aufeinandertreffen zwischen dem FC St. Pauli und Holstein Kiel am 12. Spieltag ein Kellerduell sein würde, das war allen Beteiligten schon vor der Saison klar. Und doch ist die Stimmung bei den beiden Aufsteigern vor dem direkten Vergleich am Hamburger Millerntor an diesem Freitag (20.30 Uhr/DAZN) schlecht. Zu enttäuschend waren die jüngsten Auftritte der beiden norddeutschen Neulinge am vergangenen Sonntag.

Der FC St. Pauli war beim 0:2 in Mönchengladbach mit Ausnahme der Schlussminuten völlig chancenlos, Holstein Kiel präsentierte sich beim 0:3 gegen Mainz 05 sogar desolat. Die Herangehensweise, auf die jeweiligen Rücksläge zu reagieren, war bei den beiden Trainern jedoch unterschiedlich.

Hoffnung macht den Kieler die bisherige Heimschwäche des FC St. Pauli. Die Hamberger haben vor eigenem Publikum noch kein Tor geschossen und tun sich schwer, wenn sie selbst das Spiel machen müssen. Allerdings hatte St. Pauli auch in der vergangenen Zweitliga-Saison in den ersten beiden Heimspielen nicht getroffen. Bis Holstein Kiel zu Gast war und sich die Kiezicker mit einem 5:1 den Frust von der Seele schossen.

„Von fünf Gegentoren waren vier der Marke Tor des Monats“, sagte Holstein-Coach Marcel Rapp, der dem Ergebnis mit Blick auf die Partie an diesem Freitag deshalb keine große Bedeutung mehr beimisst. Er ist vielmehr bemüht, weiter Ruhe auszustrahlen. „Es ist eine Challenge für alle. Für den Verein, für die Spieler und auch für mich als Trainer. Das wussten wir vor der Saison“, sagte Rapp.

## Stuttgart: Ärger bei Fan-Anreise

**BELGRAD/DPA** – Der VfB Stuttgart ist weiter darum bemüht, die genauen Hintergründe der Vorfälle auf der Anreise einiger seiner Fans zum Champions-League-Spiel in Belgrad aufzuklären. Man sei nach wie vor dabei, nähere Informationen zu besorgen, teilte der schwäbische Fußball-Bundesligist mit. Mehrere Busse mit VfB-Fans waren auf dem Weg zur Partie am Mittwoch an der Grenze zu Serbien umgedreht und zurück nach Stuttgart gefahren – angeblich wegen unverhältnismäßig scharfer Kontrollen durch die serbische Polizei. 2400 Stuttgarter Fans hatten Tickets für das Stadion Rajko Mitic erworben, ein Teil des Gästeblocks blieb nach den Vorfällen vom Mittwoch dann beim überraschenden 1:5 gegen den serbischen Meister Roter Stern Belgrad allerdings leer.

Serbische Medien hatten zudem berichtet, dass die Polizei nach einer Schlägerei in der Belgrader Innenstadt am Mittwochnachmittag 15 Personen festgenommen haben soll – darunter angeblich auch zehn VfB-Fans.

Die Stuttgarter hatten sich schon lange auf ein Hochrisiko-Spiel eingestellt und ihren Anhängern in den Tagen vor der Partie mehrere Sicherheitstipps mit auf den Weg gegeben – auch, weil Teile der Fans von Roter Stern als „Gewalt suchend und der organisierten Kriminalität zugehörig“ gelten würden.

## Werder-Stürmer fällt lange aus

**BREMEN/DPA** – Fußball-Bundesligist Werder Bremen muss für mehrere Monate auf seinen Stürmer Keke Topp verzichten. Der 20-jährige Zugang von Schalke 04 zog sich im Training einen Riss des Syndesmosebandes im Sprunggelenk zu und muss an diesem Freitag in Berlin operiert werden. „Wir werden mit Keke erst wieder im Februar planen können“, sagte Trainer Ole Werner. Topp war im Saisonverlauf elfmal in der Bundesliga eingesetzt worden (ein Tor), einmal davon stand er in der Startelf.

Werder empfängt an diesem Samstag (15.30 Uhr, Weserstadion) den VfB Stuttgart zum Punktspiel.

## Hull trennt sich von Trainer Walter

**HULL/DPA** – Nach weniger als einem halben Jahr hat sich Hull City von seinem deutschen Trainer Tim Walter (49) getrennt. Das teilte der Club mit, der in der 2. englischen Fußball-Liga auf Platz 22 liegt. Die Trennung vom Ex-Trainer des Hamburger SV hatte sich in den vergangenen Tagen bereits abzeichnet. Hull war für Walter die erste Station im Ausland. Er hatte im Sommer einen Dreijahresvertrag unterschrieben, nun ist nach weniger als fünf Monaten Schluss.

FUßBALL

Champions League Männer

Roter Stern Belgrad - VfB Stuttgart	5:1
Sturm Graz - Girona FC	1:0
Liverpool FC - Real Madrid	2:0
Celtic Glasgow - FC Brügge	1:1
D. Zagreb - Borussia Dortmund	0:3
PSV Eindhoven - Donezk	3:2
AS Monaco - SL Benfica	2:3
Aston Villa - Juventus Turin	0:0
Bologna FC - Lille OSC	1:2
1. Liverpool FC	5:12:1
2. Inter Mailand	5:7:0
3. FC Barcelona	5:18:5
4. Borussia Dortmund	5:16:6
5. Atalanta	5:11:1
6. Bayer Leverkusen	5:11:5
7. Arsenal FC	5:8:2
8. AS Monaco	5:12:7
9. Aston Villa	5:6:1
10. Sporting CP	5:10:7
11. Stade Brestois	5:9:6
12. Lille OSC	5:7:5
13. Bayern München	5:12:7
14. SL Benfica	5:10:7
15. Atlético Madrid	5:11:9
16. AC Mailand	5:10:8
17. Manchester City	5:13:7
18. PSV Eindhoven	5:10:7
19. Juventus Turin	5:7:5
20. Celtic Glasgow	5:10:10
21. Fey. Rotterdam	5:10:13
22. FC Brügge	5:4:7
23. Dinamo Zagreb	5:10:15
24. Real Madrid	5:9:9
25. Paris Saint-Germain	5:3:6
26. Donetz	5:4:8
27. VfB Stuttgart	5:4:11
28. Sparta Prag	5:5:14
29. Sturm Graz	5:2:6
30. Girona FC	5:4:9
31. Roter Stern Belgrad	5:9:17
32. RB Salzburg	5:3:15
33. Bologna FC	5:1:7
34. RB Leipzig	5:4:10
35. Slovan Bratislava	5:4:18
36. BSC Young Boys	5:2:17

# Der Riese und die „Spielmaus“

**HANDBALL** Reich, aber erfolglos: Ist Melsungen titelreif? – Heute gegen Flensburg

VON JORDAN RAZA

**MELSUNGEN** – Vater und Sohn kämpfen Seite an Seite um die Krone in der Handball-Bundesliga. So wirkt es zumindest, wenn Dainis Kristopans und Erik Balenciaga für Spitzenreiter MT Melsungen auf dem Feld stehen. Der lettische Riese überragt mit seinen 2,15 Metern jeden und trifft regelmäßig aus dem zweiten Stock. „Seine Oberschenkel sind so breit wie meine Autoreifen“, sagte Melsungens Nationalspieler Timo Kastening einmal über seinen unübersehbaren Mitspieler.

Das Gegenstück zu Kristopans (34) ist sein 46 Zentimeter kleinerer Rückraum-Partner Balenciaga. Flink wie ein Wiesel und unheimlich trickreich – Kastening beschreibt den 31-jährigen Mini-Regisseur liebevoll als „Spielmaus“.

## Favoriten-Schreck

Beide bilden das wohl ungewöhnlichste Rückraum-Duo der Liga. Doublesieger Magdeburg, Vizemeister Berlin und Rekordchampion THW Kiel waren in dieser Saison schon fällig. Setzt die MT im Topspiel am Freitag gegen die SG Flensburg-Handewitt (20 Uhr/Dyn) das nächste Ausrufezeichen? Die Norddeutschen sind als Dritter in Lauerstellung. Das



Ungleiche Erfolgsduo: Dainis Kristopans (links/2,15 Meter) und Erik Balenciaga (rechts/1,69 Meter). BILD: IMAGO/VOGLER

Selbstvertrauen der MT dürfte nach der Liga-Pleite in Eisenach und dem Dämpfer in der European League in Skopje zumindest angeknackst sein.

Trotzdem ist der sportliche Aufschwung des Teams aus der beschaulichen Stadt nahe Kassel nicht wegzureden. Die Hessen beendeten die letzte Spielzeit als Fünfter und standen im Pokalfinale. Jetzt zogen

sie gerade als Gruppenerster in die Hauptrunde der European League ein. Neben Kreisläufer Adrian Sipos, Torhüter Nebojsa Simic und Trainer Roberto Garcia Parrondo stehen vor allem Kristopans und Balenciaga im Fokus.

„Erik ist das Hirn im Angriff. Und Kris ist ein absoluter Führungsspieler. Er übernimmt Verantwortung, wenn

er muss und gebraucht wird“, sagte Sportvorstand Michael Allendorf. Außerdem sei der Kader breiter, sodass Auswechslungen nicht zu einem Leistungseinbruch führen. Das Prunkstück bliebe die Defensive.

## Spott und Hohn

Nach elf Spieltagen sind die Hessen Tabellenführer. Während bei den Anhängern erste Titelräume reifen, wartet die Konkurrenz nur darauf, dass sich die MT mal wieder selbst ein Bein stellt. „Eigentlich sind sie reif für den Meistertitel und ich glaube, dass sie diese Saison reelle Chancen haben“, befand Eisenachs Geschäftsführer René Witte zuletzt.

Weil die MT in den letzten Jahren trotz der Millionen von Sponsor B. Braun konstant unter ihren Möglichkeiten blieb, waren Spott und Hohn der Konkurrenz groß. Reich, aber faul und erfolglos – diesen Ruf will das Team endlich abschütteln. Allendorf erkennt einen Imagewechsel. „Daran, dass wir für andere Spieler und damit potenzielle Zugänge interessanter geworden sind. Spieler kommen mitunter auf uns zu. Das hätte es vor zwei, drei Jahren nicht gegeben“, sagte der 38-Jährige, der aber weiß: „Noch haben wir nichts erreicht.“

# DHB-Team startet in EM-Turnier

**INNSBRUCK/DPA** – Die Europameisterschaft sollte der bisherige Karriere-Höhepunkt für Deutschlands Handball-Hoffnung Nieke Kühne werden. Einen Tag vor dem EM-Start gegen die Ukraine an diesem Freitag (20.30 Uhr/Sportdeutschland.TV) verkündete Bundestrainer Markus Gaußisch allerdings schlechte Nachrichten. „Sie hat sich im Training am Knie verletzt. Es ist so, dass sie nicht einsteigen kann bei uns“, berichtete der 50-Jährige am Donnerstag. Eine Nachnominierung sei nicht geplant.

Kühne war mit 20 Jahren die jüngste Spielerin im Kader. Sie zählt zu Deutschlands vielversprechendsten Talenten. Auch ohne die Spielerin des Erstligisten HSG Blomberg-Lippe ist das Team des Deutschen Handballbundes (DHB) Favorit gegen die Ukraine. „Ein Auftaktspiel, das ganz klar den Fokus auf die eigene Leistung setzen wird“, kündigte Gaußisch an. Beim Aufeinandertreffen im April gewann die deutsche Auswahl mit einem Vorsprung von mehr als 20 Toren. Die weiteren Vorrundengegner sind am Sonntag die Niederlande und am Dienstag Island. Die jeweils besten zwei Mannschaften der sechs Vorrundengruppen qualifizieren sich für die Hauptrunde.

# Nun hält dieser Segler den Rekord

**VENDÉE GLOBE** Franzose Simon legt in 24 Stunden 1139 Kilometer zurück

VON HAUKE RICHTERS

**OLDENBURG** – Die hervorragenden Bedingungen im Südatlantik haben dazu beigetragen, dass der 24-Stunden-Rekord für allein gesegelte Einrumpfböote bei der Vendée Globe ein weiteres Mal verbessert wurde. Wie die Regattaleitung mitteilte, legte der Franzose Sébastien Simon innerhalb von 24 Stunden 615,33 Seemeilen (1139,6 Kilometer) zurück. Erst wenige Tage zuvor hatte der Franzose Yoann Richomme bei der Weltumsegelungs-Regatta innerhalb einer solchen Zeitspanne 579,86 Seemeilen (1073,9 km) bewältigt und damit einen neuen Bestwert markiert.

Mit dem deutlichen Verbessern und dem erstmaligen Durchbrechen der 600-Seemeilen-Grenze kam Simon dem 24-Stunden-Rekord für Einrumpfböote, auf denen Teams segeln, erheblich näher. Dieser liegt bei 640,48 Seemeilen (1186,16 km) und wurde 2023 vom Franzosen Kevin Escoffier und seiner Crew bei einer Etappe des Ocean Race aufgestellt. Der Rekord für Teams liegt höher, da es mit mehreren Personen leichter ist, die guten Bedingungen optimal auszunutzen als eine einzelne Person dies kann.

In Führung lag am Donnerstagnachmittag weiterhin



Neuer Rekordhalter: Segler Sébastien Simon BILD: SIMON

der Franzose Charlie Dalin. Unter anderem durch seinen schnellen 24-Stunden-Ritt rückte Simon auf den zweiten Platz vor, sein Rückstand auf Dalin betrug nur rund 18 Seemeilen (33,3 km). Boris Herrmann lag weiterhin auf dem elften Platz. Er und seine direkten Rivalinnen und Rivalen kommen nicht so schnell voran wie die Spitzengruppe, so dass der Rückstand des gebürtigen Oldenburgers auf Dalin am Donnerstagnachmittag auf etwa 700 Seemeilen (1296 km) angewachsen war.

Unter den 39 Yachten im Rennen gibt es einige, die über keine Foils verfügen. Diese tragflächenartige Konstruktion sorgt dafür, dass sich das Boot ab einer bestimmten Geschwindigkeit aus dem Wasser hebt und schneller vorankommt. Der beste Teilnehmer ohne Foils war am Donnerstag Jean Le Cam auf Rang 21. Der Franzose hatte zu Beginn der Regatta noch zur Spitzengruppe gehört.

## Unsere Seminarräume für Ihre Veranstaltung\*

\*nur für Unternehmen



## Sichern Sie sich jetzt Ihre Termine für 2025!

Lassen Sie Ihre Tagung oder Konferenz, Seminare, Weiterbildungen und Meetings oder Coachings und Workshops bei uns stattfinden.

Auf ca. 500 m<sup>2</sup> bieten wir Ihnen moderne und stilvoll ausgestattete Räumlichkeiten mit dem neuesten Standard an, die Sie für Ihren Bedarf mieten können.

**Machen Sie Ihr Event bei uns erlebbar – wir beraten Sie gern.**



Kontakt, Termine und Raumbuchung

E-Mail: eventteam@nwzmedien.de  
www.nordwest-mediengruppe.de

**Nordwest**  
MEDIENGROUPE

2. Bundesliga Männer	
FC St. Pauli - Holstein Kiel	
Fr 20:30	
RB Leipzig - VfL Wolfsburg	
Sa 15:30	
Werder Bremen - VfB Stuttgart	
Sa 15:30	
SC Freiburg - M'gladbach	
Sa 15:30	
FC Augsburg - VfL Bochum	
Sa 15:30	
Berlin - Bayer Leverkusen	
Sa 15:30	
Borussia Dortmund - Bayern München	
Sa 18:30	
FSV Mainz 05 - 1899 Hoffenheim	
Sa 15:30	
1. FC Heidenheim 1846 - Eintracht Frankfurt	
Sa 17:30	
1. Bayern München	11:36:7
2. Eintracht Frankfurt	11:27:16
3. RB Leipzig	11:18:9
4. Bayer Leverkusen	11:26:18
5. Borussia Dortmund	11:22:18
6. M'gladbach	11:17:14
7. SC Freiburg	11:13:15
8. FSV Mainz	11:18:14
9. VfB Stuttgart	11:21:19
10. Union Berlin	11:9:9
11. VfL Wolfsburg	11:20:18
12. Werder Bremen	11:17:22
13. 1899 Hoffenheim	11:17:22
14. FC Augsburg	11:13:23
15. 1. FC Heidenheim 1846	11:15:20
16. FC St. Pauli	11:7:14
17. Holstein Kiel	11:12:28
18. VfL Bochum	11:10:32

3. Liga Männer	
Arminia Bielefeld - FC Ingolstadt	
Fr 19:00	
Energie Cottbus - Unterhaching	
Sa 14:00	
SV Sandhausen - Dynamo Dresden	
Sa 14:00	
Hannover 96 II - Dortmund II	
Sa 14:00	
Erzgebirge Aue - SC Verl	
Sa 14:00	
1860 München - Rostock	
Sa 14:00	
Stuttgart II - Waldhof Mannheim	
Sa 16:30	
VfL Osnabrück - Alemannia Aachen	
Sa 13:30	
Saarbrücken - RW Essen	
Sa 16:30	
Wehen Wiesbaden - VfL Köln	
Sa 19:30	
1. Energie Cottbus	15:35:22
2. SV Sandhausen	15:23:15
3. Dynamo Dresden	15:26:17
4. Arminia Bielefeld	15:20:13
5. Saarbrücken	15:21:16
6. FC Ingolstadt	15:36:29
7. Wehen Wiesbaden	15:23:24
8. Erzgebirge Aue	15:20:23
9. Dortmund II	15:30:26
10. 1860 München	15:24:25
11. VfL Köln	15:24:22
12. Waldhof Mannheim	15:18:18
13. Rostock	15:20:18
14. Alemannia Aachen	15:14:18
15. SC Verl	15:19:23
16. RW Essen	15:21:26
17. Stuttgart II	15:21:27
18. Unterhaching	15:18:28
19. Hannover 96 II	15:17:26
20. VfL Osnabrück	15:18:32

Aufsteiger Relegation Absteiger

# Steht die Mietpreisbremse vor dem Aus?

**WOHNEN** Bis spätestens Ende 2025 läuft sie in Bundesländern aus – Verlängerung nach Bruch der Ampel-Koalition fraglich

VON FLORIAN GUT  
UND CARLA BENKÖ

**BERLIN** – Über die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland wohnt zur Miete. Damit ist Deutschland laut Statistischem Bundesamt Mieterland Nummer eins in der EU. Viele Menschen leiden unter den steigenden Mieten der vergangenen Jahre. Um dem Einhalt zu gebieten, führte die Politik 2015 die Mietpreisbremse ein. Deren Zukunft ist nach dem Ende der Ampel-Koalition ungewiss. Der Mieterbund warnt vor steigenden Mieten.

in angespannten Wohnungsmärkten dafür, dass die Miete bei Abschluss eines neuen Mietvertrags im Grundsatz nicht mehr als zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen darf. Sie läuft aktuell bis Ende 2025. Darüber, ob die Mietpreisbremse in bestimmten Gebieten Anwendung findet, entscheidet die jeweilige Landesregierung. Sie muss eine Anwendung zudem begründen.

## Warum läuft die Mietpreisbremse aus ?

Im Gesetz zur Mietpreisbremse ist bislang geregelt, dass die Verordnungen der Länder dazu spätestens am 31. Dezember 2025 auslaufen. In

Wie funktioniert die Mietpreisbremse überhaupt ?

Die Mietpreisbremse sorgt



Über die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland wohnt zur Miete.

DPA-ARCHIVBILD: CHARISIUS

sieben Bundesländern läuft die Mietpreisbremse sogar schon vorher aus, als Erstes in Berlin am 31. Mai. Ursprünglich hatte die Ampel-Koalition in ihrem Koalitionsvertrag vereinbart, diese Frist bis 2029 zu verlängern. Im Oktober stellte der damals zuständige Bundesjustizminister Marco Buschmann (FDP) dann seinen Gesetzesentwurf vor – der

sah eine Verlängerung bis Ende 2028 vor. Nach dem Ende der Ampel-Koalition ist unklar, ob es dafür noch eine Mehrheit im Bundestag gibt.

## Wird die Mietpreisbremse noch vor der Neuwahl verlängert ?

Das ist bislang unklar. Zwar

befindet sich der Gesetzesentwurf laut einer Sprecherin des Justizministeriums nach wie vor in der Abstimmung innerhalb der Bundesregierung. Doch in den Bundestag dürfte er so wohl nicht eingebracht werden. So kündigte der Wohnungspolitische Sprecher der SPD, Bernhard Daldrup, an, der Entwurf sei seiner Fraktion nicht weitgehend genug, und er hoffe noch auf Nachbesserungen. Auch Grüne und Linke sehen bei der Mietpreisbremse noch Verbesserungsbedarf. Für eine Verlängerung der Mietpreisbremse im Bundestag würde es mit den Stimmen aus den drei Parteien allerdings nicht reichen. Von der FDP hieß es auf Anfrage, man habe sich immer gegen die Mietpreisbremse ausgespro-

chen. Auch die Union äußerte sich ablehnend zu einer Verlängerung.

## Welche Folgen könnte ein Ende der Mietpreisbremse haben ?

Laut dem Deutschen Mieterbund drohen bei Auslaufen der Mietpreisbremse unkontrollierbare Folgen für die angespannten Wohnungsmärkte in vielen Städten Deutschlands. „Ohne Mietpreisbremse werden die Wiedervermietungsmieten in die Höhe schießen, da es dann keine wirksame Deckelung mehr geben würde“, teilte Lucas Siebenkötter, Präsident des Deutschen Mieterbundes, mit.

**BLACK WEEK**

**NUR NOCH 2 TAGE!**

**20% AUF ALLES!**

\* Der Aktions-Nachlass ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar, gilt nicht für Änderungen und Gutscheinkauf.

**mode** ZIEHT JEDEN AN!

Bardenfleth 46 | 26931 Emsfleth  
Mo-Fr 9.30-18.30 | Sa 9.30-16 Uhr  
04485-252 | www.mode-w.de  
Über 200 kostenlose Parkplätze

Besuchen Sie jetzt den größten und gemütlichsten überdachten **Weihnachtsmarkt**

Neueste Trends  
viele Angebote

**gartencenter Oosterik**

Gravenveen 6, Denekamp/NL | www.oosterik.de

Ihr Nachlass öffnet Augen!

Ihre Ansprechpartnerin:  
Carmen Maus-Gebauer  
Telefon: (0 62 51) 131-148  
E-Mail: legate@cbm.de  
[www.cbm.de](http://www.cbm.de)

**cbm**  
christoffel blindenmission  
gemeinsam mehr erreichen

## Familienanzeigen

Wir nehmen Abschied von  
**Waltraud Conrad**  
9.11.1925 - 22.11.2024  
unserer geliebten Mutter und Oma. Du warst unser Anker, voller Hingabe und Liebe. Dich in unserer Mitte zu wissen hat uns stets den Halt und das Vertrauen gegeben, dass wir zusammen alles schaffen können. Auch wenn wir dich nicht mehr um uns haben, tragen wir dich in unseren Herzen weiter, mit dem Wissen, dass wir durch das, was du in uns hinterlässt auch jeden noch so schweren Weg beschreiten können.  
In tiefer Liebe und Dankbarkeit  
Christina  
Yasmin und Tom mit Yunis  
Soufian und Liana mit Amira  
Leyla und Jannes  
Die Trauerfeier findet am Freitag, den 29.11.2024 im engsten Kreise statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Bestattungsinstitut H. Milde (Gemeinde Großensee)

Auf einmal bist Du nicht mehr da und keiner kann's verstehen. Im Herzen bleibst Du uns ganz nah bei jedem Schritt, den wir nun gehen.  
Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer liebevollen Oma und Uroma

**Grete Lampe**  
geb. Tabken  
\* 22. August 1937 † 28. November 2024  
In Liebe und Dankbarkeit:  
**Cornelia und Ingo Dierks**  
**Beate und Renke Renken**  
**Doris und Torsten Brunzel**  
**Enkel und Urenkel**  
**sowie alle Angehörigen**  
Traueranschrift: B. Renken, An der Eiche 13, 26340 Zetel  
Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet statt am Dienstag, den 3. Dezember 2024 um 14 Uhr in der Kreuzkapelle zu Zetel.

Bestattungen Hobbie, Zetel

Aus unserem Leben bist Du gegangen, in unseren Gedanken lebst Du weiter.  
In liebevoller Erinnerung haben wir Abschied genommen von meiner lieben Frau, meiner Mutter und Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma, Schwester, Tante und Cousins

**Dorothea Kwiatkowski**  
geb. Zimmering  
\* 13. Mai 1936 † 22. November 2024  
**Johann Kwiatkowski**  
**Jürgen und Karin Kwiatkowski**  
geb. Wilkens  
**Katharina und Sascha**  
mit Paulina  
**Henning und Cornelia**  
mit Hannes, Jale und Lentje  
**Annika und Patrick**  
mit Tammo und Fiete  
**Edeltraut und Dieter Kuhn**  
**sowie alle Angehörigen**  
27801 Aschenstedt  
Traueranschrift: Jürgen Kwiatkowski, Am Steinacker 18 A, 27777 Ganderkesee  
Die Beerdigung hat im Familienkreis stattgefunden.

## Statt Karten

Es ist sehr still geworden ohne dich.  
Unser Band wird nie zerreißen,  
denn die Liebe zu dir, ist stärker als der Tod.  
Mit traurigem Herzen und tiefem Schmerz.  
In Dankbarkeit und ewiger Liebe  
nehmen wir Abschied von dir...

## Inge Schmidt

geb. Löwner  
\* 19. 09. 1938 † 25. 11. 2024

In liebevollem Gedenken  
Tina und Bernd  
Peter und Sabrina  
Guido und Christian  
Dieter + und Monika und Vivienne  
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Sandhörn 2a, 26197 Ahlhorn

Die Trauerandacht findet am Montag, den 02.12.2024 um 13.00 Uhr in der Christus-Kirche zu Ahlhorn statt.  
Anschließend Beisetzung auf dem Ahlhorner Friedhof.  
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.  
(Bestattungsinstitut H. Milde, Gemeinde Großenkneten)



Du warst im Leben so bescheiden,  
viel Müh und Arbeit kanntest Du,  
mit allem warst Du stets zufrieden,  
nun schlafe sanft in ewiger Ruh.

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir  
Abschied von unserem lieben Vater,  
Schwieervater, Opa, Uropa, Bruder und  
Onkel

## Hermann Osterloh

\* 6. 6. 1933 † 24. 11. 2024

In liebevoller Erinnerung:

Dieter und Almut Osterloh geb. Düser  
Gerold und Anke Schröder geb. Osterloh  
Heiko Osterloh  
Christian  
Mareike und Renke  
mit Tjark und Amira  
Maren und Julian  
Melina und Konrad  
und alle Angehörigen

27798 Hude, Hurreler Weg 25

Die Trauerandacht findet statt am Dienstag, den 17. Dezember 2024, um 10.00 Uhr in der St.-Elisabeth-Kirche zu Hude, anschließend Urnenbeisetzung.

Beerdigungsinstitut Backhus

## Edith Gäfeke

geb. Hinrichs  
\* 22.9.1944 † 28.10.2024

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.  
Recht herzlich bedanken möchten wir uns auch beim Bestattungshaus Bley für die würdevolle Begleitung.

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Familie Hermann Gäfeke**

Augustfehn, im November 2024

## Statt Karten

## Elfriede von Seggern

\* 16.04.1928 † 17.10.2024



Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre überaus große Anteilnahme auf so liebevolle und vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders danken möchten wir Frau Pastorin Lenk für die wirklich schöne Andacht, dem Bestattungsunternehmen Gillhaus und dem Pflegedienst Meenken für die gute Betreuung.

Es tut gut zu wissen, wie geschätzt und beliebt unsere Mutter und Oma war.

Im Namen aller Angehörigen  
**Familie de Harde und Familie von Seggern**

Wer einen Fluss  
überquert,  
muss die eine Seite  
verlassen.

Mahatma Gandhi

Aus unserem Leben bist du gegangen,  
in unseren Herzen lebst du weiter.

## Ulrike Büsing

geb. Häußner  
\* 27.11.1955 † 16.11.2024

Dein Uwe  
Ralf und Helga †  
Markus mit Mattes und Milla  
Bianca und Jeff mit Jenna und Amy  
Traute und Raimund mit Daniel und Nathalie  
Dieter  
sowie alle Angehörigen

Uwe Büsing, Grüne Straße 1, 26935 Stadland

Die Trauerandacht mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 02.12.2024, um 14 Uhr in der St.-Matthäus-Kirche zu Rodenkirchen statt.  
Betreuung durch Bestattungen Harde, Rodenkirchen



Mit tiefer Trauer erfüllt uns die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres Schützenbruders und Ehrenmitgliedes

## Hermann Osterloh

Er gehörte dem Verein seit über 70 Jahren an.  
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein Lintel e.V. von 1892

Zur letzten Ehrerweisung treffen sich alle Schützenmitglieder am Dienstag, den 17.12.2024 um 9.45 Uhr bei der St.-Elisabeth-Kirche zu Hude.

Wir nehmen in Liebe Abschied von  
unserem Vater und Schwieervater

## Uwe Reiner Habben

\* 24. Oktober 1945 † 20. November 2024

Kerstin und Stefan Janssen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wenn Ihr an mich denkt,  
seid nicht traurig.  
Habt den Mut von mir zu erzählen  
und zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,  
so wie ich ihn im Leben auch hatte.

## Marianne Leffers

geb. Thien

\* 23. April 1940 † 7. Oktober 2024

**Herzlichen Dank** sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und uns ihre große Anteilnahme auf so liebevolle Weise durch Worte, Karten, Blumen und Zuwendungen für den späteren Grabschmuck zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Dorothea Herbst für ihre trostreichen Worte sowie dem Bestattungshaus Hilmers-Stolle für die würdevolle Betreuung.

Ralf, Ingo und Maria mit Familien

Hollwege, im November 2024

Wenn man geliebte Menschen verliert, gewinnt man Schutzengel dazu.

Wir haben in kürzester Zeit gleich zwei dazu bekommen.



## Klaus Lau

\* 05.09.1957 † 11.09.2024

## Fritz Müller

\* 06.03.1928 † 19.09.2024



## Danke,

sagen wir allen, die uns ein tröstendes Wort sagten oder schrieben, oder an das Hospiz am Wattenmeer gespendet haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeitenden im Hospiz für die liebevolle Betreuung von Klaus und den Damen, die sich rührend um meinen Vater gekümmert haben.

Rita Lau geb. Müller und Angehörige

Rodenkirchen, im November 2024

## Eberhard Strauß

\* 17. 11.1940 † 28.09.2024

### Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für eine herzliche Umarmung, für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten, für alle Zuwendungen, Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Im Namen aller Angehörigen:

Ingeborg Strauß

Zetel, November 2024

auf ihrem letzten Weg begleiteten und uns in tröstenden Worten und Briefen ihre Anteilnahme bekundeten sowie auf ihren letzten Wunsch, die Arbeit der Deutschen Stiftung Denkmalschutz mit einer Spende unterstützten, sagen wir unseren tiefempfundenen Dank.

Ganz besonders geht unser Dank an:

Pastor Andreas Kahnt für die soverständnisvollen Worte,

Herrn Tim Stolle vom Bestattungshaus Hilmers-Stolle

für die einfühlsame Gestaltung des gesamten Begräbnisses in Apen, das Team der Gärtnerei Klefer für den wunderbaren Blumenschmuck

Ute Wanner geb. Plagge

Rolf Plagge

und Familien

Innsbruck, im November 2024

## WESER-EMS-WETTER

Teils freundlich, teils anhaltend neblig-trüb

**Das Wetter im Tagesverlauf:** Nach teilweise zögerlicher Auflösung von Nebel oder Hochnebel ist es wechselnd bewölkt. Örtlich kann es aber trüb bleiben. Bei 5 bis 7 Grad weht der Wind schwach, an der See mäßig bis frisch um Süd.

**Aussichten:** Morgen bleibt es bei Sonne und Wolken meist trocken. Am Sonntag ist es wechselnd bewölkt, und zeitweise kommt die Sonne zum Vorschein. Abends kann es im Westen vereinzelt regnen.

## Bauern-Regel

Heute,  
am Tag des  
Saturnin  
(29. Nov.),  
da ziehet  
unser  
Herbst  
dahin.

	S 4	5° 0°
	S 4	5° 3°
	SW 4	10° 5°

**Bioträger:** Zurzeit hat das Wetter einen positiven Einfluss auf unseren Organismus. Ein ruhiger und tiefer nächtlicher Schlaf wird begünstigt.

**Deutsche Bucht, heute:** Südwest bis Süd mit Stärke 4 bis 5, Böen bis 6, später bis 7 Beaufort.

**Nordseetemperatur:** 9 Grad

**Morgen:** Südwest bis Süd mit Stärke 4 bis 5, anfangs bis 6 und Böen um 7 Beaufort.

## So war das Wetter:

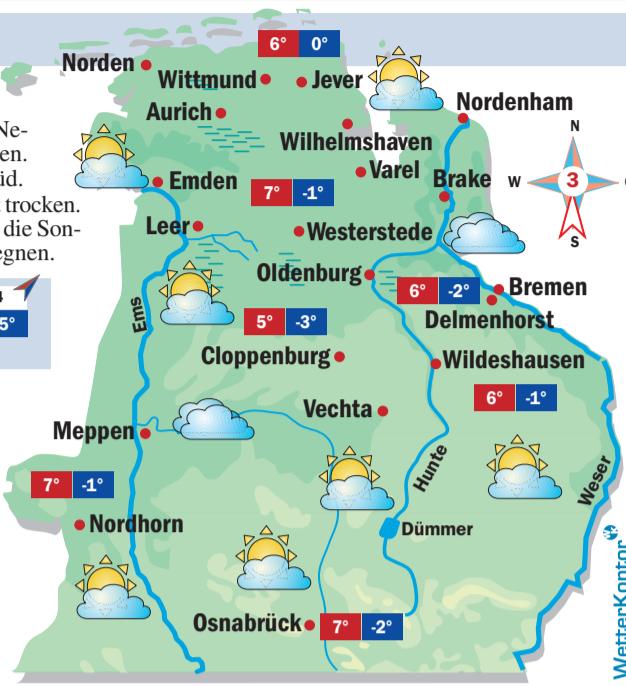
gestern Mittag vor 1 Jahr vor 2 Jahren vor 3 Jahren

8° wolkig

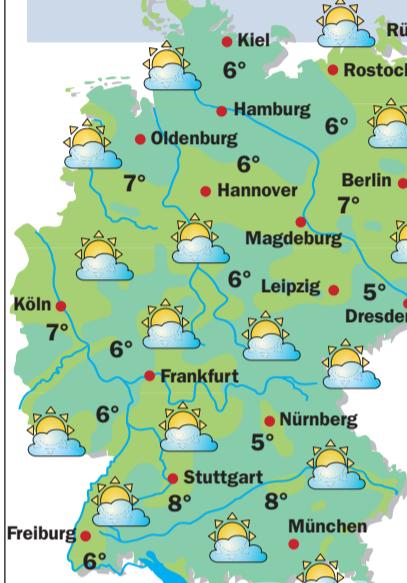
2° Schnee

8° Regen

4° Schauer



## DEUTSCHLAND-WETTER



## DEUTSCHLAND-WETTER

**Lage:** Nach zum Teil zähem Nebel oder Hochnebel und wechselnder Bewölkung setzt sich die Sonne längere Zeit durch. Schauer treten noch örtlich am Erz- und Elbsandsteingebirge, in Ostbayern und am Alpenrand auf. Hier kann es bis in tiefere Lagen Schnee geben. 0 bis 8 Grad werden erreicht.

**Hundertjähriger Kalender:** Zum Monatsende ist es freundlich und warm. Der Dezember beginnt mit Schnee und Nebel. Danach folgt unbeständiges Wetter.

## Sonne und Mond:

	Aufgang	Untergang		Aufgang	Untergang	
	08:16	16:15		06:29	14:50	
01.12.	08.12.	15.12.		08.12.	15.12.	22.12.

## Rekordwerte am 29. November in Deutschland

Bremen:	14,5 (2000)	-11,6 (1890)
München:	11,5 (1997)	-9,9 (1999)

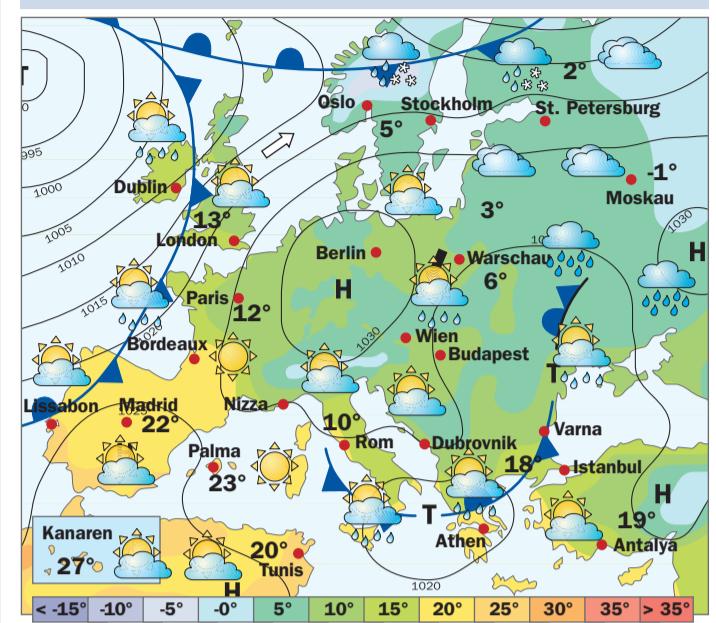


## Hochwasserzeiten

Wangerode	10:29	22:52
Wilhelmshaven	11:23	23:47
Helgoland	10:31	22:53
Dangast	11:25	23:49
Burhave	11:31	23:56
Bremerhaven	11:51	--:--
Brake	00:25	12:38
Oldenburg	02:01	14:15
Bremen	01:13	13:28
Borkum	09:28	21:57
Norderney	09:52	22:19
Spiekeroog	10:21	22:46
Harlesiel	10:29	22:53
Norddeich	09:48	22:15
Emden	10:52	23:24
Leer	11:20	23:47
Papenburg	11:15	23:41

© Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

## DAS WETTER IN EUROPA



## WETTER LÄNDER UND REGIONEN

**Süddeutschland:** Nach Nebelauflösung freundlich. 2 bis 8 Grad.

**Ostdeutschland:** Am Erzgebirge Schnee oder Regen. 1 bis 7 Grad.

**Österreich, Schweiz:** An einigen Schweizer Seen neblig oder wolkig, sonst häufig Sonne. 0 bis 9 Grad.

**Südkandinavien:** Vom Oslofjord bis zum Vänersee Regen, starke Böen. Sonst bewölkt. 6 bis 14 Grad.

**Großbritannien, Irland:** In Irland und Schottland wechselhaft, stürmisches Sonst bewölkt. 6 bis 14 Grad.

**Italien, Malta:** Teils sonnig, teils heiter bis wolkig, im Süden gelegentlich Schauer. 10 bis 20 Grad.

**Balearen:** Den ganzen Tag über wolkenlos und viel Sonnenschein. Überall trocken. 20 bis 24 Grad.

**Kanaren:** Auf den östlichen Inseln zeitweise sonnig. Sonst heiter bis wolkig und trocken. 24 bis 27 Grad.

**Griechenland, Türkei:** Oft sonnig. Nur vereinzelt Wolken, auf den Ionischen Inseln und im Pindosgebirge Schauer oder Gewitter. Bis 20 Grad.

**Benelux:** Am Morgen oft Nebel. Später wechselnd wolkig oder heiter bis sonnig. 4 bis 9 Grad.

**Frankreich:** Im Norden und Westen mal Sonne, mal Wolken, sonst viel Sonne. 10 bis 23 Grad.

**Israel, Ägypten:** Fast überall sonnig. Am Mittelmeer bewölkt, selten Schauer. 17 bis örtlich 30 Grad.

**Spanien, Portugal:** In Katalonien und im Osten Spaniens sonnig. Sonst heiter bis wolkig. 17 bis 25 Grad.

**und das Geld einfach nicht mehr gereicht hat. Es sind in letzter Zeit immer wieder Leute auf der Wanderschaft hier durchs Dorf gekommen.“ Der große Mann schüttelte den ergrauenden Kopf. „Was sind das für Zeiten, wenn ein Mann mit seiner Hände Arbeit nicht mehr sein Auskommen finden kann!“**

machten sich beide am Karren zu schaffen.

Da hob Kläre neben ihr die Hände an den Mund. „Du lieber Herrgott, das ist doch ...“, hörte Nellie sie flüstern.

Schon war sie in die Mitte der kleinen Gruppe vorgedrungen, und Nellie sah sie den Mann umarmen, der in die unverwechselbare schwarze und weiße Kleidung der Zimmerleute gekleidet war. Kläre erteilte sofort rasche Anweisungen, dass die Verletzte ins Haus zu bringen sei.

Schließlich stand Lawrenz allein neben dem alten Pritschenwagen, auf dem noch ein paar Habseligkeiten lagen. Er hatte seine Bäckersmütze in der Hand und kratzte sich am Kopf.

Nellie trat zu ihm. „Wer ist das?“, fragte sie.

„Das sind Kläres Cousins Inge, ihr Junge, Christopher, und ihr Bruder Justus. Waren, wie's scheint, seit Tagen auf dem Weg zu uns, als der Unfall passiert ist.“ Er sah Nellie an.

„Sind fortgegangen, weil die Arbeit immer weniger wurde

Nellie sah zum Haus. Offenbar war sie nicht die Einzige, die sich bei Kläre und Lawrenz einen sichereren und besseren Ort erhofft und gefunden hatte.

„Was sind das nur für Zeiten!“, wiederholte Lawrenz neben ihr mit rauer Stimme, während er seine Bäckersmütze wieder aufsetzte. „Wir wussten nicht einmal, wie schwierig alles für Justus geworden war. Aber nun sind sie hier.“ Er machte eine gleichzeitig hilflos gottergebene und tatenwillige Geste mit den Armen.

Nellie nickte und wandte sich zum Haus. „Ich will sehen, wie ich helfen kann.“

FORTSETZUNG FOLGT

## SAVANNAH – AUFBRUCH IN EINE NEUE WELT

ROMAN VON MALOU WILKE

Copyright © 2024 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

ein paar Münzen in seinen Beutel, sah jedoch sofort zu Nellie. „Was ist, min Deern?“

„Dort! Wer kommt da? Um diese Tageszeit?“

Inzwischen wandten sich auch die Frauen ihr zu, die am Fenster geduldig nach Brot anstanden.

Nellie machte ein paar Schritte auf die Straße zu und hob ihren Rock dabei hoch, damit er nicht in den letzten Schlammlöchern schmutzig wurde. „Da kommt jemand.“

Jetzt konnte sie erkennen, dass es ein Junge war, der mit weit ausholenden Schritten einem Karren voranlief. Als er die Menschen an der Backstube sah, hob er beide Arme. „Wir brauchen Hilfe, liebe Leute! Helft uns!“

Nellie hob ihren Rock und ging ihm entgegen.

Ein hochgewachsener,

stämmiger Mann in schwarzer Hose und Weste, einen breitkrempigen Hut auf dem Kopf, zog einen Pritschenwagen, auf dem eine Gestalt unter Decken lag. Der Junge, der ihnen voraus lief, mochte nur ein paar Jahre jünger sein als Nellie.

Lawrenz eilte an Nellie vorbei. „Geh zurück und hol Kläre!“, rief er ihr zu.

Nellie blieb stehen, sah ein, dass er recht hatte, kehrte um und lief zurück zum Haus.

Als sie mit ihrer Cousine wieder draußen auf der Straße erschien, hatten die Menschen eine kleine Traube um die Ankommenden gebildet. Nellie hörte Wortfetzen: „Unfall“ und „Wagenrad“ konnte sie verstehen, „Passt's bittschön auf!“ und „ihr Bein“. Lawrenz hatte dem stämmigen Mann mit dem Hut eine Hand auf die Schulter gelegt. Dann

## 14. FORTSETZUNG

Sie wartete, bis der richtige Bräunungsgrad des Gebäcks erreicht war, nahm das dicke Tuch zur Hand, mit dem sie Heißes anfassen konnte, zog das erste Blech heraus und stellte es auf den dafür vorgesehenen Rost.

So arbeitete sie eine Weile stumm im hinteren Teil der Backstube, bereitete den nächsten Satz Pfefferkuchen vor und trat schließlich durch die Tür nach draußen, aus der sie vor Monaten zum ersten Mal den Bäcker in seinen Holzschuhen hatte heraustreten sehen.

Hier im Norden hatte der Frühling es schwerer, doch die ersten Krokusse und Narzissen blühten schon. Nellie freute es am meisten, dass der winterliche Matsch endlich trocknete. Der Boden gefror im Winter nicht genug, um die Straßen leidlich begehbar zu machen. Doch jetzt an Ostern war es so weit, und die Natur schien den Menschen zu zeigen, dass es wieder aufwärts

ging. Nellie atmete tief durch.

Da sah sie in der Ferne eine Gestalt auf der Landstraße rasch näher kommen. Sie legte die Hand über die Augen gegen die noch blendend flachen Strahlen der Morgensonnen. Wer auch immer von dort auf den Ort zulief, musste eine Weile in Nacht und Dunkelheit unterwegs gewesen sein.

Und Nellie wusste, wie gefährlich das war. Ein ungutes Gefühl beschlich sie, dass es jemand in Not war.

Genau in diesem Moment beschloss das Kind in ihr, heftig gegen ihre Bauchdecke zu treten, sich zu drehen und wenden, als spürte es die aufkommende Unruhe seiner Mutter. Nellie legte befreit eine Hand auf ihren Bauch, die andere weiterhin zur Beschattung über ihren Augen. Der Gestalt, die offenbar rannte, folgte etwas Größeres, ein Wagen, der von einer Person gezogen wurde.

Nellie stieß sich von der Wand ab, an der sie gelehnt hatte. – „Lawrenz ...?“

Der Bäcker steckte gerade

hochgewachsener,

## DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR

